



Gemeinsam mit den Wichteln aus der Kita „Uckis Spatzenhaus“ fuhr Bürgermeister Jürgen Polzehl zur Eröffnung des 3. Schwedter Stollenmarktes.

### Inhaltsverzeichnis des amtlichen Teils

|   |          |  |          |
|---|----------|--|----------|
| Beschlüsse der 6. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder vom 26. November 2009 .....  | Seite 2  | Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder (Friedhofsgebührensatzung) .....   | Seite 21 |
| Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen ..... | Seite 2  | Einziehungsverfügung Heinrich-Heine-Ring .....   | Seite 25 |
| Satzung zur Änderung der Satzung für die Schulspeisung der Stadt Schwedt/Oder – 2. Änderung .....   | Seite 3  | Öffentliche Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung, Bebauungsplan „Erweiterung des Gewerbestandortes der Firma Butting GmbH & Co. KG“ der Stadt Schwedt/Oder ..... | Seite 25 |
| Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Schwedt/Oder für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen in kommunalen Kindertagesstätten vom 18. November 2004 – 2. Änderung .....   | Seite 3  | Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Schwedt im Bereich der Stadt Schwedt/Oder, Az. 09.53 - 1159 .....                                | Seite 26 |
| Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder (Friedhofssatzung) .....   | Seite 14 | Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Schwedt im Bereich der Stadt Schwedt/Oder, Az. 09.53 - 1160 .....                                | Seite 27 |

Das Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder erscheint nach Bedarf, mindestens monatlich.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist die Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder, Telefon 03332 446-205.

Das Amtsblatt wird an alle Schwedter Haushalte einschließlich aller Ortsteile verteilt. Interessierte Firmen, Bürger und Institutionen haben die Möglichkeit, es gegen Übernahme der Portogebühren per Abonnement zu beziehen. Bestellungen sind zu richten an die Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Büro Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder.

**Amtlicher Teil****Beschlüsse der 6. Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder vom 26. November 2009****Beschlüsse der öffentlichen Sitzung**

Wahl des Beigeordneten – Verzicht auf die öffentliche Ausschreibung der Stelle, Vorlage 110/09, Beschluss 90/06/09

Satzung zur Änderung der Satzung für die Schulspeisung der Stadt Schwedt/Oder – 2. Änderung, Vorlage 111/09, Beschluss 93/06/09

Änderung des 2. Bauabschnittes des Beschlusses Nr. 480/24/07 – Baubeschluss: Oder-Welse-Radweg im Bereich von der Gemarkungsgrenze Schwedt/Oder im Bereich Herrenhof bis Stendell –, Vorlage 112/09, Beschluss 97/06/09

Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Schwedt/Oder im Verein „Umweltwerkstatt“ e. V., Vorlage 113/09, Beschluss 91/06/09

Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder, Vorlage 114/09, Beschluss 95/06/09

Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder, Vorlage 115/09, Beschluss 96/06/09

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Schwedt/Oder für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen in kommunalen Kindertagesstätten – 2. Änderung, Vorlage 116/09, Beschluss 94/06/09

Baubeschluss: Ersatzaufforstung für die Umwandlung von Wald in eine andere Nutzungsart (B-Plan „Industriegebiet Hafen Nord“ vom 13. Juli 2005) in der Gemarkung Schwedt/Oder, Vorlage 117/09, Beschluss 98/06/09

1. Änderung des Beschlusses Nr. 09/02/08 – Berufung sachkundiger Einwohner in die Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder, Vorlage 122/09, Beschluss 88/06/09

1. Änderung des Beschlusses Nr. 11/02/08 – Benennung der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung gemäß Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder, Vorlage 123/09, Beschluss 89/06/09

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder über Verkaufssonntage aus besonderem Anlass im Jahr 2010, Vorlage 126/09, Beschluss 92/06/09

**Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung**

Ansprüche aus einem Geschäftsanteils- und Abtretungsvertrag Vorlage-Nr. 121/09, Beschluss 99/06/09

Flächentausch im Rahmen der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal Verfahrensteilgebiet Nord und OL Friedrichsthal 5-004-R, Vorlage-Nr. 108/09, Beschluss 100/06/09

Erlass von Abgabenforderungen, Vorlage-Nr. 109/09, Beschluss 100/06/09

*Büro der Stadtverordnetenversammlung*

**Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen**

Aufgrund des § 5 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg vom 27. November 2006 (GVBl. Teil I, S. 158) i. V. mit § 26 Absatz 3 Ordnungsbehörden-gesetz des Landes Brandenburg vom 21. August 1996 (GVBl. Teil I, S. 266) wird durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder vom 26. November 2009 Folgendes verordnet:

**§1****Öffnung von Verkaufsstellen an Sonntagen**

- Aus Anlass von besonderen Ereignissen nach § 5 Absatz 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG) können Verkaufsstellen in den Wohngebieten „Neue Zeit“ und „Zentrum“ zum
 

|                |                       |
|----------------|-----------------------|
| Osterfest      | am 28. März 2010      |
| Brandenburgtag | am 5. September 2010  |
| Herbstfest     | am 26. September 2010 |
2. Adventssonntag am 5. Dezember 2010 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet werden.
- Aus Anlass von besonderen Ereignissen nach § 5 Absatz 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG) können Verkaufsstellen Landgrabenpark 1-2 und Handelsstraße 1 zum
 

|                   |                      |
|-------------------|----------------------|
| 1. Adventssonntag | am 28. November 2010 |
| 2. Adventssonntag | am 5. Dezember 2010  |
| 3. Adventssonntag | am 12. Dezember 2010 |
| 4. Adventssonntag | am 19. Dezember 2010 |

 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet werden.

- Aus Anlass von besonderen Ereignissen nach § 5 Absatz 1 Brandenburgisches Ladenöffnungsgesetz (BbgLÖG) können alle übrigen Verkaufsstellen zum
 

|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| Winterfest        | am 31. Januar 2010    |
| Osterfest         | am 28. März 2010      |
| Frühlingsfest     | am 2. Mai 2010        |
| Herbstfest        | am 26. September 2010 |
| 1. Adventssonntag | am 28. November 2010  |
| 2. Adventssonntag | am 5. Dezember 2010   |

 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet werden.

**§ 2****Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern**

Werden Verkaufsstellen an mehr als zwei Adventssonntage geöffnet, so dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach § 10 Abs. 2 BbgLÖG nur an höchstens zwei Adventssonntagen im Jahr beschäftigt werden.

**§3****Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

*Schwedt/Oder, den 1. Dezember 2009*

*Jürgen Polzehl  
Bürgermeister*

## Amtlicher Teil

### Satzung zur Änderung der Satzung für die Schulspeisung der Stadt Schwedt/Oder – 2. Änderung

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer 6. Sitzung am 26. November 2009 die nachfolgende Satzung zur Änderung der Satzung für die Schulspeisung der Stadt Schwedt/Oder - 2. Änderung beschlossen:

#### § 1

##### Änderung des Satzungstextes

- (1) § 3, Satz 1, wird wie folgt geändert:  
 „Die Eltern der Schülerinnen und Schüler, die eine Schule in Trägerschaft der Stadt Schwedt/Oder besuchen, werden durch ein Essengeld in Höhe von 2,10 € pro Portion an den Kosten der Schulspeisung beteiligt.“
- (2) § 5, Absatz 1, wird wie folgt geändert:  
 „Allen Schülern, die Inhaber des Schwedter Sozialpasses sind, wird auf Antrag ein Zuschuss zum Essengeld in Höhe von 0,75 EUR pro Portion gewährt.“

(3) § 5, Absatz 2, wird wie folgt geändert:

„Der Zuschuss wird auch den in Absatz 1 genannten Berechtigten gewährt, die nicht eine Schule in Trägerschaft der Stadt Schwedt/Oder besuchen. Die Höhe des Zuschusses beträgt den 1,35 € übersteigenden Betrag des geforderten Essengeldes, jedoch höchstens 0,75 €.“

#### § 2

##### Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Satzung für die Schulspeisung der Stadt Schwedt/Oder – 2. Änderung, tritt am 01. 01. 2010 in Kraft.

*Schwedt/Oder, den 1. Dezember 2009*

*Polzehl  
Bürgermeister*

### Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Schwedt/Oder für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen in kommunalen Kindertagesstätten vom 18. November 2004 – 2. Änderung

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer 6. Sitzung am 26. November 2009 die nachfolgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### Änderung des Satzungstextes

1. Die Aufzählung der Einkommensarten, welche als Jahreseinkommen zur Berechnung herangezogen werden, wird im **§ 5 Absatz 1 Pkt. 1.2 a)** wie folgt geändert:  
*„bei nichtselbständiger Tätigkeit die Bruttoeinnahmen abzüglich des im Einkommenssteuergesetz bestimmten Pauschbetrages für Werbungskosten. Höhere Werbungskosten können mittels Steuerbescheid des Finanzamtes nachgewiesen und geltend gemacht werden.“*
2. In **§ 5 Absatz 2 Pkt. 2.4** wird die Höhe der Gebühr für Pflegekinder wie folgt geändert:  
*„...für ein Kind im Alter bis zum vollendeten 3. Lebensjahr von 120,24 € für ein Kind von 3 Jahren bis zur Einschulung von 79,48 € für ein Kind im Grundschulalter von 66,55 €.“*
3. Der **§ 8 Absatz 2** wird nach **Satz 4** wie folgt ergänzt:  
*„ Sollten die zum Nachweis des Einkommens oder erhöhter Werbungs-*

*kosten vorgesehenen Bescheide des Finanzamtes dem Gebührenschuldner nicht bis zum 31.03. des auf das Gebührenjahr folgenden Jahres vorliegen, sind sie spätestens 3 Monate nach ihrem Zugang nachzureichen.“*

#### § 2

##### Anlagen

Die Gebührentabellen in den Anlagen zur Satzung erhalten die in den Anlagen zu dieser Änderungssatzung dargestellte Fassung. Die Anlagen zur Änderungssatzung sind Bestandteil der Änderungssatzung.

#### § 3

##### Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Schwedt/Oder für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen in kommunalen Kindertagesstätten – 2. Änderung tritt am 01.01.2010 in Kraft.

*Schwedt/Oder, den 1. Dezember 2009*

*Polzehl  
Bürgermeister*



## Amtlicher Teil

### Anlage 1

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder  
getragenen Kindertagesstätten  
Gültig für Kinder bis zum vollendeten 3.Lebensjahr  
Betreuungszeit: bis 4 Stunden**

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600   | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 180,00   | 276,00      | 360,00       | 490,35       | 595,04       | 691,72       | 783,66       | 872,11       | 957,93       | 1.041,61     | 1.123,59     | 1.203,97     | 1.283,02     | 1.360,89     | 1.437,76     |
| 100 v.H.*                            | 15,00  | 23,00       | 30,00        | 40,86        | 49,59        | 57,64        | 65,31        | 72,68        | 79,83        | 86,80        | 93,63        | 100,33       | 106,92       | 113,41       | 119,81       |
| 2 Kinder                             | 162,00   | 248,40      | 324,00       | 441,32       | 535,54       | 622,55       | 705,29       | 784,90       | 862,13       | 937,45       | 1.011,23     | 1.083,57     | 1.154,71     | 1.224,80     | 1.293,99     |
| 90 v. H.*                            | 13,50  | 20,70       | 27,00        | 36,78        | 44,63        | 51,88        | 58,77        | 65,41        | 71,84        | 78,12        | 84,27        | 90,30        | 96,23        | 102,07       | 107,83       |
| 3 Kinder                             | 144,00   | 220,80      | 288,00       | 392,28       | 476,03       | 553,38       | 626,93       | 697,69       | 766,34       | 833,29       | 898,87       | 963,17       | 1.026,41     | 1.088,71     | 1.150,21     |
| 80 v. H.*                            | 12,00  | 18,40       | 24,00        | 32,69        | 39,67        | 46,11        | 52,24        | 58,14        | 63,86        | 69,44        | 74,91        | 80,26        | 85,53        | 90,73        | 95,85        |
| 4 Kinder                             | 126,00   | 193,20      | 252,00       | 343,25       | 416,53       | 484,20       | 548,56       | 610,48       | 670,55       | 729,13       | 786,51       | 842,78       | 898,11       | 952,62       | 1.006,43     |
| 70 v.H.*                             | 10,50  | 16,10       | 21,00        | 28,60        | 34,71        | 40,35        | 45,71        | 50,87        | 55,88        | 60,76        | 65,54        | 70,23        | 74,84        | 79,39        | 83,87        |
| 5 Kinder                             | 108,00   | 165,60      | 216,00       | 294,21       | 357,02       | 415,03       | 470,20       | 523,27       | 574,76       | 624,97       | 674,15       | 722,38       | 769,81       | 816,53       | 862,66       |
| 60 v. H.*                            | 9,00   | 13,80       | 18,00        | 24,52        | 29,75        | 34,59        | 39,18        | 43,61        | 47,90        | 52,08        | 56,18        | 60,20        | 64,15        | 68,04        | 71,89        |
| 6 Kinder                             | 90,00  | 138,00      | 180,00       | 245,18       | 297,52       | 345,86       | 391,83       | 436,05       | 478,96       | 520,81       | 561,79       | 601,98       | 641,51       | 680,44       | 718,88       |
| 50 v. H.*                            | 7,50   | 11,50       | 15,00        | 20,43        | 24,79        | 28,82        | 32,65        | 36,34        | 39,91        | 43,40        | 46,82        | 50,17        | 53,46        | 56,70        | 59,91        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843   | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 | ab<br>42.181 | ab<br>43.459 | ab<br>44.737 |
| 1 Kind                               | 1.513,62   | 1.588,61     | 1.662,80     | 1.736,31     | 1.809,07     | 1.881,19     | 1.952,72     | 2.023,68     | 2.094,11     | 2.164,10     | 2.233,56     | 2.302,56     | 2.371,56     | 2.440,56     | 2.509,56     |
| 100 v.H.*                            | 126,14   | 132,38       | 138,57       | 144,69       | 150,76       | 156,77       | 162,73       | 168,64       | 174,51       | 180,34       | 186,13       | 191,88       | 197,63       | 203,38       | 209,13       |
| 2 Kinder                             | 1.362,26   | 1.429,75     | 1.496,52     | 1.562,68     | 1.628,16     | 1.693,07     | 1.757,45     | 1.821,31     | 1.884,70     | 1.947,69     | 2.010,20     | 2.072,30     | 2.134,81     | 2.196,91     | 2.258,91     |
| 90 v. H.*                            | 113,52   | 119,15       | 124,71       | 130,22       | 135,68       | 141,09       | 146,45       | 151,78       | 157,06       | 162,31       | 167,52       | 172,69       | 177,86       | 183,03       | 188,20       |
| 3 Kinder                             | 1.210,90   | 1.270,89     | 1.330,24     | 1.389,04     | 1.447,26     | 1.504,96     | 1.562,18     | 1.618,95     | 1.675,29     | 1.731,28     | 1.786,84     | 1.842,05     | 1.897,81     | 1.953,16     | 2.008,11     |
| 80 v. H.*                            | 100,91   | 105,91       | 110,85       | 115,75       | 120,60       | 125,41       | 130,18       | 134,91       | 139,61       | 144,27       | 148,90       | 153,50       | 158,11       | 162,71       | 167,31       |
| 4 Kinder                             | 1.059,54   | 1.112,03     | 1.163,96     | 1.215,41     | 1.266,35     | 1.316,84     | 1.366,90     | 1.416,58     | 1.465,88     | 1.514,87     | 1.563,49     | 1.611,79     | 1.659,78     | 1.707,37     | 1.754,86     |
| 70 v.H.*                             | 88,29  | 92,67        | 97,00        | 101,28       | 105,53       | 109,74       | 113,91       | 118,05       | 122,16       | 126,24       | 130,29       | 134,32       | 138,35       | 142,38       | 146,41       |
| 5 Kinder                             | 908,17   | 953,17       | 997,68       | 1.041,78     | 1.085,44     | 1.128,72     | 1.171,63     | 1.214,21     | 1.256,47     | 1.298,46     | 1.340,13     | 1.381,54     | 1.422,81     | 1.463,88     | 1.504,75     |
| 60 v. H.*                            | 75,68  | 79,43        | 83,14        | 86,82        | 90,45        | 94,06        | 97,64        | 101,18       | 104,71       | 108,21       | 111,68       | 115,13       | 118,58       | 122,03       | 125,48       |
| 6 Kinder                             | 756,81   | 794,30       | 831,40       | 868,15       | 904,53       | 940,60       | 976,36       | 1.011,84     | 1.047,06     | 1.082,05     | 1.116,78     | 1.151,28     | 1.185,56     | 1.219,65     | 1.253,54     |
| 50 v. H.*                            | 63,07  | 66,19        | 69,28        | 72,35        | 75,38        | 78,38        | 81,36        | 84,32        | 87,25        | 90,17        | 93,06        | 95,94        | 98,81        | 101,68       | 104,55       |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

## Amtlicher Teil

### Anlage 2

#### Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen von Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten Gültig für Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr Betreuungszeit: bis 6 Stunden

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 264,00  | 360,00      | 456,00       | 601,24       | 717,89       | 825,61       | 928,05       | 1.026,60     | 1.122,22     | 1.215,47     | 1.306,80     | 1.396,36     | 1.484,44     | 1.571,21     | 1.656,86     |
| 100 v. H.*                           | MG  | 22,00       | 30,00        | 38,00        | 50,10        | 59,82        | 77,34        | 85,55        | 93,52        | 101,29       | 108,90       | 116,36       | 123,70       | 130,93       | 138,07       |
| 2 Kinder                             | JG  | 237,60      | 324,00       | 410,40       | 541,12       | 646,10       | 743,05       | 823,94       | 1.010,00     | 1.093,92     | 1.176,12     | 1.256,73     | 1.336,00     | 1.414,09     | 1.491,18     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 19,80       | 27,00        | 34,20        | 45,09        | 53,84        | 61,92        | 77,00        | 84,17        | 91,16        | 98,01        | 104,73       | 111,33       | 117,84       | 124,26       |
| 3 Kinder                             | JG  | 211,20      | 288,00       | 364,80       | 480,99       | 574,31       | 660,49       | 742,44       | 897,78       | 972,37       | 1.045,44     | 1.117,09     | 1.187,55     | 1.256,97     | 1.325,49     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 17,60       | 24,00        | 30,40        | 40,08        | 47,86        | 55,04        | 68,44        | 74,81        | 81,03        | 87,12        | 93,09        | 98,96        | 104,75       | 110,46       |
| 4 Kinder                             | JG  | 184,80      | 252,00       | 319,20       | 420,87       | 502,52       | 577,93       | 649,64       | 718,62       | 850,83       | 914,76       | 977,46       | 1.039,11     | 1.099,85     | 1.159,81     |
| 70 v. H.*                            | MG  | 15,40       | 21,00        | 26,60        | 35,07        | 41,88        | 48,16        | 59,89        | 65,46        | 70,90        | 76,23        | 81,45        | 86,59        | 91,65        | 96,65        |
| 5 Kinder                             | JG  | 158,40      | 216,00       | 273,60       | 360,75       | 430,73       | 495,37       | 615,96       | 673,33       | 729,28       | 784,08       | 837,82       | 890,67       | 942,73       | 994,12       |
| 60 v. H.*                            | MG  | 13,20       | 18,00        | 22,80        | 30,06        | 35,89        | 41,28        | 51,33        | 56,11        | 60,77        | 65,34        | 69,82        | 74,22        | 78,56        | 82,84        |
| 6 Kinder                             | JG  | 132,00      | 180,00       | 228,00       | 300,62       | 358,94       | 412,80       | 513,30       | 561,11       | 607,73       | 653,40       | 698,18       | 742,22       | 785,60       | 828,43       |
| 50 v. H.*                            | MG  | 11,00       | 15,00        | 19,00        | 25,05        | 29,91        | 34,40        | 42,78        | 46,76        | 50,64        | 54,45        | 58,18        | 61,85        | 65,47        | 69,04        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |
| 1 Kind                               | 1.741,39  | 1.824,94     | 1.907,60     | 1.989,51     | 2.070,58     | 2.150,95     | 2.230,64     | 2.309,71     | 2.388,19     | 2.466,17     | 2.543,55     | 2.620,44     |
| 100 v. H.*                           | MG  | 145,12       | 152,08       | 158,97       | 165,79       | 172,55       | 179,25       | 185,89       | 192,48       | 199,02       | 205,51       | 211,96       |
| 2 Kinder                             | JG  | 1.567,25     | 1.642,45     | 1.716,84     | 1.790,56     | 1.863,52     | 1.935,85     | 2.007,58     | 2.078,74     | 2.149,37     | 2.219,55     | 2.289,20     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 130,60       | 136,87       | 143,07       | 149,21       | 155,29       | 161,32       | 167,30       | 173,23       | 179,11       | 184,96       | 190,77       |
| 3 Kinder                             | JG  | 1.393,11     | 1.459,95     | 1.526,08     | 1.591,61     | 1.656,47     | 1.720,76     | 1.784,51     | 1.847,77     | 1.910,55     | 1.972,93     | 2.034,84     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 116,09       | 121,66       | 127,17       | 132,63       | 138,04       | 143,40       | 148,71       | 153,98       | 159,21       | 164,41       | 169,57       |
| 4 Kinder                             | JG  | 1.218,97     | 1.277,46     | 1.335,32     | 1.392,66     | 1.449,41     | 1.505,66     | 1.561,45     | 1.616,80     | 1.671,73     | 1.726,32     | 1.780,49     |
| 70 v. H.*                            | MG  | 101,58       | 106,45       | 111,28       | 116,05       | 120,78       | 125,47       | 130,12       | 134,73       | 139,31       | 143,86       | 148,37       |
| 5 Kinder                             | JG  | 1.044,83     | 1.094,97     | 1.144,56     | 1.193,70     | 1.242,35     | 1.290,57     | 1.338,38     | 1.385,83     | 1.432,91     | 1.479,70     | 1.526,13     |
| 60 v. H.*                            | MG  | 87,07        | 91,25        | 95,38        | 99,48        | 103,53       | 107,55       | 111,53       | 115,49       | 119,41       | 123,31       | 127,18       |
| 6 Kinder                             | JG  | 870,69       | 912,47       | 953,80       | 994,75       | 1.035,29     | 1.075,47     | 1.115,32     | 1.154,85     | 1.194,09     | 1.233,08     | 1.271,78     |
| 50 v. H.*                            | MG  | 72,56        | 76,04        | 79,48        | 82,90        | 86,27        | 89,62        | 92,94        | 96,24        | 99,51        | 102,76       | 105,98       |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

## Amtlicher Teil

### Anlage 3

#### Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten Gültig für Kinder bis zum vollendeten 3.Lebensjahr Betreuungszeit: bis 8 Stunden

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|--|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | unter<br>9.600   | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |          |
| 1 Kind                               | JG   | 360,00      | 456,00       | 552,00       | 712,12       | 840,72       | 959,48       | 1.072,42     | 1.181,06     | 1.286,48     | 1.389,28     | 1.489,97     | 1.588,71     | 1.685,81     | 1.781,47     | 1.875,90 |
| 100 v.H.*                            | MG   | 30,00       | 38,00        | 46,00        | 59,34        | 70,06        | 79,96        | 89,37        | 98,42        | 107,21       | 115,77       | 124,16       | 132,39       | 140,48       | 148,46       | 156,33   |
| 2 Kinder                             | JG   | 324,00      | 410,40       | 496,80       | 640,91       | 756,65       | 863,53       | 965,17       | 1.062,96     | 1.157,83     | 1.250,35     | 1.340,97     | 1.429,84     | 1.517,23     | 1.603,32     | 1.688,31 |
| 90 v. H.*                            | MG   | 27,00       | 34,20        | 41,40        | 53,41        | 63,05        | 71,96        | 80,43        | 88,58        | 96,49        | 104,20       | 111,75       | 119,15       | 126,44       | 133,61       | 140,69   |
| 3 Kinder                             | JG   | 288,00      | 364,80       | 441,60       | 569,70       | 672,57       | 767,58       | 857,93       | 944,85       | 1.029,18     | 1.111,42     | 1.191,98     | 1.270,97     | 1.348,65     | 1.425,18     | 1.500,72 |
| 80 v. H.*                            | MG   | 24,00       | 30,40        | 36,80        | 47,47        | 56,05        | 63,97        | 71,49        | 78,74        | 85,77        | 92,62        | 99,33        | 105,91       | 112,39       | 118,76       | 125,06   |
| 4 Kinder                             | JG   | 252,00      | 319,20       | 386,40       | 498,49       | 588,50       | 671,63       | 750,69       | 826,75       | 900,54       | 972,50       | 1.042,98     | 1.112,10     | 1.180,07     | 1.247,03     | 1.313,13 |
| 70 v.H.*                             | MG   | 21,00       | 26,60        | 32,20        | 41,54        | 49,04        | 55,97        | 62,56        | 68,90        | 75,04        | 81,04        | 86,92        | 92,67        | 98,34        | 103,92       | 109,43   |
| 5 Kinder                             | JG   | 216,00      | 273,60       | 331,20       | 427,27       | 504,43       | 575,69       | 643,45       | 708,64       | 771,89       | 833,57       | 893,98       | 953,23       | 1.011,49     | 1.068,88     | 1.125,54 |
| 60 v. H.*                            | MG   | 18,00       | 22,80        | 27,60        | 35,61        | 42,04        | 47,97        | 53,62        | 59,05        | 64,32        | 69,46        | 74,50        | 79,44        | 84,29        | 89,07        | 93,80    |
| 6 Kinder                             | JG   | 180,00      | 228,00       | 276,00       | 356,06       | 420,36       | 479,74       | 536,21       | 590,53       | 643,24       | 694,64       | 744,99       | 794,36       | 842,91       | 890,73       | 937,95   |
| 50 v. H.*                            | MG   | 15,00       | 19,00        | 23,00        | 29,67        | 35,03        | 39,98        | 44,68        | 49,21        | 53,60        | 57,89        | 62,08        | 66,20        | 70,24        | 74,23        | 78,16    |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | ab<br>26.843   | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |          |
| 1 Kind                               | JG   | 1.969,08     | 2.061,20     | 2.152,33     | 2.242,63     | 2.332,01     | 2.420,60     | 2.508,46     | 2.595,63     | 2.682,15     | 2.768,12     | 2.853,44     | 2.938,20 |
| 100 v.H.*                            | MG   | 164,09       | 171,77       | 179,36       | 186,89       | 194,33       | 201,72       | 209,04       | 216,30       | 223,51       | 230,68       | 237,79       | 244,85   |
| 2 Kinder                             | JG   | 1.772,18     | 1.855,08     | 1.937,10     | 2.018,36     | 2.098,81     | 2.178,54     | 2.257,62     | 2.336,07     | 2.413,94     | 2.491,31     | 2.568,09     | 2.644,38 |
| 90 v. H.*                            | MG   | 147,68       | 154,59       | 161,42       | 168,20       | 174,90       | 181,55       | 188,13       | 194,67       | 201,16       | 207,61       | 214,01       | 220,37   |
| 3 Kinder                             | JG   | 1.575,27     | 1.648,96     | 1.721,86     | 1.794,10     | 1.865,61     | 1.936,48     | 2.006,77     | 2.076,51     | 2.145,72     | 2.214,50     | 2.282,75     | 2.350,56 |
| 80 v. H.*                            | MG   | 131,27       | 137,41       | 143,49       | 149,51       | 155,47       | 161,37       | 167,23       | 173,04       | 178,81       | 184,54       | 190,23       | 195,88   |
| 4 Kinder                             | JG   | 1.378,36     | 1.442,84     | 1.506,63     | 1.569,84     | 1.632,40     | 1.694,42     | 1.755,92     | 1.816,94     | 1.877,51     | 1.937,68     | 1.997,41     | 2.056,74 |
| 70 v.H.*                             | MG   | 114,86       | 120,24       | 125,55       | 130,82       | 136,03       | 141,20       | 146,33       | 151,41       | 156,46       | 161,47       | 166,45       | 171,40   |
| 5 Kinder                             | JG   | 1.181,45     | 1.236,72     | 1.291,40     | 1.345,58     | 1.399,20     | 1.452,36     | 1.505,08     | 1.557,38     | 1.609,29     | 1.660,87     | 1.712,06     | 1.762,92 |
| 60 v. H.*                            | MG   | 98,45        | 103,06       | 107,62       | 112,13       | 116,60       | 121,03       | 125,42       | 129,78       | 134,11       | 138,41       | 142,67       | 146,91   |
| 6 Kinder                             | JG   | 984,54       | 1.030,60     | 1.076,17     | 1.121,31     | 1.166,00     | 1.210,30     | 1.254,23     | 1.297,82     | 1.341,08     | 1.384,06     | 1.426,72     | 1.469,10 |
| 50 v. H.*                            | MG   | 82,05        | 85,88        | 89,68        | 93,44        | 97,17        | 100,86       | 104,52       | 108,15       | 111,76       | 115,34       | 118,89       | 122,43   |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

## Amtlicher Teil

### Anlage 4

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder  
getragenen Kindertagesstätten**  
Gültig für Kinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr  
Betreuungszeit: bis 10 Stunden

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 360,00  | 504,00      | 648,00       | 823,00       | 963,55       | 1.093,35     | 1.216,78     | 1.335,53     | 1.450,74     | 1.563,09     | 1.673,14     | 1.781,06     | 1.887,18     | 1.991,73     | 2.094,94     |
| 100 v.H.*                            | MG  | 30,00       | 42,00        | 54,00        | 68,58        | 80,30        | 91,11        | 101,40       | 120,89       | 130,26       | 139,43       | 148,42       | 157,27       | 165,98       | 174,58       |
| 2 Kinder                             | 324,00  | 453,60      | 583,20       | 740,70       | 867,20       | 984,01       | 1.095,10     | 1.201,97     | 1.305,66     | 1.406,78     | 1.505,83     | 1.602,95     | 1.698,47     | 1.792,56     | 1.885,44     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 27,00       | 37,80        | 48,60        | 61,73        | 72,27        | 82,00        | 91,26        | 108,81       | 117,23       | 125,49       | 133,58       | 141,54       | 149,38       | 157,12       |
| 3 Kinder                             | 288,00  | 403,20      | 518,40       | 658,40       | 770,84       | 874,68       | 973,42       | 1.068,42     | 1.160,59     | 1.250,47     | 1.338,51     | 1.424,85     | 1.509,75     | 1.593,38     | 1.675,95     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 24,00       | 33,60        | 43,20        | 54,87        | 64,24        | 72,89        | 81,12        | 96,72        | 104,21       | 111,54       | 118,74       | 125,81       | 132,78       | 139,66       |
| 4 Kinder                             | 252,00  | 352,80      | 453,60       | 576,10       | 674,49       | 765,34       | 851,75       | 934,87       | 1.015,52     | 1.094,16     | 1.171,20     | 1.246,74     | 1.321,03     | 1.394,21     | 1.466,46     |
| 70 v.H.*                             | MG  | 21,00       | 29,40        | 37,80        | 48,01        | 56,21        | 63,78        | 70,98        | 84,63        | 91,18        | 97,60        | 103,89       | 110,09       | 116,18       | 122,20       |
| 5 Kinder                             | 216,00  | 302,40      | 388,80       | 493,80       | 578,13       | 656,01       | 730,07       | 801,32       | 870,44       | 937,86       | 1.003,89     | 1.068,63     | 1.132,31     | 1.195,04     | 1.256,96     |
| 60 v. H.*                            | MG  | 18,00       | 25,20        | 32,40        | 41,15        | 48,18        | 54,67        | 60,84        | 72,54        | 78,15        | 83,66        | 89,05        | 94,36        | 99,59        | 104,75       |
| 6 Kinder                             | 180,00  | 252,00      | 324,00       | 411,50       | 481,78       | 546,67       | 608,39       | 667,76       | 725,37       | 781,55       | 836,57       | 890,53       | 943,59       | 995,86       | 1.047,47     |
| 50 v. H.*                            | MG  | 15,00       | 21,00        | 27,00        | 34,29        | 40,15        | 45,56        | 50,70        | 60,45        | 65,13        | 69,71        | 74,21        | 78,63        | 82,99        | 87,29        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |
| 1 Kind                               | 2.196,78  | 2.297,46     | 2.397,06     | 2.495,74     | 2.593,43     | 2.690,26     | 2.786,29     | 2.881,56     | 2.976,11     | 3.070,07     | 3.163,32     | 3.255,96     |
| 100 v.H.*                            | MG  | 183,07       | 191,45       | 199,75       | 207,98       | 216,12       | 224,19       | 240,13       | 248,01       | 255,84       | 263,61       | 271,33       |
| 2 Kinder                             | 1.977,10  | 2.067,71     | 2.157,35     | 2.246,17     | 2.334,09     | 2.421,23     | 2.507,66     | 2.593,40     | 2.678,50     | 2.763,07     | 2.846,99     | 2.930,36     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 164,76       | 172,31       | 179,78       | 187,18       | 194,51       | 201,77       | 208,97       | 216,12       | 223,21       | 230,26       | 237,25       |
| 3 Kinder                             | 1.757,42  | 1.837,96     | 1.917,64     | 1.996,59     | 2.074,74     | 2.152,21     | 2.229,03     | 2.305,24     | 2.380,89     | 2.456,06     | 2.530,66     | 2.604,77     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 146,45       | 153,16       | 159,80       | 166,38       | 172,90       | 179,35       | 185,75       | 192,10       | 198,41       | 204,67       | 210,89       |
| 4 Kinder                             | 1.537,75  | 1.608,22     | 1.677,94     | 1.747,02     | 1.815,40     | 1.883,18     | 1.950,40     | 2.017,09     | 2.083,28     | 2.149,05     | 2.214,32     | 2.279,17     |
| 70 v.H.*                             | MG  | 128,15       | 134,02       | 139,83       | 145,58       | 151,28       | 156,93       | 162,53       | 168,09       | 173,61       | 179,09       | 184,53       |
| 5 Kinder                             | 1.318,07  | 1.378,47     | 1.438,23     | 1.497,45     | 1.556,06     | 1.614,16     | 1.671,77     | 1.728,93     | 1.785,67     | 1.842,04     | 1.897,99     | 1.953,58     |
| 60 v. H.*                            | MG  | 109,84       | 114,87       | 119,85       | 124,79       | 129,67       | 134,51       | 139,31       | 144,08       | 148,81       | 153,50       | 158,17       |
| 6 Kinder                             | 1.098,39  | 1.148,73     | 1.198,53     | 1.247,87     | 1.296,72     | 1.345,13     | 1.393,14     | 1.440,78     | 1.488,06     | 1.535,04     | 1.581,66     | 1.627,98     |
| 50 v. H.*                            | MG  | 91,53        | 95,73        | 99,88        | 103,99       | 108,06       | 112,09       | 116,10       | 120,06       | 124,00       | 127,92       | 131,80       |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages



## Amtlicher Teil

### Anlage 5

#### Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten

Gültig für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung  
Betreuungszeit: bis 4 Stunden

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | JG  | 144,00      | 240,00       | 336,00       | 448,27       | 538,43       | 621,70       | 700,88       | 777,06       | 850,97       | 923,04       | 1.062,87     | 1.130,95     | 1.198,02     | 1.264,23     |
| 100 v.H.*                            | MG  | 12,00       | 20,00        | 28,00        | 37,36        | 44,87        | 51,81        | 58,41        | 64,75        | 70,91        | 76,92        | 88,57        | 94,25        | 99,83        | 105,35       |
| 2 Kinder                             | JG  | 129,60      | 216,00       | 302,40       | 403,44       | 484,59       | 559,53       | 630,79       | 699,35       | 765,87       | 830,74       | 956,58       | 1.017,86     | 1.078,22     | 1.137,81     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 10,80       | 18,00        | 25,20        | 33,62        | 40,38        | 46,63        | 52,57        | 58,28        | 63,82        | 69,23        | 79,72        | 84,82        | 89,85        | 94,82        |
| 3 Kinder                             | JG  | 115,20      | 192,00       | 268,80       | 358,61       | 430,74       | 497,36       | 560,70       | 621,65       | 680,77       | 738,43       | 850,30       | 904,76       | 958,42       | 1.011,38     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 9,60        | 16,00        | 22,40        | 29,88        | 35,90        | 41,45        | 46,73        | 51,80        | 56,73        | 61,54        | 70,86        | 75,40        | 79,87        | 84,28        |
| 4 Kinder                             | JG  | 100,80      | 168,00       | 235,20       | 313,79       | 376,90       | 435,19       | 490,62       | 543,94       | 595,68       | 646,13       | 744,01       | 791,67       | 838,61       | 884,96       |
| 70 v.H.*                             | MG  | 8,40        | 14,00        | 19,60        | 26,15        | 31,41        | 36,27        | 40,88        | 45,33        | 49,64        | 53,84        | 62,00        | 65,97        | 69,88        | 73,75        |
| 5 Kinder                             | JG  | 86,40       | 144,00       | 201,60       | 268,96       | 323,06       | 373,02       | 420,53       | 466,23       | 510,58       | 553,83       | 637,72       | 678,57       | 718,81       | 758,54       |
| 60 v. H.*                            | MG  | 7,20        | 12,00        | 16,80        | 22,41        | 26,92        | 31,08        | 35,04        | 38,85        | 42,55        | 46,15        | 49,68        | 53,14        | 56,55        | 63,21        |
| 6 Kinder                             | JG  | 72,00       | 120,00       | 168,00       | 224,13       | 269,21       | 310,85       | 350,44       | 388,53       | 425,48       | 461,52       | 496,82       | 531,44       | 565,48       | 599,01       |
| 50 v. H.*                            | MG  | 6,00        | 10,00        | 14,00        | 18,68        | 22,43        | 25,90        | 29,20        | 32,38        | 35,46        | 38,46        | 44,29        | 47,12        | 49,92        | 52,68        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |          |
| 1 Kind                               | JG  | 1.329,56     | 1.394,15     | 1.458,04     | 1.521,35     | 1.584,02     | 1.646,14     | 1.707,74     | 1.768,86     | 1.829,52     | 1.889,79     | 1.949,61     | 2.009,04 |
| 100 v.H.*                            | MG  | 110,80       | 116,18       | 121,50       | 126,78       | 132,00       | 137,18       | 142,31       | 147,40       | 152,46       | 157,48       | 162,47       | 167,42   |
| 2 Kinder                             | JG  | 1.196,61     | 1.254,73     | 1.312,24     | 1.369,22     | 1.425,62     | 1.481,52     | 1.536,96     | 1.591,97     | 1.646,56     | 1.700,81     | 1.754,65     | 1.808,14 |
| 90 v. H.*                            | MG  | 99,72        | 104,56       | 109,35       | 114,10       | 118,80       | 123,46       | 128,08       | 132,66       | 137,21       | 141,73       | 146,22       | 150,68   |
| 3 Kinder                             | JG  | 1.063,65     | 1.115,32     | 1.166,43     | 1.217,08     | 1.267,21     | 1.316,91     | 1.366,19     | 1.415,08     | 1.463,61     | 1.511,83     | 1.559,69     | 1.607,23 |
| 80 v. H.*                            | MG  | 88,64        | 92,94        | 97,20        | 101,42       | 105,60       | 109,74       | 113,85       | 117,92       | 121,97       | 125,99       | 129,97       | 133,94   |
| 4 Kinder                             | JG  | 930,69       | 975,90       | 1.020,63     | 1.064,95     | 1.108,81     | 1.152,30     | 1.195,42     | 1.238,20     | 1.280,66     | 1.322,85     | 1.364,73     | 1.406,33 |
| 70 v.H.*                             | MG  | 77,56        | 81,33        | 85,05        | 88,75        | 92,40        | 96,02        | 99,62        | 103,18       | 106,72       | 110,24       | 113,73       | 117,19   |
| 5 Kinder                             | JG  | 797,74       | 836,49       | 874,83       | 912,81       | 950,41       | 987,68       | 1.024,64     | 1.061,31     | 1.097,71     | 1.133,87     | 1.169,77     | 1.205,42 |
| 60 v. H.*                            | MG  | 66,48        | 69,71        | 72,90        | 76,07        | 79,20        | 82,31        | 85,39        | 88,44        | 91,48        | 94,49        | 97,48        | 100,45   |
| 6 Kinder                             | JG  | 664,78       | 697,07       | 729,02       | 760,68       | 792,01       | 823,07       | 853,87       | 884,43       | 914,76       | 944,90       | 974,80       | 1.004,52 |
| 50 v. H.*                            | MG  | 55,40        | 58,09        | 60,75        | 63,39        | 66,00        | 68,59        | 71,16        | 73,70        | 76,23        | 78,74        | 81,23        | 83,71    |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages



## Amtlicher Teil

### Anlage 6

#### Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten Gültig für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung Betreuungszeit: bis 6 Stunden

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |          |
| 1 Kind                               | JG  | 216,00      | 312,00       | 408,00       | 526,91       | 622,41       | 710,60       | 794,47       | 875,16       | 953,44       | 1.029,78     | 1.104,56     | 1.177,88     | 1.249,99     | 1.321,03     | 1.391,16 |
| 100 v.H.*                            | MG  | 18,00       | 26,00        | 34,00        | 43,91        | 51,87        | 59,22        | 66,21        | 72,93        | 79,45        | 85,82        | 92,05        | 98,16        | 104,17       | 110,09       | 115,93   |
| 2 Kinder                             | JG  | 194,40      | 280,80       | 367,20       | 474,22       | 560,17       | 639,54       | 715,02       | 787,64       | 858,10       | 926,80       | 994,10       | 1.060,09     | 1.124,99     | 1.188,93     | 1.252,04 |
| 90 v. H.*                            | MG  | 16,20       | 23,40        | 30,60        | 39,52        | 46,68        | 53,30        | 59,59        | 65,64        | 71,51        | 77,23        | 82,84        | 88,34        | 93,75        | 99,08        | 104,34   |
| 3 Kinder                             | JG  | 172,80      | 249,60       | 326,40       | 421,53       | 497,93       | 568,48       | 635,58       | 700,12       | 762,75       | 823,82       | 883,65       | 942,31       | 999,99       | 1.056,82     | 1.112,92 |
| 80 v. H.*                            | MG  | 14,40       | 20,80        | 27,20        | 35,13        | 41,49        | 47,37        | 52,96        | 58,34        | 63,56        | 68,65        | 73,64        | 78,53        | 83,33        | 88,07        | 92,74    |
| 4 Kinder                             | JG  | 151,20      | 218,40       | 285,60       | 368,84       | 435,69       | 497,42       | 556,13       | 612,61       | 667,41       | 720,85       | 773,19       | 824,52       | 874,99       | 924,72       | 973,81   |
| 70 v.H.*                             | MG  | 12,60       | 18,20        | 23,80        | 30,74        | 36,31        | 41,45        | 46,34        | 51,05        | 55,62        | 60,07        | 64,43        | 68,71        | 72,92        | 77,06        | 81,15    |
| 5 Kinder                             | JG  | 129,60      | 187,20       | 244,80       | 316,15       | 373,44       | 426,36       | 476,68       | 525,09       | 572,06       | 617,87       | 662,73       | 706,73       | 750,00       | 792,62       | 834,69   |
| 60 v. H.*                            | MG  | 10,80       | 15,60        | 20,40        | 26,35        | 31,12        | 35,53        | 39,72        | 43,76        | 47,67        | 51,49        | 55,23        | 58,89        | 62,50        | 66,05        | 69,56    |
| 6 Kinder                             | JG  | 108,00      | 156,00       | 204,00       | 263,46       | 311,20       | 355,30       | 397,24       | 437,58       | 476,72       | 514,89       | 552,28       | 588,94       | 625,00       | 660,51       | 695,58   |
| 50 v. H.*                            | MG  | 9,00        | 13,00        | 17,00        | 21,95        | 25,93        | 29,61        | 33,10        | 36,46        | 39,73        | 42,91        | 46,02        | 49,08        | 52,08        | 55,04        | 57,96    |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |          |
| 1 Kind                               | JG  | 1.460,36     | 1.528,76     | 1.596,44     | 1.663,49     | 1.729,87     | 1.795,66     | 1.860,91     | 1.925,64     | 1.989,89     | 2.053,73     | 2.117,09     | 2.180,04 |
| 100 v.H.*                            | MG  | 121,70       | 127,40       | 133,04       | 138,62       | 144,16       | 149,64       | 155,08       | 160,47       | 165,82       | 171,14       | 176,42       | 181,67   |
| 2 Kinder                             | JG  | 1.314,32     | 1.375,89     | 1.436,79     | 1.497,14     | 1.556,88     | 1.616,10     | 1.674,82     | 1.733,08     | 1.790,90     | 1.848,36     | 1.905,38     | 1.962,04 |
| 90 v. H.*                            | MG  | 109,53       | 114,66       | 119,73       | 124,76       | 129,74       | 134,67       | 139,57       | 144,42       | 149,24       | 154,03       | 158,78       | 163,50   |
| 3 Kinder                             | JG  | 1.168,28     | 1.223,01     | 1.277,15     | 1.330,79     | 1.383,89     | 1.436,53     | 1.488,73     | 1.540,51     | 1.591,91     | 1.642,99     | 1.693,67     | 1.744,03 |
| 80 v. H.*                            | MG  | 97,36        | 101,92       | 106,43       | 110,90       | 115,32       | 119,71       | 124,06       | 128,38       | 132,66       | 136,92       | 141,14       | 145,34   |
| 4 Kinder                             | JG  | 1.022,25     | 1.070,13     | 1.117,51     | 1.164,44     | 1.210,91     | 1.256,96     | 1.302,64     | 1.347,95     | 1.392,92     | 1.437,61     | 1.481,97     | 1.526,03 |
| 70 v.H.*                             | MG  | 85,19        | 89,18        | 93,13        | 97,04        | 100,91       | 104,75       | 108,55       | 112,33       | 116,08       | 119,80       | 123,50       | 127,17   |
| 5 Kinder                             | JG  | 876,21       | 917,26       | 957,86       | 998,10       | 1.037,92     | 1.077,40     | 1.116,55     | 1.155,39     | 1.193,94     | 1.232,24     | 1.270,26     | 1.308,02 |
| 60 v. H.*                            | MG  | 73,02        | 76,44        | 79,82        | 83,17        | 86,49        | 89,78        | 93,05        | 96,28        | 99,49        | 102,69       | 105,85       | 109,00   |
| 6 Kinder                             | JG  | 730,18       | 764,38       | 798,22       | 831,75       | 864,93       | 897,83       | 930,45       | 962,82       | 994,95       | 1.026,87     | 1.058,55     | 1.090,02 |
| 50 v. H.*                            | MG  | 60,85        | 63,70        | 66,52        | 69,31        | 72,08        | 74,82        | 77,54        | 80,24        | 82,91        | 85,57        | 88,21        | 90,84    |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

**Amtlicher Teil**

**Anlage 7**

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten**  
**Gültig für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung**  
**Betreuungszeit: bis 8 Stunden**

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 288,00  | 384,00      | 480,00       | 605,55       | 706,39       | 799,51       | 888,06       | 973,25       | 1.055,91     | 1.136,52     | 1.215,47     | 1.292,89     | 1.369,03     | 1.444,04     | 1.518,08     |
| 100 v.H.*                            | MG  | 24,00       | 32,00        | 40,00        | 50,46        | 58,87        | 74,01        | 81,10        | 87,99        | 94,71        | 101,29       | 107,74       | 114,09       | 120,34       | 126,51       |
| 2 Kinder                             | JG  | 259,20      | 345,60       | 432,00       | 545,00       | 635,75       | 799,26       | 875,93       | 950,32       | 1.022,87     | 1.093,92     | 1.163,60     | 1.232,13     | 1.299,63     | 1.366,27     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 21,60       | 28,80        | 36,00        | 45,42        | 52,98        | 66,60        | 72,99        | 79,19        | 85,24        | 91,16        | 96,97        | 102,68       | 108,30       | 113,86       |
| 3 Kinder                             | JG  | 230,40      | 307,20       | 384,00       | 484,44       | 565,11       | 710,45       | 778,60       | 844,73       | 909,22       | 972,38       | 1.034,31     | 1.095,23     | 1.155,23     | 1.214,47     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 19,20       | 25,60        | 32,00        | 40,37        | 47,09        | 59,20        | 64,88        | 70,39        | 75,77        | 81,03        | 86,19        | 91,27        | 96,27        | 101,21       |
| 4 Kinder                             | JG  | 201,60      | 268,80       | 336,00       | 423,89       | 494,47       | 621,64       | 681,28       | 739,14       | 795,56       | 850,83       | 905,03       | 958,32       | 1.010,83     | 1.062,66     |
| 70 v.H.*                             | MG  | 16,80       | 22,40        | 28,00        | 35,32        | 41,21        | 46,64        | 56,77        | 61,59        | 66,30        | 70,90        | 75,42        | 79,86        | 84,24        | 88,55        |
| 5 Kinder                             | JG  | 172,80      | 230,40       | 288,00       | 363,33       | 423,83       | 532,84       | 583,95       | 633,55       | 681,91       | 729,28       | 775,74       | 821,42       | 866,42       | 910,85       |
| 60 v. H.*                            | MG  | 14,40       | 19,20        | 24,00        | 30,28        | 35,32        | 44,40        | 48,66        | 52,80        | 56,83        | 60,77        | 64,64        | 68,45        | 72,20        | 75,90        |
| 6 Kinder                             | JG  | 144,00      | 192,00       | 240,00       | 302,78       | 353,19       | 444,03       | 486,63       | 527,96       | 568,26       | 607,74       | 646,45       | 684,52       | 722,02       | 759,04       |
| 50 v. H.*                            | MG  | 12,00       | 16,00        | 20,00        | 25,23        | 29,43        | 37,00        | 40,55        | 44,00        | 47,35        | 50,64        | 53,87        | 57,04        | 60,17        | 63,25        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |          |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|----------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |          |
| 1 Kind                               | JG  | 1.591,15     | 1.663,38     | 1.734,83     | 1.805,63     | 1.875,72     | 1.945,19     | 2.014,08     | 2.082,43     | 2.150,27     | 2.217,68     | 2.284,58     | 2.351,04 |
| 100 v.H.*                            | MG  | 132,60       | 138,61       | 144,57       | 150,47       | 156,31       | 162,10       | 167,84       | 173,54       | 179,19       | 184,81       | 190,38       | 195,92   |
| 2 Kinder                             | JG  | 1.432,03     | 1.497,04     | 1.561,35     | 1.625,07     | 1.688,15     | 1.750,67     | 1.812,67     | 1.874,19     | 1.935,24     | 1.995,91     | 2.056,12     | 2.115,94 |
| 90 v. H.*                            | MG  | 119,34       | 124,75       | 130,11       | 135,42       | 140,68       | 145,89       | 151,06       | 156,18       | 161,27       | 166,33       | 171,34       | 176,33   |
| 3 Kinder                             | JG  | 1.272,92     | 1.330,70     | 1.387,87     | 1.444,51     | 1.500,57     | 1.556,15     | 1.611,26     | 1.665,94     | 1.720,22     | 1.774,14     | 1.827,66     | 1.880,83 |
| 80 v. H.*                            | MG  | 106,08       | 110,89       | 115,66       | 120,38       | 125,05       | 129,68       | 134,27       | 138,83       | 143,35       | 147,85       | 152,31       | 156,74   |
| 4 Kinder                             | JG  | 1.113,80     | 1.164,36     | 1.214,38     | 1.263,94     | 1.313,00     | 1.361,63     | 1.409,86     | 1.457,70     | 1.505,19     | 1.552,37     | 1.599,20     | 1.645,73 |
| 70 v.H.*                             | MG  | 92,82        | 97,03        | 101,20       | 105,33       | 109,42       | 113,47       | 117,49       | 121,48       | 125,43       | 129,36       | 133,27       | 137,14   |
| 5 Kinder                             | JG  | 954,69       | 998,03       | 1.040,90     | 1.083,38     | 1.125,43     | 1.167,11     | 1.208,45     | 1.249,46     | 1.290,16     | 1.330,61     | 1.370,75     | 1.410,62 |
| 60 v. H.*                            | MG  | 79,56        | 83,17        | 86,74        | 90,28        | 93,79        | 97,26        | 100,70       | 104,12       | 107,51       | 110,88       | 114,23       | 117,55   |
| 6 Kinder                             | JG  | 795,57       | 831,69       | 867,42       | 902,82       | 937,86       | 972,59       | 1.007,04     | 1.041,21     | 1.075,13     | 1.108,84     | 1.142,29     | 1.175,52 |
| 50 v. H.*                            | MG  | 66,30        | 69,31        | 72,28        | 75,23        | 78,15        | 81,05        | 83,92        | 86,77        | 89,59        | 92,40        | 95,19        | 97,96    |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

## Anlage 8

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder  
getragenen Kindertagesstätten  
Gültig für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung  
Betreuungszeit: bis 10 Stunden**

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600   | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 360,00   | 456,00      | 552,00       | 684,19       | 790,35       | 888,39       | 981,63       | 1.071,32     | 1.158,35     | 1.243,21     | 1.326,34     | 1.407,85     | 1.488,02     | 1.566,98     | 1.644,94     |
| 100 v.H.*                            | MG   | 30,00       | 38,00        | 46,00        | 57,02        | 74,03        | 81,80        | 89,28        | 96,53        | 103,60       | 110,53       | 117,32       | 124,00       | 130,58       | 137,08       |
| 2 Kinder                             | 324,00   | 410,40      | 496,80       | 615,77       | 711,32       | 799,55       | 883,46       | 964,19       | 1.042,51     | 1.118,89     | 1.193,71     | 1.267,07     | 1.339,21     | 1.410,29     | 1.480,45     |
| 90 v. H.*                            | MG   | 27,00       | 34,20        | 41,40        | 51,31        | 59,28        | 66,63        | 73,62        | 80,35        | 86,88        | 93,24        | 105,59       | 111,60       | 117,52       | 123,37       |
| 3 Kinder                             | 288,00   | 364,80      | 441,60       | 547,35       | 632,28       | 710,71       | 785,30       | 857,06       | 926,68       | 994,57       | 1.061,07     | 1.126,28     | 1.190,41     | 1.253,59     | 1.315,95     |
| 80 v. H.*                            | MG   | 24,00       | 30,40        | 36,80        | 45,61        | 52,69        | 59,23        | 65,44        | 71,42        | 77,22        | 82,88        | 88,42        | 93,86        | 104,47       | 109,66       |
| 4 Kinder                             | 252,00   | 319,20      | 386,40       | 478,93       | 553,25       | 621,87       | 687,14       | 749,93       | 810,84       | 870,25       | 928,44       | 985,50       | 1.041,61     | 1.096,89     | 1.151,46     |
| 70 v.H.*                             | MG   | 21,00       | 26,60        | 32,20        | 39,91        | 46,10        | 51,82        | 57,26        | 62,49        | 67,57        | 72,52        | 77,37        | 82,12        | 86,80        | 91,41        |
| 5 Kinder                             | 216,00   | 273,60      | 331,20       | 410,51       | 474,21       | 533,04       | 588,98       | 642,79       | 695,01       | 745,93       | 795,80       | 844,71       | 892,81       | 940,19       | 986,97       |
| 60 v. H.*                            | MG   | 18,00       | 22,80        | 27,60        | 34,21        | 39,52        | 44,42        | 49,08        | 53,57        | 57,92        | 62,16        | 66,32        | 70,39        | 74,40        | 78,35        |
| 6 Kinder                             | 180,00   | 228,00      | 276,00       | 342,09       | 395,18       | 444,20       | 490,81       | 535,66       | 579,17       | 621,61       | 663,17       | 703,93       | 744,01       | 783,49       | 822,47       |
| 50 v. H.*                            | MG   | 15,00       | 19,00        | 23,00        | 28,51        | 32,93        | 37,02        | 40,90        | 44,64        | 48,26        | 51,80        | 55,26        | 62,00        | 65,29        | 68,54        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843   | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |
| 1 Kind                               | 1.721,87   | 1.797,91     | 1.873,15     | 1.947,69     | 2.021,48     | 2.094,62     | 2.167,15     | 2.239,11     | 2.310,54     | 2.381,51     | 2.451,94     | 2.521,92     |
| 100 v.H.*                            | MG   | 143,49       | 149,83       | 156,10       | 162,31       | 168,46       | 174,55       | 180,60       | 186,59       | 192,54       | 204,33       | 210,16       |
| 2 Kinder                             | 1.549,68   | 1.618,12     | 1.685,83     | 1.752,92     | 1.819,33     | 1.885,16     | 1.950,44     | 2.015,20     | 2.079,49     | 2.143,36     | 2.206,75     | 2.269,73     |
| 90 v. H.*                            | MG   | 129,14       | 134,84       | 140,49       | 146,08       | 151,61       | 157,10       | 162,54       | 167,93       | 173,29       | 178,61       | 183,90       |
| 3 Kinder                             | 1.377,50   | 1.438,33     | 1.498,52     | 1.558,15     | 1.617,18     | 1.675,70     | 1.733,72     | 1.791,29     | 1.848,43     | 1.905,21     | 1.961,56     | 2.017,54     |
| 80 v. H.*                            | MG   | 114,79       | 119,86       | 124,88       | 129,85       | 134,77       | 139,64       | 144,48       | 149,27       | 154,04       | 158,77       | 163,46       |
| 4 Kinder                             | 1.205,31   | 1.258,54     | 1.311,20     | 1.363,38     | 1.415,04     | 1.466,23     | 1.517,01     | 1.567,38     | 1.617,38     | 1.667,06     | 1.716,36     | 1.765,34     |
| 70 v.H.*                             | MG   | 100,44       | 104,88       | 109,27       | 113,62       | 117,92       | 122,19       | 126,42       | 130,62       | 134,78       | 138,92       | 143,03       |
| 5 Kinder                             | 1.033,12   | 1.078,75     | 1.123,89     | 1.168,61     | 1.212,89     | 1.256,77     | 1.300,29     | 1.343,47     | 1.386,32     | 1.428,91     | 1.471,17     | 1.513,15     |
| 60 v. H.*                            | MG   | 86,09        | 89,90        | 93,66        | 97,38        | 101,07       | 104,73       | 108,36       | 111,96       | 115,53       | 119,08       | 122,60       |
| 6 Kinder                             | 860,93   | 898,96       | 936,57       | 973,85       | 1.010,74     | 1.047,31     | 1.083,58     | 1.119,56     | 1.155,27     | 1.190,76     | 1.225,97     | 1.260,96     |
| 50 v. H.*                            | MG   | 71,74        | 74,91        | 78,05        | 81,15        | 84,23        | 87,28        | 90,30        | 93,30        | 96,27        | 99,23        | 102,16       |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

**Amtlicher Teil**

**Anlage 9**

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder getragenen Kindertagesstätten  
Gültig für Kinder im Grundschulalter  
Betreuungszeit: bis 4 Stunden**

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600   | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 180,00   | 204,00      | 240,00       | 245,77       | 260,10       | 281,70       | 310,01       | 344,60       | 385,22       | 431,64       | 483,74       | 541,29       | 604,18       | 672,33       | 745,67       |
| 100 v.H.*                            | 15,00  | 17,00       | 20,00        | 20,48        | 21,68        | 23,48        | 25,83        | 28,72        | 32,10        | 35,97        | 40,31        | 45,11        | 50,35        | 56,03        | 62,14        |
| 2 Kinder                             | 162,00   | 183,60      | 216,00       | 221,19       | 234,09       | 253,53       | 279,01       | 310,14       | 346,69       | 388,48       | 435,37       | 487,16       | 543,77       | 605,09       | 671,10       |
| 90 v. H.*                            | 13,50  | 15,30       | 18,00        | 18,43        | 19,51        | 21,13        | 23,25        | 25,84        | 28,89        | 32,37        | 36,28        | 40,60        | 45,31        | 50,42        | 55,93        |
| 3 Kinder                             | 144,00   | 163,20      | 192,00       | 196,62       | 208,08       | 225,36       | 248,01       | 275,68       | 308,17       | 345,31       | 386,99       | 433,03       | 483,35       | 537,86       | 596,54       |
| 80 v. H.*                            | 12,00  | 13,60       | 16,00        | 16,38        | 17,34        | 18,78        | 20,67        | 22,97        | 25,68        | 28,78        | 32,25        | 36,09        | 40,28        | 44,82        | 49,71        |
| 4 Kinder                             | 126,00   | 142,80      | 168,00       | 172,04       | 182,07       | 197,19       | 217,01       | 241,22       | 269,65       | 302,15       | 338,62       | 378,90       | 422,93       | 470,63       | 521,97       |
| 70 v.H.*                             | 10,50  | 11,90       | 14,00        | 14,34        | 15,17        | 16,43        | 18,08        | 20,10        | 22,47        | 25,18        | 28,22        | 31,57        | 35,24        | 39,22        | 43,50        |
| 5 Kinder                             | 108,00   | 122,40      | 144,00       | 147,46       | 156,06       | 169,02       | 186,01       | 206,76       | 231,13       | 258,98       | 290,24       | 324,77       | 362,51       | 403,40       | 447,40       |
| 60 v. H.*                            | 9,00   | 10,20       | 12,00        | 12,29        | 13,01        | 14,09        | 15,50        | 17,23        | 19,26        | 21,58        | 24,19        | 27,06        | 30,21        | 33,62        | 37,28        |
| 6 Kinder                             | 90,00  | 102,00      | 120,00       | 122,88       | 130,05       | 140,85       | 155,00       | 172,30       | 192,61       | 215,82       | 241,87       | 270,64       | 302,09       | 336,16       | 372,84       |
| 50 v. H.*                            | 7,50   | 8,50        | 10,00        | 10,24        | 10,84        | 11,74        | 12,92        | 14,36        | 16,05        | 17,99        | 20,16        | 22,55        | 25,17        | 28,01        | 31,07        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührepflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843   | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 |
| 1 Kind                               | 824,01   | 907,33       | 995,55       | 1.088,68     | 1.186,51     | 1.289,05     | 1.396,26     | 1.508,07     | 1.624,45     | 1.745,45     | 1.870,82     | 2.000,64     |
| 100 v.H.*                            | 68,67  | 75,61        | 82,96        | 90,72        | 98,88        | 107,42       | 116,35       | 125,67       | 135,37       | 145,45       | 155,90       | 166,72       |
| 2 Kinder                             | 741,61   | 816,60       | 896,00       | 979,81       | 1.067,86     | 1.160,15     | 1.256,63     | 1.357,27     | 1.462,01     | 1.570,90     | 1.683,74     | 1.800,58     |
| 90 v. H.*                            | 61,80  | 68,05        | 74,67        | 81,65        | 88,99        | 96,68        | 104,72       | 113,11       | 121,83       | 130,91       | 140,31       | 150,05       |
| 3 Kinder                             | 659,21   | 725,87       | 796,44       | 870,94       | 949,21       | 1.031,24     | 1.117,01     | 1.206,46     | 1.299,56     | 1.396,36     | 1.496,66     | 1.600,51     |
| 80 v. H.*                            | 54,93  | 60,49        | 66,37        | 72,58        | 79,10        | 85,94        | 93,08        | 100,54       | 108,30       | 116,36       | 124,72       | 133,38       |
| 4 Kinder                             | 576,81   | 635,13       | 696,89       | 762,08       | 830,56       | 902,34       | 977,38       | 1.055,65     | 1.137,12     | 1.221,81     | 1.309,58     | 1.400,45     |
| 70 v.H.*                             | 48,07  | 52,93        | 58,07        | 63,51        | 69,21        | 75,19        | 81,45        | 87,97        | 94,76        | 101,82       | 109,13       | 116,70       |
| 5 Kinder                             | 494,41   | 544,40       | 597,33       | 653,21       | 711,91       | 773,43       | 837,75       | 904,84       | 974,67       | 1.047,27     | 1.122,49     | 1.200,38     |
| 60 v. H.*                            | 41,20  | 45,37        | 49,78        | 54,43        | 59,33        | 64,45        | 69,81        | 75,40        | 81,22        | 87,27        | 93,54        | 100,03       |
| 6 Kinder                             | 412,01   | 453,67       | 497,78       | 544,34       | 593,26       | 644,53       | 698,13       | 754,04       | 812,23       | 872,72       | 935,41       | 1.000,32     |
| 50 v. H.*                            | 34,33  | 37,81        | 41,48        | 45,36        | 49,44        | 53,71        | 58,18        | 62,84        | 67,69        | 72,73        | 77,95        | 83,36        |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages



## Amtlicher Teil

### Anlage 10

**Jahres- und Monatsgebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der durch die Stadt Schwedt/Oder  
getragenen Kindertagesstätten  
Gütig für Kinder im Grundschulalter  
Betreuungszeit: bis 6 Stunden**

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |             |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | unter<br>9.600  | ab<br>9.600 | ab<br>10.225 | ab<br>11.503 | ab<br>12.782 | ab<br>14.060 | ab<br>15.339 | ab<br>16.617 | ab<br>17.895 | ab<br>19.173 | ab<br>20.452 | ab<br>21.730 | ab<br>23.008 | ab<br>24.286 | ab<br>25.565 |
| 1 Kind                               | 240,00  | 264,00      | 408,00       | 413,58       | 427,45       | 448,35       | 475,74       | 509,21       | 548,51       | 593,44       | 643,85       | 699,53       | 760,39       | 826,33       | 897,30       |
| 100 v.H.*                            | MG  | 20,00       | 22,00        | 34,47        | 35,62        | 37,36        | 39,65        | 42,43        | 45,71        | 49,45        | 53,65        | 58,29        | 63,37        | 68,86        | 74,77        |
| 2 Kinder                             | 216,00  | 237,60      | 367,20       | 372,22       | 384,71       | 403,52       | 428,17       | 458,29       | 493,66       | 534,09       | 579,47       | 629,58       | 684,35       | 743,70       | 807,57       |
| 90 v. H.*                            | MG  | 18,00       | 19,80        | 30,60        | 31,02        | 33,63        | 35,68        | 38,19        | 41,14        | 44,51        | 48,29        | 52,46        | 57,03        | 61,97        | 67,30        |
| 3 Kinder                             | 192,00  | 211,20      | 326,40       | 330,87       | 341,96       | 358,68       | 380,59       | 407,37       | 438,81       | 474,75       | 515,08       | 559,62       | 608,31       | 661,06       | 717,84       |
| 80 v. H.*                            | MG  | 16,00       | 17,60        | 27,20        | 27,57        | 29,89        | 31,72        | 33,95        | 36,57        | 39,56        | 42,92        | 46,64        | 50,69        | 55,09        | 59,82        |
| 4 Kinder                             | 168,00  | 184,80      | 285,60       | 289,51       | 299,22       | 313,85       | 333,02       | 356,45       | 383,96       | 415,41       | 450,70       | 489,67       | 532,28       | 578,43       | 628,11       |
| 70 v.H.*                             | MG  | 14,00       | 15,40        | 23,80        | 24,13        | 26,15        | 27,75        | 29,70        | 32,00        | 34,62        | 37,56        | 40,81        | 44,36        | 48,20        | 52,34        |
| 5 Kinder                             | 144,00  | 158,40      | 244,80       | 248,15       | 256,47       | 269,01       | 285,45       | 305,53       | 329,11       | 356,06       | 386,31       | 419,72       | 456,24       | 495,80       | 538,38       |
| 60 v. H.*                            | MG  | 12,00       | 13,20        | 20,40        | 20,68        | 22,42        | 23,79        | 25,46        | 27,43        | 29,67        | 32,19        | 34,98        | 38,02        | 41,32        | 44,86        |
| 6 Kinder                             | 120,00  | 132,00      | 204,00       | 206,79       | 213,73       | 224,18       | 237,87       | 254,61       | 274,26       | 296,72       | 321,93       | 349,77       | 380,20       | 413,16       | 448,65       |
| 50 v. H.*                            | MG  | 10,00       | 11,00        | 17,00        | 17,23        | 18,68        | 19,82        | 21,22        | 22,85        | 24,73        | 26,83        | 29,15        | 31,68        | 34,43        | 37,39        |

| unterhalts-<br>berechtigte<br>Kinder | Jahreseinkommen der Gebührenpflichtigen in Euro gemäß § 5 |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |              |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                                      | ab<br>26.843  | ab<br>28.121 | ab<br>29.399 | ab<br>30.678 | ab<br>31.956 | ab<br>33.234 | ab<br>34.512 | ab<br>35.790 | ab<br>37.068 | ab<br>38.347 | ab<br>39.625 | ab<br>40.903 | ab<br>42.181 | ab<br>43.459 | ab<br>44.737 |
| 1 Kind                               | 973,11  | 1.053,73     | 1.139,09     | 1.229,21     | 1.323,87     | 1.423,09     | 1.526,82     | 1.635,02     | 1.747,63     | 1.864,71     | 1.986,03     | 2.111,64     | 2.241,15     | 2.375,26     | 2.513,87     |
| 100 v.H.*                            | MG  | 81,09        | 87,81        | 94,92        | 102,43       | 110,32       | 118,59       | 127,24       | 136,25       | 145,64       | 155,39       | 165,50       | 175,97       | 186,80       | 197,97       |
| 2 Kinder                             | 875,80  | 948,36       | 1.025,18     | 1.106,28     | 1.191,48     | 1.280,78     | 1.374,14     | 1.471,52     | 1.572,87     | 1.678,24     | 1.787,42     | 1.900,48     | 2.018,33     | 2.141,88     | 2.270,93     |
| 90 v. H.*                            | MG  | 72,98        | 79,03        | 85,43        | 92,19        | 99,29        | 106,73       | 114,51       | 122,63       | 131,07       | 139,85       | 148,95       | 158,37       | 168,11       | 178,19       |
| 3 Kinder                             | 778,49  | 842,98       | 911,27       | 983,36       | 1.059,09     | 1.138,47     | 1.221,46     | 1.308,02     | 1.398,10     | 1.491,77     | 1.588,82     | 1.689,31     | 1.794,15     | 1.903,24     | 2.016,48     |
| 80 v. H.*                            | MG  | 64,87        | 70,25        | 75,94        | 81,95        | 88,26        | 94,87        | 101,79       | 109,00       | 116,51       | 124,31       | 132,40       | 140,78       | 149,45       | 158,37       |
| 4 Kinder                             | 681,18  | 737,61       | 797,36       | 860,44       | 926,71       | 996,16       | 1.068,78     | 1.144,51     | 1.223,34     | 1.305,30     | 1.390,22     | 1.478,15     | 1.570,08     | 1.665,91     | 1.765,64     |
| 70 v.H.*                             | MG  | 56,76        | 61,47        | 66,45        | 71,70        | 77,23        | 83,01        | 89,06        | 95,38        | 101,95       | 108,77       | 115,85       | 123,18       | 130,75       | 138,57       |
| 5 Kinder                             | 583,86  | 632,24       | 683,46       | 737,52       | 794,32       | 853,85       | 916,09       | 981,01       | 1.048,58     | 1.118,82     | 1.191,62     | 1.266,98     | 1.345,89     | 1.428,36     | 1.514,39     |
| 60 v. H.*                            | MG  | 48,66        | 52,69        | 56,95        | 61,46        | 66,19        | 71,15        | 76,34        | 81,75        | 87,38        | 93,24        | 99,30        | 105,58       | 112,09       | 118,84       |
| 6 Kinder                             | 486,55  | 526,86       | 569,55       | 614,60       | 661,93       | 711,55       | 763,41       | 817,51       | 873,82       | 932,35       | 993,01       | 1.055,82     | 1.121,81     | 1.192,00     | 1.266,39     |
| 50 v. H.*                            | MG  | 40,55        | 43,91        | 47,46        | 51,22        | 55,16        | 59,30        | 63,62        | 68,13        | 72,82        | 77,70        | 82,75        | 87,99        | 93,39        | 98,94        |

JG: Jahresgebühr

MG: Monatsgebühr

\* x von Hundert des Grundbetrages

## Amtlicher Teil

# Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder (Friedhofssatzung)

### 1. Allgemeine Bestimmungen

#### § 1

##### Geltungsbereich

Diese Friedhofssatzung gilt für folgende in der Stadt Schwedt/Oder liegende kommunale Friedhöfe.

- a) Neuer Friedhof  
Flur 9, 40, 44, Flurstück 75/3, 88, 77 in einer Größe von 120 537 m<sup>2</sup> der Gemarkung Schwedt/Oder
- b) Friedhof Ortsteil Heinersdorf  
Flur 31, Flurstück 48 in einer Größe von 2 250 m<sup>2</sup> der Gemarkung Schwedt/Oder
- c) Friedhof Ortsteil Vierraden  
Flur 3, Flurstück 270, 6, 7 in einer Größe von 19.902 m<sup>2</sup> der Gemarkung Vierraden
- d) Friedhof Ortsteil Criewen  
Flur 1; Flurstück 124 in einer Größe von 2826 m<sup>2</sup> der Gemarkung Criewen
- e) Friedhof Ortsteil Stendell (Herrenhof)  
Flur 7; Flurstücke 4, 5 in einer Größe von 1300 m<sup>2</sup> der Gemarkung Stendell
- f) Friedhof Ortsteil Hohenfelde  
Flur 01; Flurstück 75 in einer Größe von 1075 m<sup>2</sup> der Gemarkung Hohenfelde

#### § 2

##### Friedhofszweck

Die Friedhöfe sind nicht rechtsfähige Anstalten im Eigentum der Stadt Schwedt/Oder. Sie dienen der Bestattung aller Personen, die beim Ableben ihren Wohnsitz in der Stadt Schwedt/Oder hatten oder einen Anspruch auf Beisetzung in einem bestimmten Wahlgrab besaßen. Die Bestattung anderer Verstorbener bedarf der Genehmigung der Friedhofsverwaltung.

#### § 3

##### Bestattungsort

- (1) Die Stadt Schwedt/Oder wird in folgende Bestattungsbezirke eingeteilt:
  - a) Bestattungsbezirk des Neuen Friedhofes  
Er umfasst das Stadtgebiet mit den zugehörigen Ortsteilen der Stadt Schwedt/Oder.
  - b) Bestattungsbezirk des Friedhofes Ortsteil Heinersdorf  
Er umfasst den Ortsteil Heinersdorf.
  - c) Bestattungsbezirk des Friedhofes Ortsteil Vierraden  
Er umfasst den Ortsteil Vierraden.
  - d) Bestattungsbezirk des Friedhofes Ortsteil Criewen  
Er umfasst den Ortsteil Criewen.
  - e) Bestattungsbezirk des Friedhofes Ortsteil Stendell (Herrenhof)  
Er umfasst den Ortsteil Stendell.
  - f) Bestattungsbezirk des Friedhofes Ortsteil Hohenfelde  
Er umfasst den Ortsteil Hohenfelde.
- (2) Die Verstorbenen sollen in der Regel auf dem Friedhof des Bestattungsbezirkes bestattet werden, in dem sie zuletzt ihren Wohnsitz hatten. Etwas anderes gilt, wenn ein Nutzungsrecht an einem Wahlgrab auf einem anderen Friedhof besteht.

#### § 4

##### Außerdienststellung und Entwidmung

- (1) Jeder Friedhof und Friedhofsteil kann aus wichtigem öffentlichen Interesse ganz oder teilweise außer Dienst gestellt oder entwidmet werden.
- (2) Jede Außerdienststellung oder Entwidmung von Friedhöfen oder Friedhofsteilen wird öffentlich bekannt gemacht; bei einzelnen Wahl-

grabstätten/Urnenwahlgrabstätten erhält der jeweilige Nutzungsberechtigte einen schriftlichen Bescheid.

Mit der Außerdienststellung wird die Möglichkeit weiterer Beisetzungen ausgeschlossen; mit einer Entwidmung geht außerdem die Eigenschaft als Ruhestätte der Toten verloren.

- (3) Im Falle der Entwidmung sind die in Reihengrabstätten/Urnenreihengrabstätten Beigesetzten für die restliche Ruhezeit gemäß § 11, die in Wahlgrabstätten/Urnenwahlgrabstätten Beigesetzten für die restliche Nutzungszeit auf Kosten der Stadt Schwedt/Oder in andere Grabstätten umzubetten. Im Falle der Außerdienststellung gilt Satz 1 entsprechend, soweit Umbettungen erforderlich werden. Der Umbettungstermin soll bei Reihengrabstätten/Urnenreihengrabstätten und bei Wahlgrabstätten/Urnenwahlgrabstätten dem jeweiligen Nutzungsberechtigten drei Monate vorher mitgeteilt werden.
- (4) Soweit durch eine Außerdienststellung oder eine Entwidmung das Recht auf weitere Beisetzungen in Wahlgrabstätten erlischt, sind den jeweiligen Nutzungsberechtigten für die restliche Nutzungszeit bei Eintritt eines weiteren Bestattungsfalles andere Wahlgrabstätten zur Verfügung zu stellen.
- (5) Alle Ersatzgrabstätten nach Abs. 3 und 4 sind von der Stadt Schwedt/Oder kostenfrei in ähnlicher Weise wie die außer Dienst gestellten oder entwidmeten Grabstätten herzurichten. Die Ersatzwahlgrabstätten werden Gegenstand des Nutzungsrechts.

### 2. Ordnungsvorschriften

#### § 5 Öffnungszeiten

- (1) Die Friedhöfe sind während der an den Eingängen bekannt gegebenen Zeiten für den Besuch geöffnet.
- (2) Die Friedhofsverwaltung kann aus besonderem Anlass das Betreten eines Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile vorübergehend untersagen.

#### § 6

##### Verhalten auf dem Friedhof

- (1) Jeder hat sich auf dem Friedhof ruhig und der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen.
- (2) Kinder unter 10 Jahren dürfen die Friedhöfe nur in Begleitung Erwachsener und unter deren Verantwortung betreten.
- (3) Auf den Friedhöfen ist insbesondere nicht gestattet:
  - a) die Wege mit Kraftfahrzeugen aller Art, ausgenommen Behinderten- und Krankenfahrstühle, zu befahren; das Radfahren ist lediglich auf den angelegten Wegen gestattet.
  - b) Waren aller Art und gewerbliche Dienste anzubieten,
  - c) an Sonntagen und an Feiertagen und in der Nähe einer Bestattung Arbeiten auszuführen,
  - d) den Friedhof und seine Einrichtungen, Anlagen und Grabstätten zu verunreinigen oder zu beschädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigt zu betreten,
  - e) Abfälle jeglicher Art außerhalb der dafür bestimmten Stellen abzulagern,
  - f) Druckschriften zu verteilen,
  - g) Tiere – ausgenommen Blindenhunde – mitzuführen,
  - h) zu lärmern und zu spielen.
- (4) Totengedenkfeiern und andere nicht mit einer Bestattung zusammenhängende Veranstaltungen erfordern die Zustimmung der Friedhofsverwaltung der Stadt Schwedt/Oder. Diese sind mindestens eine Woche vor Durchführung zu beantragen.
- (5) Personen, die wiederholt gegen die Vorschriften der Absätze 1 und 3 verstoßen, können nach § 118 Ordnungswidrigkeitengesetz wegen

## Amtlicher Teil

Störung der öffentlichen Ordnung verwarnt oder es kann gegen sie ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden. § 7 Abs. 7 bleibt darüber hinaus unberührt.

Die Friedhofsverwaltung kann Ausnahmen zulassen, soweit sie mit dem Zweck des Friedhofs und der Ordnung auf ihm vereinbar sind.

### § 7

#### Zulassung von Gewerbetreibenden

- (1) Gewerbetreibende (Steinmetze, Bildhauer, Gärtner, Bestattungsunternehmen) bedürfen für gewerbsmäßige Tätigkeiten auf den Friedhöfen der vorherigen Zulassung durch die Friedhofsverwaltung. Im Antrag zur Zulassung ist der Umfang der Tätigkeiten darzulegen.
- (2) Die Zulassung wird erteilt, wenn Gewerbetreibende die Gewähr dafür bieten, die Würde des Ortes zu wahren, sie in fachlicher und betrieblicher Hinsicht zuverlässig sind, sie oder ihre fachlichen Vertreter in der Handwerksrolle eingetragen sind oder einen vergleichbaren beruflichen Abschluss nachweisen.  
Für die Errichtung von Grabmalen gilt:  
Fachlich geeignet ist die Person, die aufgrund ihrer Ausbildung in der Lage ist, unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten des Friedhofs, die angemessene Gründungsart zu wählen und nach dem in der Satzung aufgeführten Regelwerk die erforderlichen Fundamentabmessungen zu berechnen. Sie ist in der Lage, für die Befestigung der Grabmalteile das richtige Befestigungsmittel auszuwählen, zu dimensionieren und zu montieren. Weiterhin kann sie die Standsicherheit von Grabanlagen beurteilen.
- (3) Die Zulassung erfolgt durch die Ausstellung einer Genehmigung/Zulassungskarte.
- (4) Die Gewerbetreibenden und ihre Bediensteten haben die Friedhofsatzung einzuhalten. Sie haften für alle Schäden, die sie oder ihre Bediensteten im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit auf den Friedhöfen verursachen.
- (5) Gewerbliche Arbeiten dürfen auf den Friedhöfen nur in der Zeit vom  

| <u>Zeit</u>                 | <u>Montag bis Freitag</u> | <u>Samstag</u> |
|-----------------------------|---------------------------|----------------|
| 1. November bis 28. Februar | 8-16 Uhr                  | 8-13 Uhr       |
| 1. März bis 31. Oktober     | 6-16 Uhr                  | 7-13 Uhr       |

durchgeführt werden.

§ 6, Abs. 3 ist darüber hinaus insbesondere einzuhalten.

- (6) Die für die Arbeiten erforderlichen Werkzeuge und Materialien dürfen auf den Friedhöfen nicht gelagert werden.  
Bei Beendigung oder Unterbrechung der Tagesarbeit sind die Arbeitsplätze wieder in den ursprünglichen Zustand zu bringen. Die Gewerbetreibenden dürfen auf den Friedhöfen keinerlei Abfälle einschließlich Gewerbeabfälle lagern, die aufgestellten städtischen Abfallbehälter nicht benutzen und ihre Werkzeuge/Geräte an den Wasserentnahmestellen nicht reinigen. Zum Lagern von zu verarbeitendem Material sind Unterlagen wie Schutzbleche, Matten, Bohlen oder ähnliches Material zu verwenden.
- (7) Gewerbetreibenden, die wiederholt oder schwerwiegend gegen die Vorschriften dieser Satzung verstoßen haben, kann die Friedhofsverwaltung die Zulassung schriftlich auf Zeit oder Dauer entziehen.
- (8) Gewerbetreibende mit Niederlassung in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, die im Inland nur vorübergehend tätig sind, haben die Aufnahme ihrer Tätigkeit auf dem Friedhof anzuzeigen. Die Gewerbetreibenden haben für jeden Bediensteten bei der Stadt einen Ausweis zu beantragen. Die Bedienstetenausweise sind dem Friedhofpersonal auf Verlangen vorzuweisen. Abs. 1 - 3 und Abs. 7 finden keine Anwendung. Das Verwaltungsverfahren kann über eine einheitliche Stelle nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Brandenburg abgewickelt werden.

### 3. Bestattungsvorschriften

#### § 8

#### Anmeldung zur Bestattung

- (1) Erd- und Feuerbestattungen sind unverzüglich nach Eintritt des Todes bei der Friedhofsverwaltung anzumelden. Der Anmeldung sind der Bestattungsschein vom zuständigen Standesamt oder die Einäscherungsurkunde vom Krematorium beizufügen. Wird eine Beisetzung in eine früher erworbene Wahlgrabstätte/Urnenwahlgrabstätte beantragt, so ist das Nutzungsrecht nachzuweisen.
- (2) Die Friedhofsverwaltung setzt Tag und Stunde der Bestattung fest.

#### § 9

#### Särge/Urnen

- (1) Die Särge müssen festgefügt und so abgedichtet sein, dass ein Durchsickern von Feuchtigkeit ausgeschlossen ist.  
Särge und Urnen dürfen nicht aus Kunststoff oder anderen schwer vergänglichen Werkstoffen hergestellt sein.
- (2) Die Särge sollen folgende Maße nicht überschreiten:
  - a) für verstorbene Personen bis zu 5 Jahren  
Länge: 1,50 m    Breite: 0,60 m    Tiefe: 0,60 m
  - b) für verstorbene Personen über 5 Jahre  
Länge: 2,10 m    Breite: 0,90 m    Tiefe: 0,80 m
- (3) Sind in Ausnahmefällen größere Särge notwendig, ist dies der Friedhofsverwaltung bei der Anmeldung der Bestattung mitzuteilen.

#### § 10

#### Ausheben der Gräber

- (1) Die Gräber werden von der Friedhofsverwaltung oder von ihr beauftragten Dritten ausgehoben und wieder verfüllt.  
Die Gräber auf dem Friedhof Ortsteil Vierraden, Ortsteil Criewen, Ortsteil Stendell (Herrenhof) und Ortsteil Hohenfelde werden von einem zugelassenen Bestattungsinstitut ausgehoben und wieder verfüllt.
- (2) Die Tiefe der einzelnen Gräber beträgt von der Erdoberfläche (ohne Hügel) bis zur Oberkante des Sarges mindestens 0,90 m, bis zur Oberkante der Urne mindestens 0,50 m.
- (3) Die Gräber für Erdbestattungen müssen voneinander durch mindestens 0,30 m starke Erdwände getrennt sein.

#### § 11

#### Ruhezeiten

- (1) Die Ruhezeit wird für nachstehende Grabstätten wie folgt festgelegt:
  - Körperbestattungen in Reihen- und Wahlgräbern: 20 Jahre
  - Aschenbestattungen in Urnengräbern: 20 Jahre
- (2) Die Ruhezeit auf dem Friedhof Ortsteil Vierraden wird für die in Abs. (1) genannten Grabstätten auf 30 Jahre festgelegt.
- (3) Die Ruhezeit auf den Friedhöfen Ortsteil Criewen und Ortsteil Stendell (Herrenhof) wird für Körper- und Aschebestattungen auf 25 Jahre festgelegt.
- (4) Die Ruhezeit auf dem Friedhof Ortsteil Hohenfelde wird für die in Abs. (1) genannten Grabstätten auf 20 Jahre festgelegt.

#### § 12

#### Umbettungen

- (1) Die Ruhe der Toten darf grundsätzlich nicht gestört werden.
- (2) Umbettungen von Verstorbenen bedürfen, unbeschadet der gesetzlichen Vorschriften, der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung. Die Zustimmung in nicht von Amts wegen angeordneten Fällen wird nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes erteilt.
- (3) Bei Entziehung von Nutzungsrechten gem. § 18 Abs. 2 und 3 können Leichen oder Aschen, deren Ruhezeit noch nicht abgelaufen ist, von Amts wegen in Reihengrabstätten/Urnenreihengrabstätten umgebettet werden.
- (4) Umbettungen sind bei der Friedhofsverwaltung zu beantragen. Die Urnenumbettungen werden von der Friedhofsverwaltung vorgenommen.

## Amtlicher Teil

Umbettungen von Erdbestattungen werden von einem zugelassenen Bestattungsinstitut durchgeführt. Urnenumbettungen auf den Friedhöfen Ortsteil Vierraden, Ortsteil Criewen, Ortsteil Stendell (Herrenhof) und Ortsteil Hohenfelde werden von einem zugelassenen Bestattungsinstitut durchgeführt.

- (5) Die Kosten der Umbettung und den Ersatz von Schäden, die allein durch die Umbettung zwangsläufig an den benachbarten Grabstätten und Anlagen entstehen, hat der Antragsteller, im Falle Abs. 2, Satz 2 der Nutzungsberechtigte zu tragen. Davon unberührt bleiben die Bestimmungen gemäß § 4.
- (6) Der Ablauf der Ruhezeit und der Nutzungszeit wird durch eine Umbettung nicht unterbrochen oder gehemmt.
- (7) Leichen und Aschen dürfen zu anderen als zu Umbettungszwecken nur auf Grund einer behördlichen oder richterlichen Anordnung ausgegraben werden.

### 4. Grabstätten

#### § 13

##### Allgemeine Vorschriften

- (1) Die Grabstätten bleiben Eigentum der Stadt Schwedt/Oder. An ihnen können Nutzungsrechte in der Regel nur im Todesfall nach Maßgabe dieser Satzung, bzw. ab Vollendung des 85. Lebensjahres können Nutzungsrechte an Wahlgrabstätten gemäß § 15 dieser Satzung erworben werden.
- (2) 1. Die Grabstätten unterscheiden sich in
 

|   |                       |
|---|-----------------------|
| a) Reihengrabstätten                                    | Nutzungszeit 20 Jahre |
| b) Reihengrabstätten                                    | Nutzungszeit 30 Jahre |
| c) Urnenreihengrabstätten                               | Nutzungszeit 20 Jahre |
| d) Urnenreihengrabstätten                               | Nutzungszeit 30 Jahre |
| e) Urnengemeinschaftsanlagen (UGA)                      | Nutzungszeit 20 Jahre |
| f) Kinderreihengrabstätten (bis zum Alter von 5 Jahren) | Nutzungszeit 20 Jahre |
| g) Kinderreihengrabstätten (bis zum Alter von 5 Jahren) | Nutzungszeit 30 Jahre |
| h) Wahlgrabstätten                                      | Nutzungszeit 20 Jahre |
| i) Wahlgrabstätten                                      | Nutzungszeit 30 Jahre |
| j) Urnenwahlgrabstätten                                 | Nutzungszeit 20 Jahre |
| k) Urnenwahlgrabstätten                                 | Nutzungszeit 30 Jahre |

Die Lage der Grabstätten ist in der Anlage 1 dargestellt. Die Grabarten ergeben sich aus der Anlage 3. Die Anlagen 1 + 3 sind Satzungsbestandteil.

2. Die Grabstätten auf dem Friedhof Ortsteil Vierraden unterscheiden sich in:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| a) Reihengrabstätten                                    | Nutzungszeit 30 Jahre |
| b) Urnenreihengrabstätten                               | Nutzungszeit 30 Jahre |
| c) Kinderreihengrabstätten (bis zum Alter von 5 Jahren) | Nutzungszeit 30 Jahre |
| d) Wahlgrabstätten                                      | Nutzungszeit 30 Jahre |
| e) Urnenwahlgrabstätten                                 | Nutzungszeit 30 Jahre |

3. Die Grabstätten auf den Friedhöfen Ortsteil Criewen und Ortsteil Stendell (Herrenhof) unterscheiden sich in:

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| a) Wahlgrabstätten      |                       |
| b) Urnenwahlgrabstätten | Nutzungszeit 25 Jahre |

4. Die Grabstätten auf dem Friedhof Ortsteil Hohenfelde unterscheiden sich in:

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| a) Wahlgrabstätten      | Nutzungszeit 20 Jahre |
| b) Urnenwahlgrabstätten | Nutzungszeit 20 Jahre |
- (3) Anspruch auf Änderung bzw. Unveränderlichkeit der Umgebung einer Grabstätte besteht nicht.
- (4) Über die Vergabe von Grabstätten wird eine Graburkunde ausgestellt. Das Grab wird mit einer Grabnummer auf der Graburkunde bezeichnet. Die Aushändigung der Graburkunde erfolgt erst nach Zahlung der fälligen Gebühr.
- (5) Aus dem Nutzungsrecht ergibt sich die Pflicht zur Pflege der Grabstätte und Erhaltung des Grabmales (ausgenommen UGA).

#### § 14

##### Reihengrabstätten

- (1) Reihengrabstätten sind Grabstätten für Erdbestattungen, die der Reihe nach belegt und im Todesfall für die Dauer der Ruhezeit zugeteilt werden.
- (2) Es besteht kein Anspruch auf Zuweisung einer der Lage nach bestimmten Grabstätte.
- (3) Es werden eingerichtet:
  - a) Reihengrabstätten für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
  - b) Reihengrabstätten für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr
- (4) In jeder Reihengrabstätte darf nur ein Verstorbener bestattet werden.
- (5) Über die Belegung eines Reihengrabes nach Ablauf der Ruhezeit/Nutzungszeit entscheidet die Friedhofsverwaltung. Mindestens drei Monate vor Ablauf der Ruhezeit/Nutzungszeit werden die Nutzungsberechtigten zur Entfernung der Grabmale, Grabeinfassungen und sonstige Grabausstattungen durch
  - öffentliche Bekanntmachung im „Schwedter Rathausfenster“ und
  - Aushang auf dem Friedhof und
  - Hinweisschild an der Grabstelle
 aufgefordert. Die Grabstätte wird auf Kosten des Nutzungsberechtigten abgeräumt und eingeebnet, wenn die Arbeiten von ihm nicht innerhalb einer Frist von 3 Monaten nach Ablauf der Ruhezeit/Nutzungszeit ausgeführt werden. Eine Verlängerung der Nutzungszeit ist bei Reihengrabstätten nicht möglich.

#### § 15

##### Wahlgrabstätten

- (1) Wahlgrabstätten sind Grabstätten für Erdbestattungen, an denen auf Antrag ein Nutzungsrecht erworben werden kann.
- (2) Der Erwerber des Nutzungsrechtes an einem Wahlgrab kann im Rahmen der Bestimmungen des § 3, dieser Satzung, soweit Grabflächen zur Verfügung stehen, den Ort und die Lage auswählen.
- (3) Das Nutzungsrecht kann durch Nachkauf neu erworben werden. Ein Neuerwerb ist auf Antrag und nur für die gesamte Wahlgrabstätte möglich. Der Wiedererwerb des Nutzungsrechtes ist nur für die Dauer von 5, 10 oder 20 Jahren zulässig.
- (4) Während der Nutzungszeit darf eine Bestattung nur stattfinden, wenn die Ruhezeit die Nutzungszeit nicht überschreitet oder ein Nutzungsrecht mindestens um die Zeit bis zum Ablauf der Ruhezeit für die gesamte Wahlgrabstätte durch Nachkauf erworben wird.
- (5) Der Nutzungsberechtigte einer Grabstätte sollte für den Fall seines Ablebens einen Nachfolger im Nutzungsrecht bestimmen. Die Übertragung des Nutzungsrechtes kann durch einen Vertrag oder die Übergabe der Graburkunde erfolgen. Erfolgt keine der o. g. Regelung im Nutzungsrecht, sind für die Rechtsnachfolge im Nutzungsrecht folgende Angehörige vorgesehen:
  - der überlebende Ehegatte,
  - die ehelichen Kinder, Kinder aus früheren Ehen, nichteheliche Kinder,
  - Adoptivkinder,
  - Enkelkinder in der Reihenfolge der Berechtigung ihrer Väter bzw. Mütter,
  - Eltern,
  - Geschwister, Stiefgeschwister.
- (6) Die Rechtsnachfolge im Nutzungsrecht ist der Friedhofsverwaltung mitzuteilen.
- (7) In einer Wahlgrabstätte können nur diejenigen Personen beigesetzt werden, die der Nutzungsberechtigte benannte.
- (8) Es ist nur eine Erdbestattung mit einem Verstorbenen in einem Sarg je Wahlgrabstätte zulässig. Zusätzlich können je Wahlgrab zwei Urnen dazu bestattet werden.
- (9) Auf das Nutzungsrecht an Grabstätten kann durch den Nutzungs-



## Amtlicher Teil

berechtigten verzichtet werden. Die Ruhezeit wird davon unabhängig von der Friedhofsverwaltung gewährt. Durch ihn sind das Grabmal, die Grabeinfassung und sonstige Grabausstattungen von der Grabstätte zu entfernen. Die Grabstätte wird auf Kosten des Nutzungsberechtigten abgeräumt und eingeebnet, wenn diese Arbeiten von ihm nicht innerhalb einer Frist von 8 Wochen nach Erklärung des Verzichts ausgeführt werden. Die entrichtete Gebühr wird nicht zurückerstattet.

- (10) Über die Belegung eines Wahlgrabes nach Ablauf der Nutzungszeit entscheidet die Friedhofsverwaltung, soweit kein Nachkauf der Nutzungsrechte erfolgte.

### § 16

#### Urnengrabstätten

- (1) Für die Beisetzung der Urnen können Nutzungsrechte erworben werden an:
- Urnenreihengrabstätten
  - Urnenwahlgrabstätten
  - Rasenurnenwahlgrabstätten
  - Urnengemeinschaftsanlagen
  - Urnengemeinschaftsanlagen für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr
- (2) Urnenreihengrabstätten sind Grabstätten, die der Reihe nach belegt und an denen für die Dauer der Ruhezeit Nutzungsrechte erworben werden.
- (3) Urnenwahlgrabstätten sind Grabstätten, in denen 2, 4 bzw. 6 Urnen beigesetzt werden können. Rasenurnenwahlgrabstätten sind Grabstätten, in denen 2 Urnen beigesetzt werden können. Für diese Grabstätten gelten die Vorschriften der §§ 19 (1) und 21 (7). Auf den Friedhöfen Ortsteil Vierraden und Ortsteil Hohenfelde können in Urnenwahlgrabstätten bis zu zwei Urnen beigesetzt werden.
- (4) Im Übrigen gelten die entsprechenden Vorschriften der Reihengrabstätten des § 14 (5) und Wahlgrabstätten des § 15 (2), (5), (6), (7), (8), (10), (11) entsprechend auch für Urnenreihen-, Urnenwahlgrabstätten und Urnengemeinschaftsanlagen.
- (5) Auf dem Neuen Friedhof wird für die anonyme Urnenbeisetzung eine Urnengemeinschaftsanlage (UGA) vorgehalten. In der UGA werden die beigesetzten Urnen für die Dauer der Ruhezeit nachgewiesen.

### § 17

#### Kriegsgräberstätten

- (1) Die Sorge für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft regelt sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere durch das Gräbergesetz.
- (2) Die Unterhaltung und Pflege dieser Gräber und deren Anlagen obliegt der Stadtverwaltung Schwedt/Oder.

## 5. Gestaltung der Grabstätten

### § 18

#### Beachtung der Würde des Friedhofs

- (1) Grabstätten sind einschließlich des Grabmals und etwaiger sonstiger baulicher Anlagen so anzulegen und zu unterhalten, dass die Würde des Friedhofes gewahrt wird.
- (2) Bei Verstößen, insbesondere gegen die § 13 (5), § 18 (1), § 20 (5) und § 21 werden die Nutzungsberechtigten zur Beseitigung der Mängel innerhalb von 3 Monaten durch
1. schriftliche Mitteilung
  2. Hinweisschild an der Grabstelle (Dauer 3 Monate)
  3. Aushang auf dem Friedhof (Dauer 3 Monate) aufgefordert.

Ist der Nutzungsberechtigte nicht bekannt oder nicht ohne besonderen Aufwand zu ermitteln, erfolgt eine diesbezügliche öffentliche Bekanntmachung im „Schwedter Rathausfenster“.

Wird die Aufforderung nicht befolgt, kann auf Kosten des Nutzungs-

berechtigten die Grabstätte, mit Ausnahme des Grabmales, abgeräumt, eingeebnet und eingesät werden. Ungesicherte Grabmale werden niedergelegt. Bei Wahlgrabstätten/Urnenwahlgrabstätten kann zusätzlich das Nutzungsrecht entzogen und das Grabmal abgeräumt werden.

- (3) Gegenstände, ausgenommen Pflanzmaterialien, die von einer Grabstätte nach Maßgabe des Abs. 2 entfernt worden sind, bewahrt die Friedhofsverwaltung 1 Jahr auf.

### § 19

#### Errichtung von Grabmalen

- (1) Auf jeder Grabstätte (ausgenommen davon sind Urnengemeinschaftsanlagen und die Rasenurnenwahlgrabstätten) darf nur ein stehendes Grabmal errichtet werden. Auf jeder Rasenurnenwahlgrabstätte muss ein liegendes Grabmal errichtet werden.
- (2) Die Errichtung von Grabmalen, das Verlegen von Steineinfassungen und Grababdeckplatten sowie deren Veränderungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Friedhofsverwaltung.
- (3) Vom Antragsteller ist für die Grabstätten sein Nutzungsrecht nachzuweisen. Der Antragsteller kann sich durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Beauftragten (Erfüllungsgehilfen) vertreten lassen (Steinmetzfirma).
- (4) Dem Antrag ist in dreifacher Ausfertigung ein Grabmalentwurf im Maßstab 1 : 10 mit Seitenansicht und Angabe des Materials, seiner Bearbeitung, der Anordnung der Schrift, der Ornamente und Symbole, die Größe des Grabmals sowie der Befestigungsart zwischen Fundament und Grabstein beizufügen. Die Friedhofsverwaltung kann außerdem die Beifügung eines Grundrisses verlangen.
- (5) Das Grabmal muss so gestaltet sein, dass sein Fundament spätere Berichtigungen nicht behindert.
- (6) Die Zustimmung der Friedhofsverwaltung erlischt, wenn das Grabmal, Steineinfassung und Grababdeckplatten nicht binnen eines Jahres nach Erteilung der schriftlichen Zustimmung errichtet worden sind.
- (7) Die Aufstellung provisorischer Grabmale bedarf keiner Zustimmung, wenn es naturfarbene Holztafeln oder naturfarbene Holzkreuze betrifft. Die Größe der Holztafeln bis 15 cm x 30 cm und die Höhe der Holzkreuze von 60 cm darf nicht überschritten werden. Auf Kindergräbern gilt Entsprechendes auch für provisorische Grabmale dieser Art in weißer Farbe. Nach spätestens 2 Jahren sind provisorische Grabmale zu entfernen.

### § 20

#### Technische Anforderungen an Grabmale

- (1) Grabmale sind bauliche Anlagen. Sie sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen Regeln des Handwerks dauerhaft im Fundament zu gründen, zu verübeln und sie müssen standsicher sein. Für die Planung, Ausführung und Prüfung der Grabanlage gilt die Richtlinie des Bundesinnungsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks in der jeweils neuesten Fassung.
- (2) Bei der Gestaltung und Bearbeitung ist insbesondere Folgendes zu beachten:
- a) Die Grabmale sollen aus einem Stück hergestellt sein.
  - b) Grabmale aus Holz, Eisen oder Naturstein sind in jeder handwerklichen Bearbeitung zugelassen. Grabmale aus Holz müssen mindestens 5 cm stark sein.
  - c) Schriften, Ornamente und Symbole können auf dem Grabmal allseitig angebracht werden. Sie müssen gut verteilt und dürfen nicht aufdringlich groß sein.
  - d) Liegende Grabmale dürfen nur flach auf die Grabstätten gelegt werden.
- (4) Die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen sind in einem dauerhaften guten verkehrssicheren Zustand zu halten. Verantwortlich für den Zustand ist der jeweils Nutzungsberechtigte der Grabstätte. Sollten anderen Personen auf Grund umgestürzter Grabmale Schäden zugefügt werden, haftet der Nutzungsberechtigte.
- (5) Grabmale, die den baulichen Anforderungen nicht genügen oder eine Gefahr für Besucher darstellen, können von der Friedhofsverwaltung

## Amtlicher Teil

auf Kosten des Nutzungsberechtigten von der Grabstätte entfernt werden. Diese Grabmale sind von der Friedhofsverwaltung für eine Frist von 3 Monaten aufzubewahren und der Verbleib wird durch Aushang auf dem Friedhof bekannt gegeben. Meldet sich der Nutzungsberechtigte innerhalb dieser Frist nicht, geht das Grabmal in die Verfügungsgewalt der Friedhofsverwaltung über.

Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

- (6) Bei der Belegung von Wahlgrabstellen auf dem Neuen Friedhof und auf dem Friedhof Ortsteil Heinersdorf sind bereits vorhandene Grabmale und Einfassungen vor Öffnung der Ruhestätte durch den Nutzungsberechtigten entfernen zu lassen (bei Erdbestattungen).
- (7) Für Grabmale gelten die Maße entsprechend der Anlage 2. Die Anlage 2 ist Satzungsbestandteil.
- (8) Grabeinfassungen und Grababdeckplatten auf dem Neuen Friedhof sind nach folgenden Richtlinien zu setzen und zu legen:
  - Farbe und Material der Grabeinfassungen und -abdeckplatten haben dem Grabstein weitgehend zu entsprechen.
  - Die Mindeststärke hat zu betragen:
    - bei Grabstätteneinfassungen: 3 bis 6 cm
    - bei Grababdeckplatten: 4 bis 6 cm
  - Die Höhe der Grabeinfassung über dem Boden darf 10 cm nicht überschreiten
  - Urnengrabstätten sind im gesamten Maß einzufassen und die Grababdeckplatten sollen dieses Maß einhalten
  - Erdbestattungsgrabstätten auf dem Neuen Friedhof sind in verschiedenen Grababteilungen gärtnerisch besonders angelegt. Hier darf nur in den jeweiligen Pflanzbeetmaßen mit Steinmaterial eingefasst und abgedeckt werden. In der jeweiligen Grabreihe ist ein Längenmaß einzuhalten.
  - Trittwege zwischen den Grabstätten bedürfen der Zustimmung des Nutzungsberechtigten des jeweils angrenzenden Grabes sowie der Genehmigung der Friedhofsverwaltung.

### § 21

#### Gärtnerische Herrichtung und Pflege der Grabstätten

- (1) Für die Größe der Grabbeete gelten die Maße entsprechend der Anlage 3.  
Die Anlage 3 ist Satzungsbestandteil.
- (2) Grabstätten sind gärtnerisch innerhalb von 3 Monaten anzulegen. Diese Frist läuft nur für die Vegetationsperiode von März bis Oktober.
- (3) Zur Wahrung einer einheitlichen Gestaltung einzelner Friedhofsteile sind bei der gärtnerischen Herrichtung der Grabflächen folgende Maßstäbe zu beachten:
  - Im Belegungsplan sind Grabstättenanlagen mit und ohne Gestaltungsvorschriften ausgewiesen (Anlage 1).
  - Die gärtnerische Herrichtung in Grabstättenanlagen ohne Gestaltungsvorschriften unterliegt keinen besonderen Anforderungen.
- (4) Grabgestecke und Kränze sollten aus kompostierbarem Material bestehen. Im verwelkten Zustand sind Pflanzen sowie Blumenschmuck von der Grabstätte nach angemessener Frist zu entfernen und in die dafür vorgesehenen Behältnisse abzulagern.
- (5) Auf Grabbeeten sind Bäume und großwüchsige Hecken, Gehölze und Sträucher nicht zugelassen. Pflanzen, die über das Grabbeet hinauswachsen und den Friedhof stören, müssen nach Aufforderung durch die Friedhofsverwaltung entfernt werden. Kommt der Nutzungsberechtigte bzw. Inhaber der Graburkunde der Aufforderung nicht nach, so kann die Friedhofsverwaltung auf dessen Kosten die betreffenden Pflanzen entfernen oder bei Bäumen/Sträucher störende Zweige abschneiden lassen.
- (6) Außerhalb der Grabbeete gilt:
  - Das Aufstellen von Blumentöpfen, Schalen, Kästen oder anderen Gegenständen ist nicht zugelassen.
  - Die Herrichtung, Unterhaltung und Veränderung der gärtnerischen Anlagen und das Aufstellen von Sitzbänken außerhalb der Grabstätten obliegt ausschließlich der Friedhofsverwaltung.

- (7) Für Urnengemeinschaftsanlagen und Rasenurnenwahlgrabstätten gilt:
  - Die Friedhofsverwaltung legt diese gärtnerisch an und führt die Pflege aus.
  - Eine Bepflanzung der UGA und der Rasenurnengrabstätten ist nicht gestattet.
  - Blumenschmuck ist ausschließlich an die dafür vorgesehenen Plätze zu legen oder zu stellen.
- (8) In den Grababteilungen mit Gestaltungsvorschriften auf dem Neuen Friedhof gilt:
  - Die gärtnerische Herrichtung (Erstanlage) der Grabfläche nach einer Erdbestattung sowie bei Urnenreihen-/Urnwahlgrabstätten vor der ersten Urnenbeisetzung führt die Friedhofsverwaltung aus.
  - Die Pflege der Grabbeete führt der Nutzungsberechtigte selbst aus oder er beauftragt damit einen zugelassenen Friedhofsgärtner.
  - Auf dem Neuen Friedhof gilt bei Erdbestattungsgrabstätten, die Rasenbegrünung am Grabbeet zu erhalten.
- (9) In den Grababteilungen ohne Gestaltungsvorschriften gilt:
  - Der Nutzungsberechtigte oder der Inhaber der Graburkunde legt das Grabbeet gärtnerisch an und pflegt es oder er beauftragt damit einen zugelassenen Friedhofsgärtner.
- (10) Nach Ablauf der Nutzungszeit ist jeglicher Bewuchs von der Grabstätte zu entfernen.

## 6. Leichenräume und Trauerfeiern

### § 22

#### Benutzung der Leichenräume

- (1) Leichenräume sind:
  - Aufbewahrungsraum
  - Kühlzelle
  - Aufbahrungsraum (Schauszelle/Feierhallen Ortsteile)
- (2) Der Aufbewahrungsraum/Kühlzelle dient der Aufnahme Verstorbener bis zur Bestattung. Sie dürfen nur in Begleitung eines Mitarbeiters der Friedhofsverwaltung betreten werden.  
Den gemäß § 7 zugelassenen Bestattungsunternehmen und ihren Bediensteten ist das Betreten der Leichenräume ohne Begleitung eines Mitarbeiters der Friedhofsverwaltung gestattet.
- (3) Sofern keine gesundheitsaufsichtlichen oder sonstigen Bedenken bestehen, dürfen die Angehörigen die Verstorbenen im Aufbahrungsraum (Neuer Friedhof) oder in den Feierhallen (Ortsteile Heinersdorf, Kunow, Blumenhagen und Vierraden) sehen.  
Die Särge sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Trauerfeier oder der Beisetzung endgültig zu schließen.
- (4) Die Särge, der an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten Verstorbenen, sollen in einem besonderen Leichenraum aufgestellt werden. Der Zutritt zu diesem Raum und die Besichtigung der Leichen bedarf zusätzlich der vorherigen Zustimmung des Amtsarztes.

### § 23

#### Trauerfeiern

- (1) Trauerfeiern bedürfen der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung.
- (2) Die Trauerfeiern können in Feierhallen, am Grabe oder an einer durch die Friedhofsverwaltung zugewiesenen Stelle im Freien abgehalten werden.
- (3) Eine Trauerfeier soll 30 Minuten nicht überschreiten, Ausnahmen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Friedhofsverwaltung.
- (4) Trauerfeiern in den Feierhallen des Neuen Friedhofs und der Ortsteile mit anschließender Beisetzung eines Verstorbenen finden in der Zeit von
 

|                    |                                    |
|--------------------|------------------------------------|
| Montag bis Freitag | in der Zeit von 8:30 bis 13:30 Uhr |
| Samstag            | in der Zeit von 9:30 bis 13:30 Uhr |

 statt.  
Trauerfeiern ohne Beisetzungen werden jedoch bis 15:00 Uhr durchgeführt. Die Termine dazu vergibt die Friedhofsverwaltung.

**Amtlicher Teil**

Trauerfeiern in der Feierhalle des Neuen Friedhofs mit anschließender Beisetzung finden nicht an einem Samstag nach einem gesetzlichen Feiertag statt. Sie finden ebenso nicht statt, wenn der darauf folgende Montag ein gesetzlicher Feiertag ist.

- (5) Jede Musik- und jede Gesangsdarbietung sowie die Benutzung der Musikinstrumente bedürfen der vorherigen Genehmigung der Friedhofsverwaltung.

**7. Sonstige Vorschriften**

**§ 24  
Gebühren**

Für die Inanspruchnahme der im § 1 bezeichneten Friedhöfe und ihrer Einrichtungen sowie für die Amtshandlungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach der jeweils geltenden Friedhofsgebührensatzung erhoben.

**§ 25  
Haftung**

- (1) Die Stadt Schwedt/Oder haftet nicht für Schäden, die
  - a) durch eine nicht satzungsgemäße Benutzung der Friedhöfe, ihrer Anlagen oder ihrer Einrichtungen,
  - b) durch Gewalteinwirkung dritter Personen,
  - c) durch Diebstahl oder
  - d) durch Tiere verursacht werden.
- (2) Im Übrigen haftet die Stadt Schwedt/Oder nur bei Vorsatz oder grober

Fahrlässigkeit ihrer Bediensteten.

- (3) Die Stadt Schwedt/Oder haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Wertgegenständen, die an der Leiche belassen wurden.
- (4) Ansprüche von Erben oder anderen Anspruchsberechtigten auf Gegenstände, die auf Wunsch des die Bestattung Veranlassenden an der Leiche verbleiben, erlöschen mit der Bestattung.

**§ 26  
Ausnahmen**

Von den Vorschriften dieser Satzung kann die Friedhofsverwaltung im Einzelfall, soweit es mit Zweck und Ordnung des Friedhofs vereinbar ist, auf Antrag aus wichtigem Grund Ausnahmen zulassen.

**§ 27  
Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

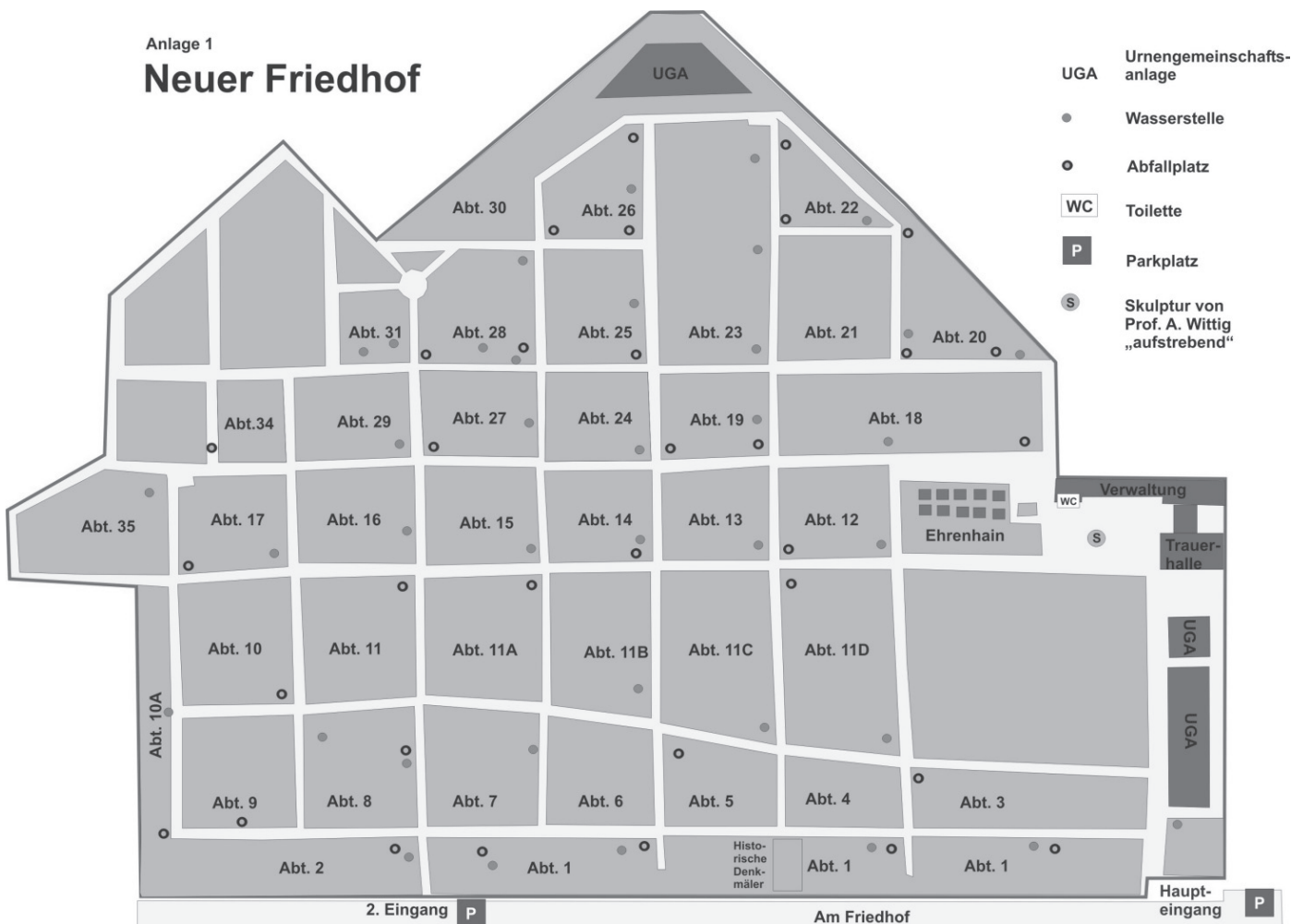
**§ 28  
Überleitungsvorschriften**

Bereits vorhandene Nutzungsrechte an Grabstätten bleiben vom Inkrafttreten dieser Satzung unberührt.

*Schwedt/Oder, den 26. November 2009*

*Polzehl  
Bürgermeister*

*Anlagen*



## Amtlicher Teil

### Anlage 2

#### Grabmalgrößen Neuer Friedhof/Friedhof Ortsteil Heinersdorf

| Grabstättenarten                            | Höhe bzw. Länge<br>in cm | Kernmaße/<br>Breite | Mindeststärke<br>in cm |
|---|--------------------------|---------------------|------------------------|
| <b>a) Reihengrabstätten</b>                 |                          |                     |                        |
| 1. Für Verstorbene bis zu 5 Jahren (Kinder) |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 60 bis 80                | bis 55              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 40                   | bis 35              | 12                     |
| 2. Für Verstorbene über 5 Jahre             |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 80 bis 100               | bis 70              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 70                   | bis 55              | 12                     |
| 3. Urnengrabstätte                          |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 60 bis 80                | bis 55              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 50                   | bis 40              | 12                     |
| <b>b) Wahlgrabstätten</b>                   |                          |                     |                        |
| 1. Einzelwahlgrabstätte                     |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 80 bis 120               | bis 70              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 70                   | bis 55              | 12                     |
| 2. Doppelwahlgrabstätten                    |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 80 bis 120               | bis 90              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 100                  | bis 70              | 12                     |
| 3. Urnengrabstätten                         |                          |                     |                        |
| – aufrechtes Grabmal                        | 80 bis 100               | bis 70              | 12                     |
| – liegendes Grabmal                         | bis 70                   | bis 55              | 12                     |
| 4. Rasenurnengrabstätten                    |                          |                     |                        |
| – liegendes Grabmal                         | 40                       | bis 60              | 12                     |

Die Maße bei aufrechten Grabmalen gelten einschließlich Sockel. Die Sockelhöhe ist die Höhe, die über die Erdoberfläche hinausragt.

#### Grabmalgrößen Friedhof Ortsteil Vierraden

| Grabstättenarten                            | Höhe bzw. Länge<br>in cm | Kernmaße<br>Breite/ | Mindeststärke<br>in cm |
|---|--------------------------|---------------------|------------------------|
| <b>a) Reihengrabstätten</b>                 |                          |                     |                        |
| 1. Für Verstorbene bis zu 5 Jahren (Kinder) | bis 0,50                 | bis 0,30            | 12                     |
| 2. Für Verstorbene über 5 Jahren            | bis 0,90                 | bis 0,75            | 12                     |
| 3. Urnengrabstätten                         | bis 0,60                 | bis 0,50            | 12                     |
| <b>b) Wahlgrabstätten</b>                   |                          |                     |                        |
| 1. Einzelwahlgrabstätte                     | bis 1,40                 | bis 0,90            | 12                     |
| 2. Doppelwahlgrabstätte                     | bis 1,60                 | bis 1,80            | 12                     |
| 3. Urnengrabstätte                          | bis 0,60                 | bis 0,50            | 12                     |

#### Grabmalgrößen Friedhöfe Ortsteil Criewen und Stendell (Herrenhof)

| Grabstättenart          | Höhe bzw. Länge<br>in cm | Kernmaß<br>Breite in cm | Mindeststärke<br>in cm |
|-------------------------|--------------------------|-------------------------|------------------------|
| 1. Einzelwahlgrabstätte | bis 140                  | bis 90                  | 12                     |
| 2. Doppelwahlgrabstätte | bis 160                  | bis 150                 | 12                     |
| 3. Urnenwahlgrabstätte  | bis 100                  | bis 100                 | 12                     |

#### Grabmalgrößen Friedhof Ortsteil Hohenfelde

| Grabstättenarten        | Höhe bzw. Länge<br>in cm | Kernmaß/ Breite<br>in cm | Mindeststärke<br>in cm |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|------------------------|
| 1. Einzelwahlgrabstätte | bis 140                  | bis 90                   | 12                     |
| 2. Doppelwahlgrabstätte | bis 160                  | bis 180                  | 12                     |
| 3. Urnenwahlgrabstätte  | bis 60                   | bis 50                   | 12                     |



## Amtlicher Teil

### Anlage 3

#### Grabarten

| 1. Neuer Friedhof:   |             | Länge x Breite |
|--|-------------|----------------|
| 1.1. Grabstätten mit Gestaltungsvorschriften   |             |                |
| – Reihengrabstätte   | Grabbeet    | 2,60 x 1,10 m  |
|  | Rasenfläche | 1,30 x 1,10 m  |
| – einstellige Wahlgrabstätte   | Grabbeet    | 2,60 x 1,40 m  |
|  | Rasenfläche | 1,30 x 1,40 m  |
| – zweistellige Wahlgrabstätte  | Grabbeet    | 2,60 x 2,50 m  |
|  | Rasenfläche | 1,30 x 2,50 m  |
| – Kindergrabstätte   | Grabbeet    | 1,30 x 1,40 m  |
| – Urnengemeinschaftsanlage   | Rasenfläche | 0,60 x 0,60 m  |
| – Urnenreihengrabstätte (1 Urne)   | Grabbeet    | 1,00 x 1,00 m  |
| – Urnenwahlgrabstätte  |             |                |
| 2 Urnen  | Grabbeet    | 1,20 x 1,20 m  |
| 4/6 Urnen  | Grabbeet    | 1,40 x 1,40 m  |
| – Urnengemeinschaftsanlage für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr                             | Rasenfläche | 0,40 x 0,40 m  |
| – Rasenurnenwahlgrabstätte für 2 Urnen   | Rasenfläche | 1,10 x 1,20 m  |
| 1.2. Grabstätten ohne Gestaltungsvorschriften  |             |                |
| – Reihengrabstätte   | Grabbeet    | 2,40 x 1,10 m  |
| – einstellige Wahlgrabstätte   |             | 2,60 x 1,40 m  |
| – zweistellige Wahlgrabstätte  |             | 2,60 x 2,50 m  |
| – Kindergrabstätte   | Grabbeet    | 1,30 x 1,40 m  |
| – Urnenreihengrabstätte (1 Urne)   | Grabbeet    | 1,00 x 1,00 m  |
| – Urnenwahlgrabstätte  |             |                |
| 2 Urnen  | Grabbeet    | 1,20 x 1,20 m  |
| 4/6 Urnen  | Grabbeet    | 1,40 x 1,40 m  |
| 2. Friedhof Ortsteil Heinersdorf – Grabstätten ohne Gestaltungsvorschrift                                |             |                |
| Wahlgrabstätte (Erdbestattung)   | Grabbeet    | 2,40 x 1,40 m  |
| Urnenwahlgrabstätte (bis zu 2 Urnen)   | Grabbeet    | 1,20 x 1,20 m  |
| Urnenwahlgrabstätte (bis zu 4 Urnen)   | Grabbeet    | 1,40 x 1,40 m  |
| 3. Friedhof Ortsteil Vierraden:  |             |                |
| Grabstätten ohne Gestaltungsvorschriften   |             |                |
| – Reihen- und Wahlgrabstätte (Erdbestattung)   |             | 2,80 x 0,90 m  |
| – Kindergrabstätte   |             | 1,20 x 0,60 m  |
| – Urnengrabstätte  |             | 1,00 x 1,00 m  |
| 4. Friedhöfe Ortsteil Criewen und Ortsteil Stendell (Herrenhof) – Grabstätten ohne Gestaltungsvorschrift |             |                |
| Wahlgrabstätte (Erdbestattung)   | Grabbeet    | 2,40 x 1,20 m  |
| Urnenwahlgrabstätte (bis zu 4 Urnen)   | Grabbeet    | 1,40 x 1,40 m  |
| 5. Friedhof Ortsteil Hohenfelde – Grabstätten ohne Gestaltungsvorschriften                               |             |                |
| Wahlgrabstätte (Erdbestattung)   | Grabbeet    | 2,80 x 0,90 m  |
| Urnenwahlgrabstätte (bis zu 2 Urnen)   | Grabbeet    | 1,00 x 1,00 m  |

## Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder (Friedhofsgebührensatzung)

Gemäß § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dez. 2007 (GVBl.I S. 286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.09.2008 (GVBl.I S. 202) in Verbindung mit den §§ 4, 5, und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I S. 174), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.09.2008 (GVBl.I S. 202) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder am 26. November 2009 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Gebührengegenstand

Für die Benutzung der kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder und deren Einrichtungen sowie für die Inanspruchnahme von sonstigen Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren gemäß der Anlage erhoben. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung.

### § 2

#### Gebührensschuldner

Zur Zahlung der Gebühr verpflichtet sind diejenigen Personen (Gebührensschuldner), welche die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder oder sonstige Leistungen der Friedhofsverwaltung in Anspruch nehmen, diejenigen, welche die Leistung bestellen (Auftraggeber) oder Personen, deren Verpflichtungen nach § 20 des Brandenburgischen Bestattungsgesetzes durch die Leistung wahrgenommen werden. Schuldner der Verwaltungsgebühren nach Punkt 9 der Anlage sind diejenigen Personen, welche die Leistung der Verwaltung beantragt haben oder von dieser unmittelbar begünstigt werden.

Erfolgt die Inanspruchnahme auf Antrag oder im Interesse mehrerer Personen, so haften sie als Gesamtschuldner.

## Amtlicher Teil

### § 3

#### Gebührenpflicht

Die Gebührenpflicht entsteht mit der Bestattung, mit der Benutzung der Einrichtungen der städtischen Friedhöfe, mit der Inanspruchnahme sonstiger Leistungen der Friedhofsverwaltung, mit dem Erwerb eines Nutzungsrechtes an Grabstätten und bei Verwaltungsleistungen mit der Antragstellung.

### § 4

#### Gebührenmaßstab und Gebührensatz

Gebührenmaßstab und Gebührensatz sind in der Anlage zu dieser Satzung geregelt, die Bestandteil der Satzung ist.

### § 5

#### Gebührenbescheid

- (1) Dem Gebührenschuldner wird ein Gebührenbescheid gelegt.  
Die Gebühr wird 14 Tage nach der Bekanntgabe des Bescheides fällig.

- (2) Wird von einer Bestattung oder einer Benutzung der städtischen Friedhöfe nach Bestellung Abstand genommen, so können je nach Fortschritt der Leistung bis zu 75 % der Gebühren erhoben werden.

### § 6

#### Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.  
(2) Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder vom 3. Dezember 2007 (Beschluss-Nr. 497/25/07) außer Kraft.

*Schwedt/Oder, den 26. November 2009*

*Polzehl  
Bürgermeister*

*Anlagen*

### Anlage zur Gebührensatzung für kommunale Friedhöfe der Stadt Schwedt/Oder (Friedhofsgebührensatzung) vom 26.11.2009

|   | 20 Jahre<br>in EUR | Gebühr für<br>25 Jahre<br>in EUR | 30 Jahre<br>in EUR |
|---|--------------------|----------------------------------|--------------------|
| <b>1. Grabstättennutzungsgebühren</b>   |                    |                                  |                    |
| <b>1.1 Grabstättennutzungsgebühren für den Friedhof Schwedt/Oder</b>  |                    |                                  |                    |
| <u>Reihengrabstätten</u>  |                    |                                  |                    |
| 1.1.1 bis zum vollendeten 5. Lebensjahr   | 225,00             |                                  | 338,00             |
| 1.1.2 vom vollendeten 5. Lebensjahr   | 569,00             |                                  | 854,00             |
| 1.1.3 Urnenreihengrabstätte   | 275,00             |                                  | 413,00             |
| 1.1.4 Urnengemeinschaftsanlage  | 271,00             |                                  |                    |
| 1.1.5 Urnengemeinschaftsanlage für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr  | 140,00             |                                  |                    |
| <u>Wahlgrabstätten</u>  |                    |                                  |                    |
| 1.1.6 Einzelwahlgrabstätte  | 692,00             |                                  | 1.038,00           |
| 1.1.7 Doppelwahlgrabstätte  | 1.144,00           |                                  | 1.716,00           |
| 1.1.8 Urnenwahlgrabstätte (2 Urnen)   | 345,00             |                                  | 518,00             |
| 1.1.9 Urnenwahlgrabstätte (4 Urnen)   | 427,00             |                                  | 641,00             |
| 1.1.10 Urnenwahlgrabstätte (6 Urnen)  | 519,00             |                                  | 779,00             |
| 1.1.11 Rasenurnenwahlgrabstätte   | 442,00             |                                  |                    |
| Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/20 der in Spalte 1 festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben. |                    |                                  |                    |
| <b>1.2 Grabstättennutzungsgebühr für den Friedhof Schwedt/Oder – Ortsteil Heinersdorf</b>   |                    |                                  |                    |
| 1.2.1 Einzelwahlgrabstätte  | 526,00             |                                  | 789,00             |
| 1.2.2 Doppelwahlgrabstätte  | 854,00             |                                  | 1.281,00           |
| 1.2.3 Urnenwahlgrabstätte (2 Urnen)   | 339,00             |                                  | 509,00             |
| 1.2.4 Urnenwahlgrabstätte (4 Urnen)   | 390,00             |                                  | 585,00             |
| Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/20 der in Spalte 1 festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben. |                    |                                  |                    |
| <b>1.3 Grabstättennutzungsgebühr für den Friedhof Schwedt/Oder – Ortsteil Criewen</b>   |                    |                                  |                    |
| 1.3.1 Einzelwahlgrabstätte  |                    | 347,00                           |                    |
| 1.3.2 Doppelwahlgrabstätte  |                    | 585,00                           |                    |
| 1.3.3 Urnenwahlgrabstätte (4 Urnen)   |                    | 272,00                           |                    |
| Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/25 der festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben.             |                    |                                  |                    |

## Amtlicher Teil

|            |  | 20 Jahre<br>in EUR | Gebühr für<br>25 Jahre<br>in EUR | 30 Jahre<br>in EUR |
|------------|--|--------------------|----------------------------------|--------------------|
| <b>1.4</b> | <b>Grabstättennutzungsgebühr für den Friedhof Schwedt/Oder – Ortsteil Vierraden</b>  |                    |                                  |                    |
|            | <u>Reihengrabstätten</u>   |                    |                                  |                    |
| 1.4.1      | Reihengrabstätte bis zum vollendeten 5. Lebensjahr   |                    |                                  | 279,00             |
| 1.4.2      | Reihengrabstätte vom vollendeten 5. Lebensjahr   |                    |                                  | 597,00             |
| 1.4.3      | Urnenreihengrabstätte  |                    |                                  | 387,00             |
|            | <u>Wahlgrabstätten</u>   |                    |                                  |                    |
| 1.4.4      | Einzelwahlgrabstätte   |                    |                                  | 597,00             |
| 1.4.5      | Doppelwahlgrabstätte   |                    |                                  | 946,00             |
| 1.4.6      | Urnenwahlgrabstätte (2 Urnen)  |                    |                                  | 387,00             |
|            | Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/30 der festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben.          |                    |                                  |                    |
| <b>1.5</b> | <b>Grabstättennutzungsgebühr für den Friedhof Schwedt/Oder – Ortsteil Stendell (Herrenhof)</b>   |                    |                                  |                    |
| 1.5.1      | Einzelwahlgrabstätte   |                    | 268,00                           |                    |
| 1.5.2      | Doppelwahlgrabstätte   |                    | 442,00                           |                    |
| 1.5.3      | Urnenwahlgrabstätte (4 Urnen)  |                    | 212,00                           |                    |
|            | Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/25 der festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben.          |                    |                                  |                    |
| <b>1.6</b> | <b>Grabstättennutzungsgebühr für den Friedhof Schwedt/Oder – Ortsteil Hohenfelde</b>   |                    |                                  |                    |
| 1.6.1      | Einzelwahlgrabstätte   | 222,00             |                                  |                    |
| 1.6.2      | Doppelwahlgrabstätte   | 445,00             |                                  |                    |
| 1.6.3      | Urnenwahlgrabstätte (2 Urnen)  | 171,00             |                                  |                    |
|            | Für die Verlängerung des Grabnutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte wird 1/20 der festgelegten Nutzungsgebühr pro Jahr der Verlängerung erhoben.          |                    |                                  |                    |
|            |  |                    |                                  | Gebühr in EUR      |
| <b>2.</b>  | <b>Bestattungsgebühren</b>   |                    |                                  |                    |
|            | Anfertigen eines Grabes (Öffnen und Schließen der Gruft einschließlich Grabschmuck) sowie nachfolgende Erstanlage (Herrichten des Pflanz- und Rasenbeetes) |                    |                                  |                    |
| <b>2.1</b> | <b>Erdbestattungen</b>   |                    |                                  |                    |
| 2.1.1      | auf Reihengrabstätten bis zum vollendeten 5. Lebensjahr des Verstorbenen   |                    |                                  | 203,00             |
| 2.1.2      | Erstanlage des Reihengrabes (zu 2.1.1)   |                    |                                  | 114,00             |
| 2.1.3      | auf Reihengrabstätten vom vollendeten 5. Lebensjahr des Verstorbenen   |                    |                                  | 299,00             |
| 2.1.4      | Erstanlage des Reihengrabes (zu 2.1.3)   |                    |                                  | 154,00             |
| 2.1.5      | auf Einzelwahlgrabstätten  |                    |                                  | 299,00             |
| 2.1.6      | Erstanlage der Grabstätte ( zu 2.1.5)  |                    |                                  | 154,00             |
| 2.1.7      | auf Doppelwahlgrabstätten Erstbelegung   |                    |                                  | 299,00             |
|            | auf Doppelwahlgrabstätten Zweitbelegung und bei Nachbelegung   |                    |                                  | 356,00             |
| 2.1.8      | Erstanlage der Grabstätte ( zu 2.1.7)  |                    |                                  | 183,00             |
| <b>2.2</b> | <b>Urnenbeisetzungen</b>   |                    |                                  |                    |
| 2.2.1      | auf Urnenwahlgrabstätte  |                    |                                  | 75,00              |
| 2.2.2      | Erstanlage der Urnenwahlgrabstätte (zu 2.2.1)  |                    |                                  | 76,00              |
| 2.2.3      | Rasurnenwahlgrabstätte   |                    |                                  | 75,00              |
| 2.2.4      | auf Erdwahlgrabstätte  |                    |                                  | 75,00              |
| 2.2.5      | auf Urnenreihengrabstätten   |                    |                                  | 75,00              |
| 2.2.6      | Erstanlage der Urnenreihengrabstätte (zu 2.2.4)  |                    |                                  | 76,00              |
| 2.2.7      | Urnengemeinschaftsanlage   |                    |                                  | 75,00              |
| 2.2.8      | Urnengemeinschaftsanlage für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr   |                    |                                  | 75,00              |
| <b>3.</b>  | <b>Ausgrabungen</b>  |                    |                                  |                    |
|            | Bei Reihen- und Wahlgrabstätten für das Ausgraben eines Verstorbenen   |                    |                                  |                    |
| 3.1        | eines Sarges   |                    |                                  | 283,00             |
| 3.2        | einer Urne   |                    |                                  | 88,00              |

## Amtlicher Teil

Gebühr in EUR

|           |  |        |
|-----------|--|--------|
| <b>4.</b> | <b>Benutzung der Leichenräume</b>  |        |
|           | Für die Aufbewahrung eines Verstorbenen  |        |
| 4.1       | je angefangenen Tag  | 10,00  |
| 4.2       | in der Kühlzelle je angefangenen Tag   | 15,00  |
| 4.3       | eine Urne je angefangenen Tag  | 1,50   |
| 4.4       | Benutzung des Aufbahrungsraumes (Schauszelle mit Grundausrüstung)  | 40,00  |
| <b>5.</b> | <b>Benutzung der Trauerhalle</b>   |        |
| 5.1       | Benutzung der Trauerhalle mit Grundausrüstung und Reinigung<br>(Altarkerzen, Grabschmuck, Altarschmuck)                              | 100,00 |
| 5.2       | Bereitstellung und Bedienung der Musikanlage   | 12,00  |
| 5.3       | Bereitstellung des Harmoniums  |        |
| 5.4       | Heizkosten pro Beisetzung (nur während des Zeitraums vom 01. Oktober bis 30. April)  | 17,00  |
| 5.5       | Benutzung der Trauerhalle Friedhof Ortsteil Heinersdorf  | 50,00  |
| 5.6       | Benutzung der Trauerhalle Friedhof Ortsteil Kunow  | 50,00  |
| 5.7       | Benutzung der Trauerhalle Friedhof Ortsteil Blumenhagen  | 50,00  |
| 5.8       | Benutzung der Trauerhalle Friedhof Ortsteil Vierraden  | 75,00  |
| 5.9       | Benutzung der Trauerhalle Friedhof Ortsteil Hohenfelde   | 50,00  |
| <b>6.</b> | <b>Sonstige Bestattungskosten</b>  |        |
| 6.1       | ein Bahrwagen  | 8,00   |
| 6.2       | Gebinde am Grab niederlegen  | 4,00   |
| <b>7.</b> | <b>Aufschläge</b>  |        |
|           | Aufschlag bei gefrorenem Boden   |        |
|           | ab 20 cm Tiefe Erdbestattungen   | 28,00  |
|           | ab 80 cm Tiefe Erdbestattungen   | 42,00  |
|           | ab 20 cm Tiefe Urnenbeisetzungen   | 8,00   |
| <b>8.</b> | <b>Gebührensätze für Sonderleistungen</b>  |        |
| 8.1       | Arbeitsstunde für Facharbeiten   | 22,00  |
| 8.2       | Technikstunde/Gerät  |        |
|           | Multicar   | 7,00   |
|           | Grüftebagger   | 8,00   |
| 8.3       | Grabmalbeseitigungsgebühr  | 27,00  |
| <b>9.</b> | <b>Friedhofsverwaltungsgebühren</b>  |        |
| 9.1       | Zulassungsgebühren für Gewerbetreibende auf städtischen Friedhöfen   |        |
| 9.1.1     | Zulassungsgebühren für Bestattungsinstitute  | 40,00  |
| 9.1.2     | Zulassungsgebühren für Steinmetzleistungen   | 40,00  |
| 9.1.3     | Zulassungsgebühren für Grabpflegeleistungen  | 40,00  |
| 9.1.4     | Einmalige Zulassungsgebühren für Gewerbetreibende  | 40,00  |
| 9.2       | Grabmalaufstellgebühr mit jährlicher Standsicherheitsprüfung   | 56,00  |
| 9.3       | Grabmalaufstellgebühr für liegende Grabmale  | 15,00  |
| 9.4       | Erstellen einer Graburkunde  | 15,00  |
| 9.5       | Ersteintragung eines Grabnutzungsrechts  | 28,00  |
| 9.6       | Umschreibung eines Grabnutzungsrechts  | 15,00  |
| 9.7       | Verlängerung Grabnutzungsrecht   | 15,00  |
| 9.8       | Abmeldung Grabnutzungsrecht  | 15,00  |
| 9.9       | Urnenbeisetzungsgenehmigung  | 15,00  |
| 9.10      | Urnenversand   | 15,00  |
| 9.11      | sonstige Verwaltungsgebühren ergeben sich aus der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Schwedt/Oder in der jeweils geltenden Fassung |        |



## Amtlicher Teil

### EINZIEHUNGSVERFÜGUNG

Nach § 8 Abs. 2 Brandenburgisches Straßengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg Teil I, Nr. 15 vom 13. August 2009, wird folgender in der Gemarkung Schwedt gelegene Teilabschnitt der Gemeindestraße

**Heinrich-Heine-Ring** (Knotenpunkt 1580-1581)

Flur: 54

Flurstücke: 129/9 und 203/3 (alle teilweise)

eingezogen, da die Straße durch den Wegfall des Kindergartens jede Verkehrsbedeutung verloren hat.

Die Einziehung wird zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ wirksam.

Der Umfang der eingezogenen Fläche ist auf dem Lageplan stark gekennzeichnet.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

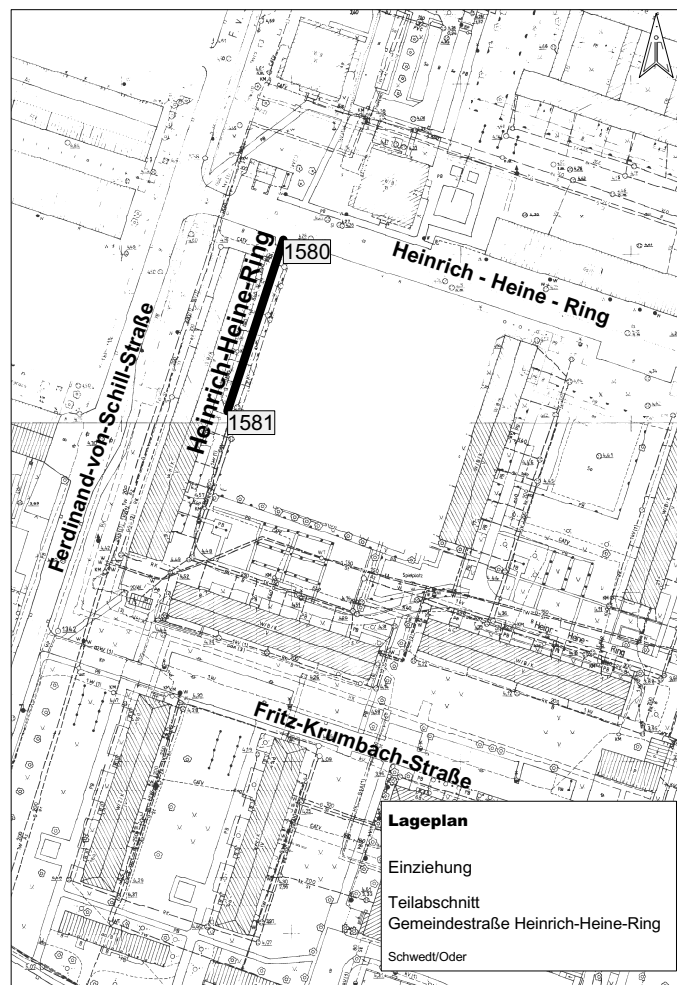
Der Widerspruch ist beim Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Schwedt/Oder, den 25. November 2009

Polzehl

Bürgermeister

Karte nicht maßstabsgerecht



## Öffentliche Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung Bebauungsplan „Erweiterung des Gewerbestandortes der Firma Butting GmbH & Co. KG“ der Stadt Schwedt/Oder

### Auslegung des Bebauungsplanentwurfes

Der Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung des Gewerbestandortes der Firma Butting & Co. KG“, dessen Geltungsbereich begrenzt wird:

- im Norden durch die Düsterholzwiesen im Verlauf der alten Welse sowie die Waldfläche nördlich der 110-kV-Freileitung
- im Osten durch die Straße Kuhheide
- im Süden durch die Betriebsgrundstücke der Firma Alba Uckermark GmbH und der Firma Butting GmbH & Co.
- im Westen durch die Straße Kuhheide (unbefestigter Straßenteil) bzw. die gärtnerisch genutzten Grundstücke an der Straße (siehe Anlage zur Öffentlichen Bekanntmachung),

liegt mit der Begründung und dem Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**vom 14. Januar bis einschließlich 16. Februar 2009**

in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, im Rathaus, Lindenallee 25-29, in der dritten Etage

montags  
dienstags  
mittwochs und donnerstags  
freitags

aus.

Mit der Planung ausgelegt werden auch die während der frühzeitigen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen umweltrelevanten Stellungnahmen folgender Behörden:

- Landesumweltamt Brandenburg Regionalabteilung Ost
- Landkreis Uckermark
- Landesbetrieb Forst Brandenburg

Ziel des Planverfahrens ist die planungsrechtliche Sicherung von Gewerbegebietsflächen für die Erweiterung der Firma Butting GmbH & CO. KG.

von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

## Amtlicher Teil

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich und während der Auskunftszeiten auch zur Niederschrift abgegeben werden. Diese sind in die abschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Auskünfte zu den Planungen werden

dienstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

donnerstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

freitags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel. 03332/446 342) im Fachbereich 3, Abt. 3.2, Zimmer 341 oder Zimmer 411, erteilt.

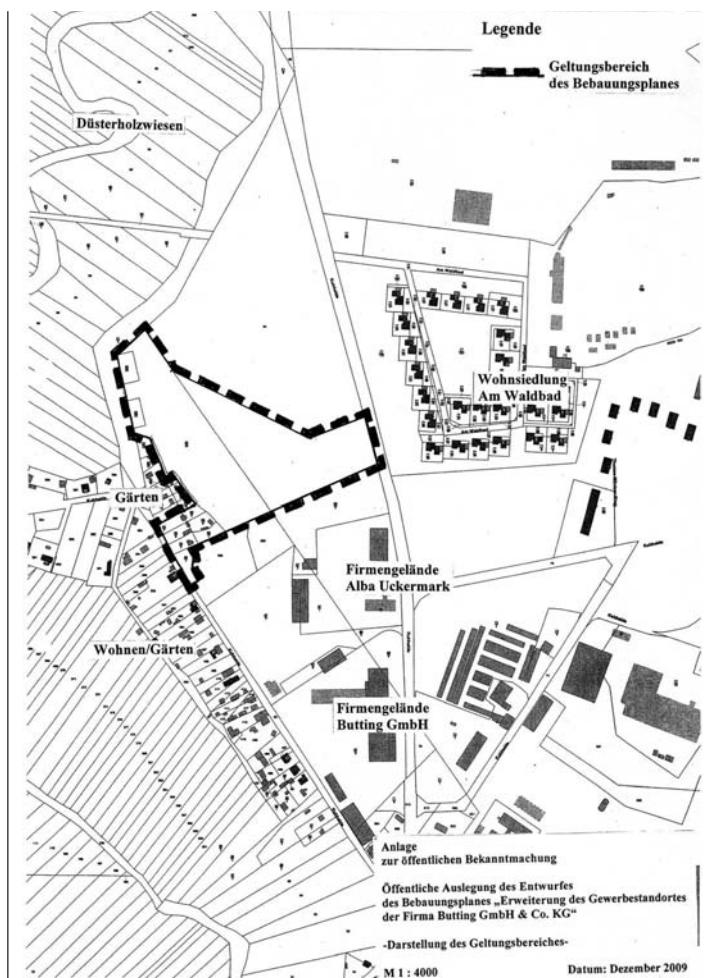
Zusätzlich sind während dieser Auskunftszeiten im Zimmer 411 als umweltbezogene Informationen Angaben und Untersuchungsergebnisse zum Schutz der Umgebung vor Lärm, zum Naturschutz und zur Landschaftspflege sowie zu Eingriffen in Natur und Landschaft, die infolge der Planung zu erwarten sind, verfügbar und können eingesehen werden.

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder nur verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

*Schwedt/Oder, den 2. Dezember 2009*

*Polzehl*

Diese Bekanntmachung ist im Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ am 23. Dezember 2009 veröffentlicht worden.



*Karte nicht maßstabsgerecht*

**Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe**  
**Aktenzeichen: 09.53 – 1159**

### **Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Schwedt im Bereich der Stadt Schwedt/Oder**

Die Firma Mineralölverbundleitung GmbH Schwedt, Lange Straße 1 in 16303 Schwedt, hat mit Datum vom 30. April 2009, hier eingegangen am 20. Mai 2009, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung eines bereits bestehenden Fernmeldekabelnetzes nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Gemarkung Schwedt in der Stadt Schwedt/Oder gestellt. Dieser Antrag wird hier unter dem Aktenzeichen 09.53 – 1159 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenRDV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht. Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im Ministerium für Wirtschaft (Haus 8A, Zimmer 218), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam,

nach Terminvereinbarung unter (0331) 866 - 1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück überhaupt (bzw. in welchem Ausmaß) betroffen ist, kann vorab telefonisch geklärt werden.

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Deshalb ist ein Einverständnis mit der vorhandenen Belastung des Grundstücks bzw. mit der bestehenden Energieanlage selbst nicht erforderlich. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

## Amtlicher Teil

### Rechtsbehelfsbelehrung

Ein eventueller Widerspruch kann durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) **innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung** beim Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Inselstraße 26 in 03046 Cottbus eingelegt werden. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann allerdings nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energie-

versorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Potsdam, 27. Oktober 2009

Im Auftrag  
gez. Grunenberg

**Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe**  
**Aktenzeichen: 09.53 – 1160**

### Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz in der Gemarkung Schwedt im Bereich der Stadt Schwedt/Oder

Die Firma Mineralölverbundleitung GmbH Schwedt, Lange Straße 1 in 16303 Schwedt, hat mit Datum vom 30. April 2009, hier eingegangen am 20. Mai 2009, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung eines bereits bestehenden Energiekabelnetzes nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Gemarkung Schwedt in der Stadt Schwedt/Oder gestellt. Dieser Antrag wird hier unter dem Aktenzeichen 09.53 – 1160 geführt.

standen. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Oktober 1990 dokumentiert. Deshalb ist ein Einverständnis mit der vorhandenen Belastung des Grundstücks bzw. mit der bestehenden Energieanlage selbst nicht erforderlich. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenRDV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht. Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im Ministerium für Wirtschaft (Haus 8A, Zimmer 218), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866 - 1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) - bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten - eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück überhaupt (bzw. in welchem Ausmaß) betroffen ist, kann vorab telefonisch geklärt werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Ein eventueller Widerspruch kann durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) **innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung** beim Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Inselstraße 26 in 03046 Cottbus eingelegt werden. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann allerdings nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Potsdam, 27. Oktober 2009

Im Auftrag  
gez. Grunenberg

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen ent-



## Informationen aus dem Rathaus

### Grußwort zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel

Liebe Schwedterinnen und Schwedter,

das alte Jahr neigt sich seinem Ende entgegen, das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Diese letzten Wochen des Jahres versetzen mich immer wieder aufs Neue in eine besondere Stimmung. Ich genieße die Zeit, wenn langsam Ruhe einzieht, Kerzen leuchten und leise Musik erklingt. Ähnlich wie ich werden bestimmt auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, empfinden. Es ist für mich zugleich die Zeit der Besinnung und des kurzzeitigen Innehaltens, um Rückschau zu halten auf ein arbeitsreiches Jahr 2009.

In den vergangenen 12 Monaten hat sich wieder einiges in unserem Stadtbild getan. Verschiedene Bauvorhaben konnten verwirklicht bzw. begonnen werden. So sei an die Sanierung des Jüdischen Ritualbades, die Umgestaltung und Erweiterung der Freilichtbühne im Europäischen Hugenottenpark, den lange herbeigesehnten Rückbau der Gewerbebrache an der Ferdinand-von-Schill-Straße (ehemaliges Kraftverkehrsgelände), den Bau von zwei Parkplätzen in der Innenstadt, die Fassadengestaltung und Fenstererneuerung am Vereinshaus „Kosmonaut“, den Anbau an die Sporthalle Dreiklang oder die Umgestaltung des Freizeit- und Sportzentrums im Külzviertel erinnert, um nur einige Beispiele zu nennen.

Mindestens genauso wichtig ist den Stadtverordneten und der Stadtverwaltung die Aufrechter-

haltung und Entwicklung des gesellschaftlichen Lebens in Schwedt/Oder. Dank des Engagements vieler Vereine, Verbände, Institutionen und Einrichtungen ist in unserer Stadt ein vielfältiges Angebot an Kunst-, Kultur- und Sportereignissen zu erleben. Erinnert sei zum Beispiel an den 42. Internationalen Kinderzeichenwettbewerb, das 10-jährige Bestehen des FEZ „AquariUM“, das 40jährige Jubiläum des Waldbades, die Motocross-WM oder an den 15. Geburtstag des Oder-Centers sowie an viele Feste wie das Bürgerfest anlässlich unserer Städtepartnerschaft mit Leverkusen, das Mittsommernachtsfest, die Erntedankfeste in unseren Ortsteilen oder das beliebte Oktoberfest. Alle diese Veranstaltungen und Höhepunkte sind mit viel Fleiß und Engagement für Sie, liebe Schwedterinnen und Schwedter, organisiert worden.

Ich freue mich, wenn ich von stolzen und zufriedenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern darauf angesprochen werde, dass Schwedt eine lebens- und liebenswerte Stadt geworden ist. Beweis dafür sind unter anderem auch die drei Auszeichnungen, die wir in diesem Jahr im landesweiten Wettbewerb gewinnen konnten: „Sportlichste Stadt 2009 im Land Brandenburg“, „Familien- und Kinderfreundliche Gemeinde 2009“ und der Sonderpreis des Wettbewerbs eKommune. Auf diesen Lorbeeren wollen und können wir uns natürlich nicht ausruhen. Das Erreichte zu erhalten, ist ein Anspruch, dem wir uns täglich stellen müssen. Unsere Stadt bei immer enger werden-

den Finanzspielräumen jedoch weiter zu entwickeln – das ist die große Herausforderung. Dazu bedarf es auch im Jahr 2010 des gemeinsamen Handelns der Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und das kommende Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen alles Gute!

An dieser Stelle möchte ich auf den Höhepunkt im nächsten Jahr aufmerksam machen. Unsere Stadt wird am 4. und 5. September 2010 Gastgeberin des Landesfestes Brandenburg-Tag 2010 sein. Wir erwarten Besucher aus allen Teilen Brandenburgs. Gemeinsam werden wir in der Oderstadt ein Fest erleben, welches es in dieser Größenordnung noch nicht gegeben hat. Darauf freue ich mich schon heute. Bitte tragen auch Sie zum Gelingen bei!

Ihr  
Jürgen Polzehl  
Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder



### Top Ten und RSS auf der www.schwedt.eu

Wer stets über die aktuellsten Nachrichten auf der www.schwedt.eu informiert sein möchte, dem nützt das Angebot der RSS-Feeds. Seit 30. November 2009 leuchtet auf der Schwedter Homepage der orange Button „RSS“. Die Bereitstellung von Daten im RSS-Format bezeichnet man auch als RSS-Feed (englisch *to feed*: versorgen, einspeisen, zuführen). Dieses Nachrichtenformat ermöglicht das kostenlose Abonnement von Webseiten-Inhalten. Ähnlich einem Nachrichtenticker werden Titel, ein kurzer Textanriss und ein Link zum Originalartikel publiziert. Der Abonnent erhält die neuen Einträge automatisch. Verfügt man über einen neueren Browser, benötigt man zur Ansicht der Nachrichtenlisten nicht mal einen speziellen RSS-Reader.

Auf der Schwedter Homepage werden verschiedene Feeds angeboten. Unter „alle aktuellen Meldungen“ werden neben den Artikeln aus „Aktuelles“ auch „Aktuelle Meldungen“ auch aktuelle Bau- und Maßnahmen, Ausstellungen, Wettbewerbe, Bildergalerien, Meldungen der städtischen Einrichtungen usw. erfasst. Die Pressemitteilungen der Stadt werden zusätzlich separat zusammengestellt. Zu den „Bekanntmachungen und Ausschreibungen“ zählen auch die Stellenausschreibungen der Stadt. Das vierte Paket „neue und aktualisierte Artikel“ enthält Erweiterungen und Ergänzungen des bestehen-



Dorothea von Holstein-Glücksburg

den Informationsangebotes der www.schwedt.eu. Wer auf der Startseite nach ganz unten scrollt, erhält die „Top Ten“ der Artikel, die in den letzten 7 Tagen am häufigsten aufgerufen wurden. Dazu gehörte in der Vorweihnachtszeit natürlich der Adventskalender 2009. Beginnend mit dem Porträt der Dorothea von Holstein-Glücksburg, werden bis zum 24. Dezember insgesamt 83 neue Artikel mit Porträts namhafter Schwedter ins Netz gehen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

### Vergnügungssteuer für Tanzveranstaltungen

Gemäß Vergnügungssteuersatzung der Stadt Schwedt/Oder unterliegen Tanzveranstaltungen, dazu gehören auch öffentliche **Silvester- und Faschingsveranstaltungen**, der Vergnügungssteuer.

Deshalb fordern wir hiermit alle Veranstalter von öffentlichen Silvester- und Faschingsveranstaltungen auf, die Abrechnung der verkauften Eintrittskarten unter Angabe der Anzahl und des Entgeltes sowie des Ortes der Veranstaltung

- binnen 7 Werktagen nach der jeweiligen Veranstaltung

bei der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Abteilung Steuern, Zimmer 221 a zu den üblichen Sprechzeiten vorzunehmen. Danach

wird ein förmlicher Steuerbescheid erstellt.



Fachbereich  
Finanz-  
verwaltung



**Informationen aus dem Rathaus**

**Perspektive als Fach- und Führungskraft**

Wie geht es weiter nach dem Abitur? Für viele Oberstufenschüler ist dies eine sehr schwierige Frage. Da kann es helfen, wenn man schon als Schüler eine Jobperspektive in einem regionalen Unternehmen erhält. Der „Nachwuchspool Uckermark“ bietet genau diese Chance: die zehn Besten des Ideenwettbewerbs werden auf ihrem Weg in den Beruf, auch während ihres Studiums, unterstützt und begleitet. Als Ziel wird die Übernahme als Fach- und Führungskraft in der Region angestrebt. Im Nachwuchspool Uckermark haben bedeutende Unternehmen aus dem Landkreis Uckermark sowie die Fachhochschule Brandenburg (FHB) zusammen gefunden.

Wie schon in den vergangenen Jahren in anderen Teilen des Landes Brandenburg werden in diesem Jahr zum ersten Mal auch Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 bis 13 aus dem Landkreis Uckermark aufgefordert, an dem Ideenwettbewerb teilzunehmen. **Die Bewerbungsfrist endet am 15. Januar 2010.**

Interessierte Oberstufenschüler können sich auf der Internetseite [www.nachwuchspool.de](http://www.nachwuchspool.de) oder bei dem Koordinator Volker Kessels, Telefon 03332 538919, E-Mail [praesenzstelle@fh-eberswalde.de](mailto:praesenzstelle@fh-eberswalde.de), informieren. Durch die Präsenzstelle Uckermark in Schwedt/Oder wird ein direkter Kontakt im Landkreis angeboten.

Neben der Aufnahme in den Nachwuchspool winken den besten Teilnehmern des Ideenwettbewerbs attraktive Preise. Die Bewerbung besteht zum einen aus einer Ideenskizze. Dabei bearbeiten die Bewerber eine Aufgabe aus den Themenbereichen Betriebswirtschaft, Technik oder Informatik und Medien. Die Lösung der Aufgabe darf maximal sieben Seiten umfassen. Zum anderen gilt es, einen Text von einer Seite Länge zu verfassen, der neben den beruflichen und privaten Zielen auch darstellt, warum die Schülerin bzw. der Schüler in den Nachwuchspool aufgenommen werden möchte. Ergänzt werden diese Texte um persönliche Angaben wie das letzte Schulzeugnis, einen Lebenslauf und die komplette Anschrift.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

**Fragebogen Kinder- und Jugendreport zur UN-Berichterstattung**

**FRAGEBOGEN UN-KINDERRECHTE**

Bevor du loslegst, brauchen wir ein paar Angaben von dir für die Auswertung des Kinderrechte-Reports. Damit du ganz ehrlich sein kannst, wird der Fragebogen ohne Namen ausgefüllt. Wir freuen uns, wenn du den ganzen Fragebogen ausfüllst.  
**Du kannst aber auch nur einzelne Fragen beantworten oder ein bestimmtes Erlebnis aufschreiben. Du kannst Erwachsene fragen, wenn du etwas nicht verstehst – aber du brauchst niemandem zu zeigen, was du aufschreibst!**

ICH BIN  EIN JUNGE  EIN MÄDCHEN

ALTER \_\_\_\_\_

WOHNORT \_\_\_\_\_

BUNDESLAND \_\_\_\_\_

SCHULFORM \_\_\_\_\_  
(z. B. Grundschule, Berufsschule)

**01**

**KINDERRECHTE IN MEINER FAMILIE**

Stell dir einen ganz normalen Tag vor. Du stehst auf – in deiner Familie oder Wohngruppe. Werden deine Rechte hier geachtet?

Haben Jungen und Mädchen in deiner Familie die gleichen Rechte und Pflichten, z. B. im Haushalt?

Darfst du mitbestimmen, was in der Familie gemacht wird?

Kümmern sich deine Eltern, wenn du Hilfe brauchst?

Bekommst du gutes Essen, Kleidung, Schulmaterialien?

Hören deine Eltern dir zu und reden mit dir, auch wenn ihr unterschiedlicher Meinung seid?

Zeigen deine Geschwister Respekt dir gegenüber?

| Bitte ankreuzen   | Diese Rechte werden fast immer beachtet | Diese Rechte werden manchmal verletzt | Diese Rechte werden oft verletzt |
|---|---|---------------------------------------|----------------------------------|
| Recht auf gleiche Chancen und Behandlung                        | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht gesund aufzuwachsen                                       | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht alles zu bekommen, was man für ein gutes Leben braucht    | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht auf Erholung, Freizeit und Ruhe                           | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht auf eine Privatsphäre und Respekt                         | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht, ohne Gewalt aufzuwachsen                                 | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht, als Kind mit Behinderung so gut wie möglich aufzuwachsen | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht die eigene Meinung zu sagen                               | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht auf Mitbestimmung   | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |
| Recht auf den Umgang mit beiden Eltern                          | <input type="checkbox"/>                | <input type="checkbox"/>              | <input type="checkbox"/>         |

Der Fragebogen behandelt sieben Themenkomplexe. Das Bild zeigt das Thema 01 „Kinderrechte in meiner Familie“

Mit Hilfe eines Fragebogens werden Kinder und Jugendliche bundesweit zu ihren persönlichen Erfahrungen befragt. Familie, Schule, Freizeit und Wohnort – wo begegnet man Kinderrechten und wo werden sie verletzt?

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ bittet um Unterstützung bei der Erstellung des Kinder- und Jugendreports zur UN-Berichterstattung. Erstmals soll es einen Bericht aus Kinder- und Jugendsicht zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention geben, der dem UN-Ausschuss für die Rechte des Kindes vorgelegt wird.

Junge Menschen sollen den Kinder- und Jugendreport selbst im UN-Ausschuss vorstellen und persönlich angehört werden. Der UN-Ausschuss wird die Aussagen der Kinder und Jugendlichen berücksichtigen, wenn er Empfehlungen für die Bundesregierung zur Verwirklichung der

Kinderrechte ausspricht. Die Bundesregierung muss dann im kommenden Bericht darlegen, welche Maßnahmen sie aufgrund dieser Empfehlungen ergriffen hat.

Die AGJ hat einen Fragebogen entwickelt, der eine der wesentlichen Informationsquellen darstellt, aus dem der Kinder- und Jugendreport erstellt werden soll.

**Diesen Fragebogen können Kinder und Jugendliche bis zum 28. Februar 2010 ausfüllen.** Dieser kann in digitaler und gedruckter Fassung bei der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendhilfe - AGJ angefordert werden oder auf der Website online ausgefüllt und versendet werden. **Der Link und weitere Informationen stehen im Internet [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu) unter Aktuelle Meldungen zur Verfügung.**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Stadtordnungsdienst Hotline 446-446**  
 Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 18:00 Uhr  
 Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

Telefonnummer für Fragen zum  
redaktionellen Teil:

**03332 446-306**

## Amtsblatt-Termine 2010

Die Termine können Sie sich auch unter [www.schwedt.eu](http://www.schwedt.eu), Anliegen von A-Z, Amtsblatt-Redaktion herunterladen und/oder ausdrucken.

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Amtsblatt</b> | <b>1/2010</b><br>Redaktionsschluss: 6. Januar 2010, Erscheinungstag: 27. Januar 2010        |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>2/2010</b><br>Redaktionsschluss: 3. Februar 2010, Erscheinungstag: 24. Februar 2010      |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>3/2010</b><br>Redaktionsschluss: 17. März 2010, Erscheinungstag: 31. März 2010           |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>4/2010</b><br>Redaktionsschluss: 14. April 2010, Erscheinungstag: 28. April 2010         |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>5/2010</b><br>Redaktionsschluss: 10. Mai 2010, Erscheinungstag: 26. Mai 2010             |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>6/2010</b><br>Redaktionsschluss: 16. Juni 2010, Erscheinungstag: 30. Juni 2010           |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>7/2010</b><br>Redaktionsschluss: 14. Juli 2010, Erscheinungstag: 28. Juli 2010           |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>8/2010</b><br>Redaktionsschluss: 11. August 2010, Erscheinungstag: 25. August 2010       |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>9/2010</b><br>Redaktionsschluss: 15. September 2010, Erscheinungstag: 29. September 2010 |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>10/2010</b><br>Redaktionsschluss: 13. Oktober 2010, Erscheinungstag: 27. Oktober 2010    |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>11/2010</b><br>Redaktionsschluss: 10. November 2010, Erscheinungstag: 24. November 2010  |
| <b>Amtsblatt</b> | <b>12/2010</b><br>Redaktionsschluss: 8. Dezember 2010, Erscheinungstag: 22. Dezember 2010   |

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

## Beratung der IHK und der ILB im ICU

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Ostbrandenburg bietet im Rahmen ihres Beratungsangebotes regelmäßig Sprechtage an. Die Kammer lädt zu individuellen Beratungsgesprächen zum Thema „Existenzgründungen – Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten“ **nach Voranmeldung** ein. Berater ist Herr Dr. Gerloff, Telefon 03334 2537-0. Die nächsten Beratungsgespräche finden **am 14. und 28. Januar 2010, von 10:00 bis 16:00 Uhr** im ehemaligen Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) in Schwedt/Oder, Berliner Straße 126 a statt. Das TGZ trägt seit dem 1. August 2009 den Namen **ICU Investor Center Uckermark GmbH**.

Am gleichen Ort führt die Investitionsbank des Landes Brandenburg (**ILB**) ihre Beratung in Schwedt/Oder durch. Die nächsten Beratungsgespräche finden **am 14. Januar 2010, von 10:00 bis 15:00 Uhr** statt. Die Beratungen sind kostenlos. Für den Beratungstag ist es erforderlich, dass Sie sich bei Ihrer Kundenberaterin telefonisch unter 0331 660-1657 oder per E-Mail unter [cornelia.malinowski@ilb.de](mailto:cornelia.malinowski@ilb.de) anmelden, um einen individuellen Termin zu vereinbaren. Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Terminvereinbarungen außerhalb der angegebenen Beratungstage möglich.

Wirtschaftsförderung

## Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ erscheint am 27. Januar 2010. Redaktionsschluss ist der 6. Januar 2010.

## Stadtverwaltung Schwedt/Oder

### Allgemeine Sprechzeiten:

|            |                                 |
|------------|---------------------------------|
| Dienstag   | 09:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr |
| Freitag    | 09:00-12:00 Uhr                 |

### Bürgerberatungsbüro, Sozialversicherung, Meldebehörde (alle im Rathaus Haus 2):

|            |                                 |
|------------|---------------------------------|
| Montag     | 09:00-12:00 Uhr                 |
| Dienstag   | 09:00-12:00 und 13:00-18:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr |
| Freitag    | 09:00-12:00 Uhr                 |

Das **Standesamt (Rathaus Haus 2)** ist nur Dienstag und Donnerstag geöffnet.

### Das Amtsblatt

**für die Stadt Schwedt/Oder  
„Schwedter Rathausfenster“  
erhalten Sie auch im Foyer  
des Rathauses und  
im Rathaus Haus 2.**

## Zahl des Monats

**204**

Die Stadt Schwedt nimmt mit allen zehn Ortsteilen eine Fläche von 204 km<sup>2</sup> ein.

## Sprechstunden des Landesamtes für Soziales und Versorgung

Die Außenstelle Frankfurt (Oder) des Landesamtes für Soziales und Versorgung führt in Schwedt/Oder eine Außensprechstunde durch. Die nächste Beratung findet **am 4. Januar 2010, in der Zeit von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr**, im Gebäude der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Rathaus Haus 2, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Raum 327 statt.

- Beratung von anspruchsberechtigten Kriegsoffizieren und deren Hinterbliebenen über Leistungen der **Kriegsopferfürsorge**
- Beratung zum **Sozialgesetzbuch - 9. Buch - (SGB IX) - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**
- Beratung von Kriegsoffizieren und deren Hinterbliebenen nach dem **Bundesversorgungsgesetz**
- Beratung zum **Opferentschädigungsgesetz, Häftlingshilfegesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz**

Darüber hinaus sind die Mitarbeiterinnen persönlich unter folgender Adresse und Telefonnummer zu erreichen: Landesamt für Soziales und Versorgung, Außenstelle Frankfurt (Oder), Versorgungsamt, Robert-Havemann-Straße 4, 15236 Frankfurt (Oder), Telefon 0335 5582-240, Fax 0335 5582-284., Internet: [www.lasv.brandenburg.de](http://www.lasv.brandenburg.de)

Die Postanschrift lautet:  
Landesamt für Soziales und Versorgung  
Außenstelle Frankfurt (Oder), Versorgungsamt  
PF 19 51, 15209 Frankfurt (Oder)

## Wir gratulieren

Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder übermittelt nachträglich die herzlichsten Glückwünsche

### zum 50. Hochzeitstag

dem Ehepaar Christel und Helmut Freiholz  
dem Ehepaar Renate und Peter Itzerott

### Hinweis:

Um Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde das Datum der Eheschließung bekannt sein.

### zum 95. Geburtstag

Frau Johanna Streeck  
Frau Elise Walz  
Herrn Gerhard Krähenbrin  
Frau Luise Spang

### zum 90. Geburtstag

Frau Erna Planer  
Frau Dora Wichmann  
Frau Gertrud Drogoß

### zum 85. Geburtstag

Frau Gerda Leisner  
Frau Gertrud Lerm  
Frau Grete Barsch  
Frau Charlotte Kirstein  
Herrn Hans Myszka  
Frau Hildegard Dahm  
Herrn Hardy Lüdtke

### zum 80. Geburtstag

Frau Edeltraud Nareyka  
Frau Inge Maasch  
Frau Irma Regler  
Herrn Artur Lorenz  
Herrn Ewald Wunsch  
Frau Erika Czepulowski  
Herrn Otto Nawottnig  
Frau Elfriede Franke  
Herrn Ernst Vater  
Herrn Leopold Jesse  
Frau Gunda Burmeister  
Frau Christel Rehfeldt  
Frau Edelgard Mundt  
Frau Nina Sawal  
Frau Hildegard Schmidt  
Frau Elfriede Schmillius



## Freizeit, Bildung, Informationen

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zum Jahresende



Die Stadtbibliothek hat mit ihren beiden Standorten auch nach Weihnachten für Sie geöffnet. Die Ausleihe und Rückgabe der Bücher, Zeitschriften, Hörbücher usw. ist zu den gewohnten Öffnungszeiten möglich. Zahlreiche Gruppen aus Kindergärten, Schulen und anderen Treffs sowie Vereinen nutzen besonders in der Vorweihnachtszeit das Angebot der Stadtbibliothek zu Lesungen, Märchen und literarisch-musikalischen Programmen.

Öffnungszeiten der Hauptstelle, Lindenallee 36 (Ermelerspeicher)  
24./25. und 31. Dezember und 1. Januar geschlossen  
29. und 30.12.2009 von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten der Zweigstelle,  
Friedrich-Engels-Str. 18-20 (Uckermarkpassagen)



Die Märchenerzählerin Karin Elias stimmte auf die Weihnachtszeit ein.

24./25. und 31. Dezember und 1. Januar geschlossen  
29.12.2009 von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet  
30.12.2009 von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern

ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Besuchen Sie uns auch 2010 und nutzen Sie unser umfangreiches Angebot!

Stadtbibliothek Schwedt/Oder



## 2. Platz beim Oderland-Tanzpokal 2009



Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres veranstaltete die Seelower Volkstanzgruppe e. V. unter der Leitung von Kerstin Jahn zum zweiten Mal einen Tanzpokal für verschiedene Altersgruppen und Kategorien: Folklore, Klassisch

und Modern sowie Showtanz. Der Oderland-Tanzpokal 2009, der in Zusammenarbeit mit dem Kreiskulturhaus „Erich Weinert“ in Seelow und der Sparkasse Märkisch-Oderland organisiert wurde, war in Bezug auf Teilnehmerzahl und gezeigte Leistungen wieder ein großer Erfolg.

Ein Erfolg wurde er auch für die jungen Tänzerinnen Vicky Knoll, Lisa Mallow und Melanie Knoll aus Schwedt/Oder. Sie begeisterten die Fachjury mit ihrem Tanz der „Kleinen Schwäne“ aus dem Ballett „Schwanensee“ und erhielten dafür einen 2. Platz in der Kategorie „Klassischer Tanz“ in der Altersgruppe 14 bis 19 Jahre. Was auf der Bühne so leicht tänzerisch daherschwebt, bedeutet im Probenalltag harte Arbeit, so die Schwedter Tanzpädagogin Anita Schmidt-Guhr. Seit sieben Jahren tanzen Vicky Knoll und Lisa Mallow bei ihr und Melanie Knoll seit vier Jahren. Außer Spitzentanzunterricht nehmen sie noch im Klas-



sischen Tanz und Jazztanz Unterricht. Der Klassische Tanz ist die Voraussetzung für den Spitzentanz und seit drei Jahren erhalten alle drei Preisträgerinnen Spitzentanzunterricht. Große Begeisterung und die Liebe zum Tanzen machen es überhaupt erst möglich, sich an die Original-Choreographie von Petipa zu wagen. Bereits im Januar traten sie mit diesem Kabinettstück in Berlin im FEZ erfolgreich auf. Bleibt der Tanzpädagogin und ihren „Schützlingen“ nur zu wünschen, dass sich weitere Erfolge einstellen und die Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder erneut bei erstklassigen Tanztalenten im Land auf sich aufmerksam macht.

*Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder*

## Weihnachtsbaum- und Hausmüllentsorgung zum Jahreswechsel

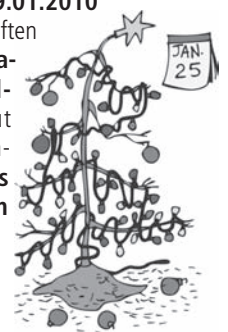
Bei der Hausmüllentsorgung wird

- der Abfuhrtag **24.12.09** auf den **23.12.09** **vorverlegt**,
- der Abfuhrtag **25.12.09** wird auf den **24.12.09** **vorverlegt**,
- der Abfuhrtag **01.01.2010** wird auf den **02.01.2010** **verschoben**.

Die Weihnachtsbaumentorgung findet am **15.01. und 05.02.2010** in Schwedt/Oder und den Ortsteilen statt.

Ab **18.01.2010 bis 29.01.2010**

werden in allen Ortschaften die Weihnachtsbäume **parallel zur Hausmüllentsorgung**, laut Tourenplan, eingesammelt (Bereitstellung **bis 06:00 Uhr am Entsorgungstag**).



*Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH*

## Neue Kurse an der Volkshochschule



Im letzten Monat des Wintersemesters, im Januar, beginnen noch einige kürzere Kurse an der Volkshochschule Schwedt. Einige Plätze sind jeweils noch frei, Anmeldungen möglich.

**Internet für Einsteiger**, Leitung: Edelgard Zimmermann, 5 Veranstaltungen. Voraussetzung für diesen Kurs sind Kenntnisse im Betriebssystem Windows. Es wird eine Einführung geboten mit folgenden Schwerpunkten: Provider, Modem/ISDN, Internetsoftware, Suchmaschinen, World Wide Web, Datensicherheit, E-Mail, Beginn: 6. Januar 2010, montags von 14:00 bis 17:00 Uhr

**Power Point 2007 – Mediendesign**, Leitung: André Edelmann, 3 Veranstaltungen. Es werden Kenntnisse über die Leistungsfähigkeit, Einsatzmöglichkeiten und die Grundfunktionen von Power Point vermittelt. Sie üben sich im Erstellen von Bildschirmpräsentationen, Gestaltung von Texten, Bildern, Tabellen und Diagrammen mit wirkungsvollem Farbeinsatz. Beginn: 7. Januar 2010, donnerstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

**Digitaler Fotoapparat**, Leitung: Edelgard Zimmermann, 4 Veranstaltungen. In diesen Veranstaltungen werden die wichtigsten Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten des digitalen Fotoapparates erlernt. Nach der Vermittlung von Eckdaten geht es auch um die Möglichkeiten der

Bildbearbeitung und Ablage im Computer. Es wird in kleinen Gruppen im Computerkabinett gearbeitet, der eigene Fotoapparat muss mitgebracht werden. Beginn: 6.1.2010, mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr

**Rund um das Handy**, Leitung: Edelgard Zimmermann, 3 Veranstaltungen. Es geht nicht allein um das Telefonieren mit dem Handy, sondern vor allem um die Nutzung weiterer Funktionen. Sie lernen die Menüführung ihres Handys kennen, erhalten einen Einblick in das elektronische Telefonbuch und beschäftigen sich mit SMS-Nachrichten. Beginn: 11. Januar 2010, montags von 15:30 bis 17:00 Uhr

**Lesen - Schreiben - Miteinander reden**, Leitung: Brigitte Fitzmann, 10 Veranstaltungen. Für Teilnehmerinnen mit Lese-Rechtschreib-Schwäche und für Analphabeten. Im Kurs werden die elementaren Techniken Lesen und Schreiben vermittelt. Es wird in ruhiger Atmosphäre und in kleinen Gruppen gelernt. Beginn: 11. Januar 2010, montags von 16:30 bis 18:00 Uhr

**Office 2007 für Ein- und Umsteiger** Leitung: André Edelmann, 5 Veranstaltungen. Voraussetzung sind allgemeine Vorkenntnisse im Umgang mit Word und Excel. Sie lernen die Oberflächen von Word 2007, Excel 2007, Power Point 2007 und Outlook 2007 kennen. Es erfolgt die Einarbeitung in die neuen

Möglichkeiten von Office 2007.

Beginn: 12. Januar 2010, dienstags von 17:00 bis 20:00 Uhr

**Eine Begegnung mit.... Vietnam**, Leitung: Manfred Lange, Bildvortrag. Wir erkunden zuerst den Norden des Landes, die pulsierende Hauptstadt Hanoi und die Halong- Bucht mit ihrer traumhaften Inselwelt, besichtigen die Sehenswürdigkeiten der alten Kaiserstadt Hue und befahren den Parfümfluss mit einem Hausboot. Nach dem Überqueren des Wolkenpasses erreichen wir die moderne Metropole Danang und bestaunen die UNESCO- geschützte Altstadt von Hoi An. Im Süden verweilen wir in Hô Chi Minh Stadt. Wir erleben mit einer vietnamesischen Familie das Neujahrsfest und lassen uns mit Booten durch die Labyrinth des Mekong-Deltas fahren. Eine Besichtigung der legendären Tunnel von Cu Chi gibt uns Kenntnis über die Leiden und den heldenhaften Kampf des vietnamesischen Volkes gegen die übermächtigen US-Amerikaner. Wir erfahren durch den nahen Kontakt des Vortragenden mit Nguyen Thi Quang Dieu, die vor über vierzig Jahren in der DDR studierte, von den kulturellen und religiösen Traditionen Vietnams sowie vom Leben der Bevölkerung. Termin: 21. Januar 2010, Mittwoch von 18:00 bis 20:15 Uhr

Öffnungszeiten: Dienstag von 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr, Donnerstag von 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 15:30 Uhr, Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr, Tel. 446-555 oder 446-557

*Volkshochschule Schwedt/Oder*



## Fotowettbewerb 2010 – Gatow aus der Sicht des Fotografen



Der Gatower Dorfverein e. V. veranstaltet 2010 erstmalig einen Fotowettbewerb, zu dem der Schwedter Ortsteil alle interessierten Fotografen einlädt. Jeder hat die Möglichkeit, auf Fotopirsch zu gehen und den Ort und seine Umgebung auf seine eigene Art und Weise zu betrachten. Gatow hat eine herrliche Umgebung, schöne Wälder und der Nationalpark grenzt direkt an den Ort.

Thematische Beschränkungen bestehen nicht. Ob Landschaft, Architektur, Porträt oder Tieraufnahmen, die Themen wie auch die Technik (schwarz-weiß oder farbig) sind frei wählbar (keine Montagen oder Computerbearbeitung).

**Einsendeschluss ist der 12. Juni 2010.** Eine kompetente und unabhängige Jury wird danach die Arbeiten bewerten und die Sieger küren. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Welche Arbeiten eingesandt und mit Preisen bedacht werden, erfahren die Fotografen wie auch die Gatower zu unserem Waldfest **am 26. Juni 2010**. Die Prämierung erfolgt in zwei Gruppen – Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren – Erwachsene.

Die Teilnahmebedingungen erhalten Interessenten auf Anfrage beim Gatower Dorfverein (Frau Wendt, Telefon 03332 510074) oder im Gemeindebüro Gatow montags von 13:00 bis 16:00 Uhr. Die Bilder sind bis zum Einsendeschluss an Frau Marianne Wendt, Gemeindebüro Brunnenstraße 1 in 16303 Schwedt OT Gatow einzusenden oder persönlich abzugeben.

Gatower Dorfverein e.V.

## „Schwedter Aspekte“ – Die 70er Jahre

Mit der neuen Sonderausstellung „Schwedter Aspekte“ – die 70er Jahre knüpft das Stadtmuseum an die 2004 gezeigte Exposition über die 60er Jahre an. In Eigenproduktion des Stadtmuseums ist eine breit gefächerte Ausstellung entstanden, die die geografische und kulturelle Expansion der Stadt dokumentiert. In den Tafeltexten kommen Zeitzeugen zu Wort. Sie berichten aus der Zeit der 70er Jahre heraus oder aber aus der heutigen Sicht im Ergebnis von Befragungen. Die Ausstellung lebt natürlich von den Fotografien, die aus dem Bildfundus des Museums stammen. Die Bildautoren sind u. a. Herbert Werner Brumm, Werner Härtel, Rudolf Hartmetz, Eva und Hans Brandt. Aber auch Objekte erzählen die Geschichte der jungen, pulsierenden Stadt Schwedt/Oder: der Kinderwagen mit Sichtfenster, der luftbereifte Roller, Möbel aus dem variopur-Programm, die Maskottchen des VEB Schuhfabrik und des VEB PCK.

Warum aber „Schwedter Aspekte“? So heißt eine Broschüre, in der Berufs- und Laienkünstler ihre Werke aus Literatur und Publizistik, Fotografie und Bildender Kunst einem breiten Publikum vorstellen. Sie erscheint bereits Ende der 60er Jahre und wird in den 70ern fortgesetzt. Die Autoren stehen für die kulturelle Vielfalt, die das Leben der Schwedter mit Kulturhaus, Theater, Musikschule, Ständige Ausstellung, Klub der Werktätigen und Kunst im öffentlichen Raum bereichern sollen. Auch sinnliche Wünsche und konkrete Beobachtungen werden aufgespürt und in Wort und Bild verpackt.

Wissen Sie noch was die „Schwedter Impulse“ sind? Diese Geschichte aus den 70er Jahren hat Werner Krause dem Museum erzählt: „Im Kulturhaus ‚Arthur Becker‘ gestaltet das Philharmonische Orchester des Kleist-Theaters Frankfurt (Oder) ein Galakonzert. Kurz nach der Pause kündigt der

Generalmusikdirektor Hauschild die Uraufführung einer 20-minütigen Komposition des Bulgaren Nikolai Badinski, die ‚Schwedter Impulse‘ an. Die Komposition hat der Rat der Stadt Schwedt in Auftrag gegeben. Entstanden ist ein modernes Tongemälde, das zwischen kreischenden Tönen – die Aufbauphase mit Motoren- und Arbeitsgeräuschen – und harmonischen Klängen – die Weite der uckermärkischen Landschaft – wechselt. Der reichliche Applaus der Schwedter führt dazu, dass das Stück gleich noch einmal gespielt wird.“

Den Kontrast zwischen Industrie und Landschaft thematisiert auch der Künstler Karl Hermann Röhrich. Er ist ein Vertreter der realistischen Malerei und 1958 Mitbegründer der nur kurze Zeit aktiven Gruppe „Figura“ in Berlin/West. Diese stellt sich gegen den allgemeinen Trend der abstrakten Malerei. Seiner malerischen Überzeugung folgend verlässt Röhrich die BRD

und geht in die DDR, wo realistisch gemalt wird. Die Vorsitzende des Verbandes bildender Künstler der DDR, Lea Grundig, macht ihn auf die Industriestadt an der Oder aufmerksam und es entstehen die „Schwedter Landschaften“. Diese Bilder werden nicht nur für den Kunstfundus des VEB PCK und des Rates der Stadt angekauft, sondern hängen auch im Palast der Republik in Berlin. Das Stadtmuseum lädt ein zum Nachdenken und Erinnern an die 70er Jahre.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr, Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr  
Öffnungszeiten zu den Feiertagen: 25., 26. und 27. Dezember 2009 von 14:00 bis 16:00 Uhr, 3. Januar 2010 14:00 bis 16:00 Uhr, geschlossen am 24. / 31. Dezember 2009 und 1. Januar 2010

Stadtmuseum Schwedt/Oder



Städtische Museen  
Schwedt/Oder

Stadtmuseum

## Fotoausstellung - „UDO KRAUSE SUBART – ... Auf der Suche nach den zwei Augen“



Seit dem 5. Dezember ist die letzte Ausstellung des Jahres 2009 in der Galerie am Kietz des Kunstvereins Schwedt e. V. zu sehen. Der Schwedter Fotograf

Udo Krause stellt hier seine Fotografien unter dem Titel „UDO KRAUSE SUBART ... Auf der Suche nach den zwei Augen“ vor. Udo Krause, 1959 in Beeskow geboren, arbeitet als Fotograf und Grafiker an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt. Udo Krause ist Mitglied im Kunstverein Schwedt e. V.

Sein künstlerisches Interesse galt immer schon den eher nicht so hübschen Dingen.

„SUBART“ präsentiert großformatige Fotografi-

en, teilweise auf Leinwände gebracht. Es ist eine Auswahl an Fotos zu sehen, die sich mit Themen beschäftigen, die man eher selten in der Fotografie findet, eine Gradwanderung zwischen der dokumentarischen und der surrealen Fotografie. Für seine Personalausstellung hat sich der Künstler für die Besucher etwas Besonderes einfallen lassen. Interessierte und aufmerksame Besucher haben die Möglichkeit eine Fotografie im Wert von mehreren hundert Euro zu gewinnen.

Die Ausstellung „SUBART“ ist bis zum 11. Februar 2010 geöffnet. Am 24. und 31. Dezember 2009 bleibt die Galerie am Kietz geschlossen. Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs 10 bis 16 Uhr, donnerstags 10 bis 18 Uhr, sonntags 15 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Kunstverein Schwedt e. V.



## Neuer Chefarzt im Asklepios Klinikum – Dr. Thomas Benter übernimmt Leitung der Klinik Innere Medizin II

Zum Jahresbeginn 2010 tritt Dr. Thomas Benter seinen Dienst als Chefarzt in der Klinik für Innere Medizin II im Asklepios Klinikum Uckermark an. Er leitet künftig die Bereiche Gastroenterologie, Nephrologie und Hämato-Onkologie.

Magen-, Darm- und Nierenerkrankungen sowie modernste Krebstherapien sind seine Spezialgebiete. Mit Dr. Thomas Benter konnte das Klinikum in Schwedt einen herausragenden Arzt im Bereich der Inneren Medizin gewinnen. Der 54jährige gebürtige Hannoveraner tritt die Nachfolge von Frau Dr. Birgit Bartels an, die das Unternehmen vor einigen Wochen verlassen hat. Thomas Benter ist seit 1986 ärztlich tätig. Nach seiner Facharztausbildung zum Internisten an der Medizinischen Hochschule Hannover konzentrierte er seine Tätigkeiten zunächst auf moderne Krebsbehandlungen im stationären und ambulanten Bereich. Um seine gastroenterologische Weiterbildung zu komplettieren, beschäftigte er sich außerdem mit der diagnostischen Abklärung und den Therapiemöglichkeiten auf dem Gebiet der Endoskopie und Sonographie. Das ins Klinikum



Zukünftiger Chefarzt  
Dr. Thomas Benter

integrierte Medizinische Versorgungszentrum bietet hierfür sehr gute Entwicklungspotentiale.



Durch regelmäßige Praxisvertretungen in großen internistischen Fachpraxen konnte sich Thomas Benter außerdem mit dem ambulanten Sektor der Inneren Medizin vertraut machen. Bis Juni 2008 war er leitender Oberarzt in der Klinik für Innere Medizin des HELIOS-Klinikums, Robert-Rössle-Klinik in Berlin, anschließend wechselte er an das Elblandklinikum in Riesa, wo er noch bis zum Jahresende die Chefarztposition innehat. Neben Dr. Benter als Chefarzt werden außerdem zum 1. Januar zwei weitere Fachärzte in der Klinik für Innere Medizin II eingestellt, welche ebenfalls als Spezialisten auf dem Gebiet der Hämato-Onkologie gelten und die qualitative Entwicklung in der Abteilung vorantreiben werden.

Asklepios Klinikum Uckermark

## Arbeitslosen-Service- Einrichtung (ASE) in neuen Räumen

Die ASE Schwedt ist Ende November mit ihren gesamten Angeboten, wie Kleiderkammer, Haushaltsartikel, Erstellen von Bewerbungen und Ausfüllen von Anträgen in neue Räume umgezogen. Sie finden unseren bewährten Service weiterhin in der Ringstraße 15, 1.OG links. Wir freuen uns, Sie auch künftig als Besucher in unserer Einrichtung begrüßen zu können.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag, Mittwoch und Donnerstag von 07:30 bis 16:00 Uhr, Dienstag von 07:30 bis 17:00 Uhr und Freitag von 07:30 bis 12:30 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 03332 416271

### Rückblick auf das Jahr 2009

Die Arbeitslosen-Service-Einrichtung Schwedt hat 2009 viele Projekte durchgeführt. Besonders gut angenommen wurde von den Arbeitslosen unsere Hilfe beim Erstellen von qualifizierten Bewerbungsunterlagen, die auch online möglich sind. Viele Bürger nutzten auch die Möglichkeit, sich beim Ausfüllen von Anträgen helfen zu lassen.

Viele interessante Veranstaltungen wurden in diesem Jahr von unserer Selbsthilfegruppe angeboten. Egal ob Radtouren in die nähere Umgebung, Besuch des jüdischen Ritualbades in Schwedt/Oder oder z. B. Ausflüge nach Angermünde und Berlin sowie Sportveranstaltungen. Beliebt waren auch immer unsere bewährten Gesprächskreise bei einer Tasse Kaffee. Schon seit einigen Jahren besteht die „Fundgrube“. Sie findet bei der Bevölkerung großen Anklang. Wir danken allen Bürgern für die zahlreichen Spenden. **Alle diese bewährten Angebote gibt es in unserer Einrichtung natürlich auch 2010 wieder.**

Das Team der Arbeitslosen-Service-Einrichtung Schwedt wünscht allen ein gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Arbeitslosen-Service-Einrichtung Schwedt

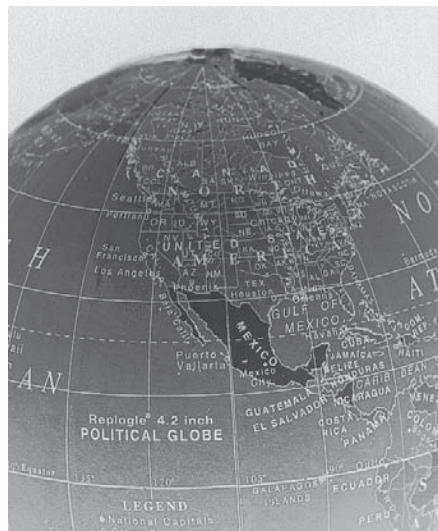


## Das internationale Klassenzimmer

Im Rahmen des Jugendprogrammes veranstaltet der Internationale Austauschdienst im nächsten Jahr das Projekt „Das internationale Klassenzimmer“ in England. Um die freien Plätze können sich nun auch 11- bis 18-jährige Schwedter bewerben.

Die Fahrt findet im Sommer 2010 in den brandenburgischen Schulferien statt und führt in das Städtchen Westgate-on-Sea, das direkt am Meer liegt. Hier werden die Teilnehmer bei englischen Gastfamilien wohnen. 3 Wochen lebt man wie ein eigenes Kind der Familie, so dass man den englischen Alltag „hautnah“ kennen lernt. Die Gastfamilien nehmen seit vielen Jahren ausländische Gäste bei sich auf und versuchen, ihnen einen guten Einblick in den „British way of life“ zu geben. An den Vormittagen findet ein Englischunterricht in der örtlichen Ferienschule statt. Im internationalen Klassenzimmer, gemeinsam mit Jungen und Mädchen aus der ganzen Welt, sollen Grammatik und Wortschatz erweitert werden, aber es soll auch die Angst vor dem Gebrauch der Sprache genommen werden.

Nach dem Lernen gibt es Spaß. Auf dem Programm stehen Sport und Spiele, Badenachmittage und Ausflüge. An den Wochenenden gibt es Exkursionen, natürlich auch nach London. Ausführliche Informationsunterlagen können Interessenten ab sofort anfordern.



Projekt „Das internationale Klassenzimmer“  
in England

- Per E-Mail an [klassenzimmer@austauschdienst.de](mailto:klassenzimmer@austauschdienst.de)  
(Bitte Kennwort: „Internationales Klassenzimmer“ angeben!)
- telefonisch unter 089 36036804

Internationaler Austauschdienst

## AFS sucht Zuhause für 15 Austauschschüler



Ab Februar 2010 sucht die Organisation für 15 Jugendliche aus der ganzen Welt ein Zuhause auf Zeit in Mecklenburg-Vorpommern – auch in Schwedt und Umgebung.

Wer einen Austauschschüler aufnimmt, erlebt ein Jahr lang eine andere Kultur hautnah, macht spannende Erfahrungen und bereichert sein Familienleben nachhaltig. Das Zusammenleben mit einem Gastkind ermöglicht für die ganze Familie spannende Einblicke in eine andere Kultur, an die sich Gastgeschüler und Gastfamilie noch lange erinnern.

Derzeit sucht AFS noch liebevolle, aufgeschlossene Familien, die ab Februar 2010 einen ausländischen Gastgeschüler für ein Schuljahr aufnehmen möchten. Materielle Kriterien sind gar nicht so wichtig: Zu den nötigen Grundvoraussetzungen gehören vielmehr Interesse an anderen Kulturen, Offenheit gegenüber Neuem – und natürlich ein freies Bett. Fremdsprachenkenntnisse werden nicht erwartet. Auch Alleinerziehende und



Mit rund 800 Gastgeschülern bietet AFS das größte Gastfamilienprogramm in Deutschland. (Foto: AFS)

kinderlose Paare sind als Gasteltern willkommen. Bei der Vermittlung achtet die Organisation darauf, dass die Interessen von Austauschschüler und Gastfamilien zusammen passen.

Interessierte Familien können sich direkt im AFS-Regionalbüro Ost bei Gabi Brandt, Telefon 030 3110286-15 oder per E-Mail Gabi.Brandt@afs.org melden.

Weitere Informationen zum AFS-Gastfamilienprogramm gibt es im Internet unter <http://www.afs.de/gastfamilie>.

### Wer ist AFS INTERKULTURELLE BEGEGNUNGEN E. V. eigentlich?

Die deutsche Jugendaustauschorganisation arbeitet gemeinnützig und ist Träger der freien Jugendhilfe. Jedes Jahr ermöglicht AFS knapp 1300 Jugendlichen aus Deutschland ein ganzes oder halbes Schuljahr in einem von über 40 Ländern weltweit. Gleichzeitig leben rund 800 Gastgeschüler bei einer Gastfamilie in Deutschland. Neben dem Schüleraustausch ermöglicht AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten im sozialen, kulturellen und ökologischen Bereich. Der Verein finanziert sich aus den Teilnahme- und Vereinsbeiträgen, durch Spenden, Stiftungsmittel und öffentliche Gelder. 2008 feierte AFS in Deutschland unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin Dr. Ursula von der Leyen 60-jähriges Jubiläum.

AFS Interkulturelle Begegnungen e. V.

Wenn Trauer hilflos macht ...

*Kellner*

B E S T A T T U N G E N

Wir sind Tag und Nacht für Sie zu erreichen:

Klosterstraße 35  
16278 Angermünde  
Telefon:  
(0 33 31) 3 29 83



Auguststraße 11  
16303 Schwedt/Oder  
Telefon:  
(0 33 32) 51 22 31



**A. KOSCHENZ**  
Steinmetzmeister

- Grabmale, Liegesteine, Einfassungen, Bronzeschmuck
- Aufarbeiten alter Grabmale
- Fensterbänke
- Treppenbau
- Kaminverkleidung

*alles aus Naturstein*

Angermünde  
Schwedter Str. 15  
- gegenüber AH Ford -  
Tel. 0 33 31 / 3 33 63

Schwedt (Oder) · Handelsstraße  
- gegenüber Domäne -  
Tel. 0 33 32 / 41 80 73  
Di. u. Do. 10-12.30 u. 13.30 -18 Uhr

**Samstag nach Vereinbarung**

SEIT 1990 DIE NR. 1

**UM**  
IN SCHWEDT

**KFZ-ZULASSUNGS-DIENST WERNER SCHULZ**

Neuzulassungen/Umschreibungen/Halterwechsel/Abmeldungen  
Stilllegungen/Technikeintragungen/Ersatz von Kfz.-Scheinen

GARTENSTR. 18 / 16303 SDT  
TELEFON: 0 33 32 / 2 23 42



Wenn Sie im

**Amtsblatt –  
Schwedter  
Rathausfenster**

oder in unseren anderen  
Ortszeitungen werben bzw.  
sich per  
Familienanzeige  
(Geburtstag, Hochzeit,  
Todesfall) mitteilen wollen,  
wenden Sie sich bitte an

**Frau Liebisch**

☎ 03 98 87 / 6 92 38

Funk: 01 73 / 604 79 62

E-Mail:

[mliebisch@t-online.de](mailto:mliebisch@t-online.de)

### Impressum

**Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder  
Schwedter Rathausfenster**

Das Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder erscheint nach Bedarf, mindestens monatlich.

**Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Schwedt/Oder:**

Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder,  
Tel. 03332 446-205, E-Mail: buergermeister.stadt@schwedt.de, Internet: www.schwedt.de

**Verantwortlich für den Inhalt des redaktionellen Teiles „Schwedter Rathausfenster“:**

Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder,  
Telefon 03332 446-306, E-Mail oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de, Internet: www.schwedt.de

**Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:**

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin, Tel. 030 / 28 09 93 45, www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **27. Januar 2010**;  
Anzeigenschluss ist am **18. Januar 2010**.





Freude und Besinnlichkeit für die Festtage,  
Gesundheit, Glück und Erfolg fürs neue Jahr



**Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr**

wünscht Ihnen

**AUTO-LACKIERUNG**  
S. Schneeweiss

Gewerbegebiet 19c  
16306 Meyenburg  
Tel. (0 33 32) 51 77 34  
Fax (0 33 32) 52 41 06

[www.autolackierung-schneeweiss.de](http://www.autolackierung-schneeweiss.de)

**K. & C. Ambulanz  
Kranken- & Personenbeförderung**

Wir wünschen allen unseren Patienten, ihren Familien,  
Kunden und Geschäftspartnern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes Jahr 2010.



**16303 Schwedt/Oder  
Telefon 0 33 32 / 83 57 71**

**Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr**  
wünscht

**ZIMMEREI**  
Swen Glasenapp

**Dachstühle / Carports  
Terrassenüberdachungen  
Fachwerk / Altbausanierung**

Tel.: 0 33 32 / 30 70 76  
Funkl: 01 76 / 27 27 95 16  
[www.zimmerei-swen-glasenapp.de](http://www.zimmerei-swen-glasenapp.de)

**Wir bringen Holz in Form!**

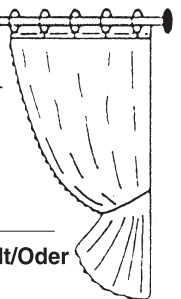


**Gardinen-Puschmann**

- Gardinen Deko Stoffe
- Sonnenschutz
- Lamellen- und Gardinenwäsche
- Zubehör • Insektenschutz
- Tischdecken • Geschenkartikel



Vierradener Str. 40a • 16303 Schwedt/Oder  
Tel./Fax: 0 33 32 / 25 14 29



## Rezept-Tipp

Zutaten für 4 Portionen:

1 Käsecreme Champignon Hoch-Genuss 200 g (Zimmertemperatur)  
1 frische Ananas (wahlweise aus der Dose)  
ca. 1 EL Puderzucker

je 1 Prise Zimt- und Nelkenpulver  
4 EL Pinienkerne

Zubereitung:

Ananas schälen und in mundgerechte Stücke schneiden. Etwa 1 EL Puderzucker bei mittlerer Hitze in der Pfanne karamelisieren lassen (schmelzen, bis er hellbraun und flüssig ist). Die Ananasstücke dazugeben und von beiden Seiten etwa zwei Minuten braten. Die Ananas sollten noch Biss haben – falls die Stücke trocken erscheinen, etwas Ananassaft dazugeben. Mit etwas Zimt- und Nelkenpulver abschmecken. Parallel Pinienkerne ohne Fett in beschichteter Pfanne rösten.

Anrichten:

Die warmen Ananasstücke auf vier Teller verteilen. „Hoch-Genuss“ in 8 Spalten schneiden und auf den Tellern anrichten. Zum Schluss die gebratenen Pinienkerne darüber verteilen und servieren. Tipp: Statt Ananas können Sie auch frische Feigen verwenden (in dicke Scheiben schneiden).

## Qualifizierte preiswerte Leistungen von Gepr. Bilanzbuchhalterin

- Begleitung von Existenzgründern, Jungunternehmen
- Betriebswirtschaftliche Beratungen und Liquiditätsplanung
- Aus dem Bereich der Hilfeleistung in Steuersachen § 6 (4) StBerG
- Verbuchen lfd. Geschäftsvorfälle
- lfd. Gehaltsabrechnung

**Babara Tröster, Berliner Str. 126a (ICU)  
16303 Schwedt  
Telefon (0 33 32) 53 89 57  
[www.Troester.bbh.de](http://www.Troester.bbh.de)**

**Friedliche Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr**



wünsche ich allen meinen Kunden,  
Freunden und Bekannten.

**Fernsehservice Wolfgang Voß**

B.-v.-Suttner-Straße 41  
16303 Schwedt/Oder  
Tel. 0 33 32 / 41 29 29



**Michael Dreydorff  
Rechtsanwalt**

**Erbrecht, Familienrecht,  
Forderungseinzug**

— Sprechstunden nur nach Vereinbarung —

Flinkenberg 27 · 16303 Schwedt/Oder  
Telefon 0 33 32 / 52 16 65, 0 33 32 / 57 21 49  
Telefax 0 33 32 / 2 35 94



## Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus [www.schwedt.eu/veranstaltungskalender](http://www.schwedt.eu/veranstaltungskalender)

## Januar 2010

### Ausstellung

Ausstellung des Stadtarchivs im Rathaus Haus 2,  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Telefon: 03332 446-790;  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 09:00–12:00 Uhr,  
Dienstag 13:00–18:00 Uhr, Donnerstag 13:00–15:00 Uhr,  
**Der Schwedter Stadtgrundriss von 1637 bis 1990. (Teil 2),**  
12.01.–23.03.

Galerie am Kietz, Gerberstraße 2, Telefon: 03332 512410,  
[www.kunstverein-schwedt.de](http://www.kunstverein-schwedt.de); Dienstag, Mittwoch 10:00–16:00 Uhr,  
Donnerstag 10:00–18:00 Uhr, Sonntag 15:00–17:00 Uhr  
**UDO KRAUSE SUBART**, 05.12.2009–11. Februar 2010

Stadtmuseum Schwedt/Oder, Jüdenstraße 17, Telefon: 03332 23460,  
[www.schwedt.eu/stadtmuseum](http://www.schwedt.eu/stadtmuseum) | Sonntag 14:00–16:00 Uhr, Dienstag  
bis Freitag 9:00–17:00 Uhr

„**Schwedter Aspekte**“ – Die 70er Jahre, 29.11.2009–20.06.2010

Tabakmuseum Vierraden, Breite Straße 14, Telefon: 03332 250991,  
**Sprüche und Weisheiten aus nah und fern**, auf Anfrage

### Kino

Kino FilmforUM, Handelsstraße 23, Telefon: 03332 449-290  
[www.filmforum-schwedt.de](http://www.filmforum-schwedt.de), Kassenöffnung: täglich 30 Minuten vor  
der ersten Vorstellung | Dienstag: **Kinotag**

jeden 1. Mittwoch im Monat 20:30 Uhr: **ladies only**

jeden letzten Mittwoch im Monat 15:00 Uhr: **Seniorenkino**

jeden 3. Mittwoch im Monat 20:00 Uhr: **Männerabend**

### Konzert, Vortrag, Kurs, Treff

**Uckermärkischen Bühnen Schwedt**, Berliner Straße 46–48,  
Telefon: 03332 538-111, [www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

02.01., 19:30 Uhr, Wien grüßt Hollywood, Neujahrskonzert

15.01., Konzert der PUHDYS

23.01., ubs rockt!

24.01., 15:00 Uhr, Der Original Schwarzmeer-Kosakenchor

**Evangelisches Gemeindezentrum** (Foto), Berkholzer Allee 10,  
Telefon: 03332 416573

21.01., 19:00 Uhr, „Ich sehe was –  
was Du nicht siehst“, Veranstaltung  
zum Thema Kinderarmut



**Musik- und Kunstschule „Johann Abraham Peter Schulz“**, Berliner Straße

56, Telefon: 03332 266311, [www.musikschule-schwedt.de](http://www.musikschule-schwedt.de)

18.01., 19:00 Uhr, Konzert „Jugend musiziert“ im Konzertsaal

28.01., 18:00 Uhr, Vortragsabend Klavier im Konzertsaal

**Stadtbibliothek Schwedt/Oder**, Lindenallee 36, Telefon: 03332 22379  
Geschichten und Märchen für Kinder, Dienstag 16:00 Uhr

**Asklepios Klinikum Uckermark GmbH**, Auguststraße 23–25,  
Telefon: 03332 530, [www.asklepios.com/schwedt](http://www.asklepios.com/schwedt)

21.01., 19:00 Uhr, Mit Venus gegen Brustkrebs, Vorsorgekurs

**Stendell**, 23.01., 15:00 Uhr, Weihnachtsbaumverbrennung  
beim Gemeindehaus

### Gottesdienst

**Katholische Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt**

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, Telefon: 03332 22091,

[www.schwedt-katholisch.de](http://www.schwedt-katholisch.de), Messen: Dienstag und Freitag 8:30 Uhr,  
Sonnabend 18:00 Uhr, Sonntag 10:30 Uhr

Bibelwoche: 18.01., 20.01., 22.01., 25.01., 27.01., 29.01., 19:30 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde St. Katharinen**

**Gemeinderaum**, Oderstraße 18, Telefon: 03332 22083

Gottesdienst: 01.01., 10.01., 24.01., 10:00 Uhr | Kindergottesdienst:

10.01., 10:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst: 17.01., 10:00 Uhr |

Bibelstunde: 14.01., 14:30 Uhr | Frauenkreis: 07.01., 14:30 Uhr |

Frauen- und Mütterkreis: 14.01., 19:30 Uhr | Bibelwoche: 18.01.,

20.01., 22.01., 25.01., 27.01., 29.01., 14:30 Uhr; Gesprächsgottes-

dienst zur Bibelwoche: 31.01., 14:00 Uhr

**Evangelisches Gemeindezentrum**, Berkholzer Allee 10,

Telefon: 03332 416573 | Gottesdienst: 03.01., 10:00 Uhr |

Kinder-Keramikgruppe 08.01., 16:00 Uhr | Weltgebetstags-Werkstatt:

16.01., 10:00 Uhr | Vorschulkreis: 27.01., 16:30 Uhr |

Café International: 28.01., 14:00 Uhr

**Stendell**: Gottesdienst: 03.01., 14:00 Uhr

Freundeskreis Feldsteinkirche Stendell 12.01., 19:00 Uhr

**Kummerow**: Gottesdienst: 31.01., 10:00 Uhr

**Neuapostolische Kirche**, Neuer Friedhof 2, Telefon: 03332 22383,

[www.nak-berlin-brandenburg.de](http://www.nak-berlin-brandenburg.de) | Gottesdienste: Sonntag 09:30 Uhr,

Mittwoch 19:30 Uhr und am 01.01., 11:00 Uhr

**Freie Christengemeinde Schwedt**, Rosa-Luxemburg-Straße 42 d,

Telefon: 03332 410403, [www.fcg-schwedt.de](http://www.fcg-schwedt.de) | Sonntag 10:00 Uhr

### Sport

**3. Box-Liga UBV 1948 Schwedt e. V. gegen KG Cottbus/Berlin II**

09.01.2010, Günter-Jähne-Bossporthalle, Grambauerstraße 29

[www.boxen-ubv1948.de](http://www.boxen-ubv1948.de)

**Brandenburgliga im Volleyball**, Damen, [www.blauweiss-schwedt.de](http://www.blauweiss-schwedt.de),

09.01. und 23.01., 11:00 Uhr, Sporthalle Külzviertel

**UDG-Lauf der Schwedter Hasen**, [www.blauweiss-schwedt.de](http://www.blauweiss-schwedt.de),

16.01., 09:00 Uhr, Sporthalle Külzviertel

### Wanderung

01.01., 13:00 Uhr, Criewen, Nationalparkhaus, **Starten Sie mit der  
Naturwacht zu einer Wanderung ins neue Jahr**

16.01., 10:00 Uhr, Stadtbrücke, geführte Wanderung mit der Natur-  
wacht „**Schwan und Gans beim Brunch**“

31.01., 10:00 Uhr, Criewen, Nationalparkhaus, Wanderung mit der  
Naturwacht „**Flussgeschichten – Dynamik der Aue. Anpassung  
von Tieren und Pflanzen an die Überflutung**“

### Beratung

**Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder**

Auguststraße 2, Telefon: 03332 839565 während der Zeiten:

**Behindertenbeauftragte Frau Birlem:**

1. und 3. Dienstag im Monat 14:00–16:00 Uhr: 05.01., 19.01.

**Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Hildebrandt:**

1. Dienstag im Monat, 16:00–18:00 Uhr: 05.01.

**Ausländerbeauftragte Herr Alberto:**

letzter Donnerstag im Monat, 13:30–15:30 Uhr: 28.01.

**Seniorenbeauftragte Frau Grunwald:**

1. Dienstag im Monat, 14:00–16:00 Uhr: 05.01.

**Investor Center Uckermark**, Berliner Straße 126 a,

Telefon: 03332 5389-0, [www.ic-uckermark.de](http://www.ic-uckermark.de)

14.01., 28.01., 10:00–16:00 Uhr, Existenzgründer-Informationen

Stand: 2. Dezember 2009 | Änderungen vorbehalten

Stadt Schwedt/Oder, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 03332 446-305 | E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de)

## Köstliche Kreationen aus der winterlichen Dessertküche

Weihnachtszeit ist Bratapfelzeit. Die einfache, aber hocharomatische Süßspeise aus gebackenen Äpfeln bereichert die winterliche Dessertküche in mannigfachen Variationen. Wer es klassisch mag, bäckt die ganzen, ungeschälten Früchte in einer Auflaufform bei mittlerer Hitze. Nach rund einer halben Stunde platzt die Haut der Äpfel auf und löst sich leicht von der Schale. Mit ein wenig Zucker und Zimt bestreut, können die Bratäpfel dann genüsslich „ausgelö-

felt“ werden.

Etwas raffinierter wird es, wenn man das Kerngehäuse vor dem Backen – beispielweise mithilfe eines Apfelsausstechers – entfernt und mit weihnachtlichen Zutaten wie Mandelsplittern, in Rum eingelegten Rosinen, Marzipan oder Konfitüre füllt. Damit die Füllung beim Backen nicht ausläuft, sollte die Unterseite des Apfels möglichst nicht verletzt werden. Gewürze wie Zimt, Vanille oder Nelken verleihen der Süßspeise darüber hinaus eine

saisontypische Note. Begleitet von einer Vanille- oder einer warm aufgeschlagenen Rotwein-Sauce kann sie auch als Imbiss zur Kaffeetafel gereicht werden.

Eine „very British“ inspirierte Variante des Bratapfels ist der Apple Crumble, ein warmer Apfelauflauf mit Butterstreusel. Die geschälten und geviertelten Äpfel werden dafür in Scheiben geschnitten und in eine leicht ausgefettete Auflaufform geschichtet. Ein wenig Zimt

und Zucker können den Äpfeln auch hier eine besonders weihnachtliche Note verleihen. Aus zerlassener Butter, Zucker und Mehl bereitet man eine Streuselmasse, die über die Apfelschicht gestreut wird. Der süße Auflauf wird dann im Ofen solange gebacken, bis die Streusel goldgelb sind.

Wer möchte, reicht hierzu ebenfalls eine Vanillesauce oder gibt bereits vor dem Backen eine Puddingschicht zwischen Äpfel und Streusel.

### Die Kugel am Baum...

Vor dem 19. Jahrhundert wurden die Weihnachtsbäume meist mit Äpfeln, Nüssen, Gebäck und Zuckerzeug geschmückt. Die erste gläserne Christbaumkugel, wie wir sie heute kennen, wurde Mitte des 19. Jahrhunderts in einem kleinen Ort namens Lauscha im Thüringer Wald an einen Weihnachtsbaum gehängt und trat von dort ihren Siegeszug rund um die Welt an.

Einer Legende nach erfand ein armer Glasbläser, der seinen Weihnachtsbaum nicht mit echten Äpfeln und Nüssen schmücken konnte, den gläsernen Christbaumschmuck in seiner Not.

Zwischen 1870 und 1939 wurden ca. 5000 verschiedene Formen in Lauscha hergestellt.

### Rezept-Tipp fürs Weihnachtsmenü

Zutaten für 4 Portionen:

1 Käseart Champignon Hoch-Genuss 200 g (Zimmertemperatur)  
1 frische Ananas (wahlweise aus der Dose)  
ca. 1 EL Puderzucker  
je 1 Prise Zimt- und Nelkenpulver  
4 EL Pinienkerne



Zubereitung:

Ananas schälen und in mundgerechte Stücke schneiden. Etwa 1 EL Puderzucker bei mittlerer Hitze in der Pfanne karamelisieren lassen (schmelzen, bis er hellbraun und flüssig ist). Die Ananasstücke dazugeben und von beiden Seiten etwa zwei Minuten braten. Die Ananas sollten noch Biss haben – falls die Stücke trocken erscheinen, etwas Ananassaft dazugeben. Mit etwas Zimt- und Nelkenpulver abschmecken. Parallel Pinienkerne ohne Fett in beschichteter Pfanne rösten.

Anrichten:

Die warmen Ananasstücke auf vier Teller verteilen. „Hoch-Genuss“ in 8 Spalten schneiden und auf den Tellern anrichten. Zum Schluss die gebratenen Pinienkerne darüber verteilen und servieren. Tipp: Statt Ananas können Sie auch frische Feigen verwenden.



### Weihnachtsleckerei

Weihnachten ohne Kuchen ist wie Winter ohne Schnee: undenkbar! In ganz Europa sind die festlichen Bräuche eng mit Kuchen, Torten und Stollen verbunden. Die Franzosen runden den Festschmaus mit der eckigen Bûche de Noël ab, einer Schokoladen-Buttercreme-Torte, die an die Holzschleife erinnert, die früher verbrannt wurden. In Italien schwört man auf den Panettone, eine luftige Kuppel aus weichem Weizensauerteig, der traditionell eher unvollständig durchgebacken ist, und kandierten Früchten. Die Griechen wiederum verstecken Münzen im Kuchen, während man sich in Großbritannien den „Christmas Cake“ schmecken lässt, einen leckeren Früchtekuchen, der in Schottland gern mit Whisky verfeinert wird.

## Ein Vorgeschmack auf die Fußball-WM

Der Countdown läuft: Am 11. Juni 2010 wird in Südafrika das Eröffnungsspiel der Fußballweltmeisterschaft angepfiffen. Es ist die erste WM auf dem schwarzen Kontinent und leitet damit eine neue Zeitrechnung ein.

Nicht nur Fußballfans werden sich deshalb im Sommer 2010 auf den Weg machen, um diese faszinierende Region kennenzulernen. In ihren weiten, offenen Ebenen wächst ein

Baum, den die Einheimischen hochschätzen: der Marulabaum. Nur der weibliche Baum trägt die tropisch-herbe Marulaf Frucht. Sie hat den vierfachen Vitamin-C-Gehalt einer Orange und wird etwa so groß wie eine Pflaume. Die reife Frucht ist hellgelb, ihr weißes Fruchtfleisch und der große Kern sind von einer festen Haut umgeben. Aus dieser sagenumwobenen Frucht wird ein einzigartiger Likör gewonnen: Amarula.

Nachdem die reifen Früchte entsteint und geschält sind, wird der daraus gewonnene Marulawein in traditionellen Kupferkesseln destilliert. In Eichenfässern reift das Destillat zwei Jahre bis zur völligen Entfaltung seines typischen Geschmacks. Durch die anschließende Verfeinerung mit frischer Sahne entsteht ein angenehm milder Genuss mit einem Alkoholanteil von 17 Prozent. Sein exotischer, fruchtiger Geschmack verführt die Sinne zu

einem afrikanischen Abenteuer. Man kann ihn pur, auf Eis, über Speiseeis oder ofenfrischem Strudel, im Kaffee oder in Cocktails genießen. Passend zu Weihnachten gibt es den fruchtigen Cream-Liqueur aus Südafrika in einer limitierten Geschenkverpackung im attraktiven, festlichen Design. Die 0,7-Liter-Flasche ist ein ideales Stück Exotik zum Verschenken.





Freude und Besinnlichkeit für die Festtage,  
Gesundheit, Glück und Erfolg fürs neue Jahr



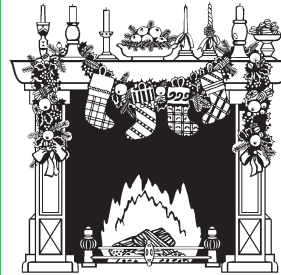
## Morgen, Kinder, wird's was geben

Morgen, Kinder, wirds was geben, morgen werden wir uns freun!  
Welch ein Jubel, Welch ein Leben wird in unsrem Hause sein!  
Einmal werden wir noch wach, heißa, dann ist Weihnachtstag!  
Wie wird dann die Stube glänzen von der großen Lichterzahl!  
Schöner als bei frohen Tänzen ein geputzter Kronensaal.  
Wißt ihr noch wie vor'ges Jahr es am Heil'gen Abend war?  
Wißt ihr noch mein Räderpferdchen, Malchens nette Schäferin,  
Jettchens Küche mit dem Herdchen und dem blankgeputzten Zinn?  
Heinrichs bunten Harlekin mit der gelben Violin?  
Welch ein schöner Tag ist morgen!  
Viele Freude hoffen wir; uns're lieben Eltern sorgen  
lange, lange schon dafür.  
o gewiß wer sie nicht ehrt, ist der ganzen Lust nicht wert.

## Gärtnermeister Daniel Haß




Am Dorfanger 47  
16278 Mark Landin | OT Schönermark  
Tel.: 03 33 35 / 4 10 74 · Mobil: 01 76 / 12 00 10 70  
E-Mail: gartenmeisterhas@aol.com



wünscht allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und für das kommende Jahr Freude und innere Zufriedenheit.





**HUMMEL** Naturkost Lieferdienst  
Inhaberin Renée Drews  
und Naturkostladen

Berliner Str. 12  
16303 Schwedt/Oder

Sie wollen ein reichhaltiges Naturkost-Sortiment zur Auswahl haben?  
Für eine Feierlichkeit möchten Sie ein Bio-Buffer geliefert bekommen?  
Sie suchen ein originelles Geschenk, z. B. einen Präsentkorb?  
Sie benötigen Spezialkost (Gluten-/Laktosefrei)?

**Wir sind für Sie da!**

**Öffnungszeiten**  
Di – Fr 10.00 – 12.00 Uhr  
u. 13.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Tel.: 03332 / 838393  
Fax: 03332 / 838395  
E-Mail: naturkosthandel@swschwedt.de  
www.naturkosthandel-swschwedt.de

*Vieles kann der Mensch entbehren, nur den Menschen nicht.*

☆☆☆

Wir wünschen allen Hinterbliebenen, die einen lieben Angehörigen verloren haben, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Stärke und Zuversicht für das neue Jahr.

*Cornelia Roth*

**Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr**



www.kueche-co.de

Schatz, ich möchte eine Küche mit dir!

KÜCHE & CO

Die Küchen-Fachleute

Kueche&Co Schwedt | Inhaber Ralf Prechel | Berliner Straße 21  
PRECHELS | KOCHSCHULE *Me!* | Buchungen unter Tel. 03332 515159



persönlich und individuell

ROTH

in allen Preislagen

BESTATTUNGEN

Berliner Str. 34 • Schwedt  
Tag + Nacht  
☎ (0 33 32) 51 02 91

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünscht Ihnen **KÜCHENSTUDIO & ELEKTRO-SERVICE**

S A T T E L B E R G



musterhaus küchen

FACHGESCHÄFT

SATTELBERG

Ringstraße 19  
16303 Schwedt/O.  
Tel.: 0 33 32 / 41 81 21



Ein friedvolles,  
harmonisches  
Weihnachtsfest  
und Gesundheit,  
Freude und  
Erfolg im  
neuen Jahr.

wünscht Ihnen Ihre  
Friseurstube  
„SANDRA“  
Ringstraße 8 · 16303 Schwedt/Oder  
Tel.: 0 33 32 / 41 42 28  
www.friseurstube-sandra.de

**Es wird Weihnachten.**

Auf die Plätzchen, fertig, los! Weihnachtsbäckerei – das ist tätige Vorfreude, schafft Gemeinsamkeit und bringt Wärme in die kalte Jahreszeit.

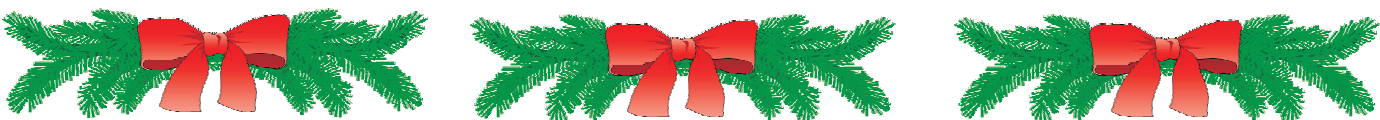
Ihnen, Ihrer Familie und Ihren Freunden wünschen wir friedliche und frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Volkswagen Partner  
**Manfred Brosda GmbH Angermünde**  
Berliner Tor 2b, 16278 Angermünde, Tel. 03331/29280

**Frohes Fest**  
und ein  
gesundes neues Jahr  
wünscht Ihnen Ihr

**KR Reisebüro  
Kirchner**

B.-v.-Suttner-Str. 19  
16303 Schwedt  
Tel. 0 33 32 / 4 71 59  
E-mail: reisebuerokirchner@gmx.de  
www.reisebuero-kirchner.de



**Weckwerth** Metalle & Autoverwertung & Abschleppdienst GmbH zertifizierte Fachbetriebe

Berkholz-Meyenburg 03332 524385 – Seit 30 Jahren in Ihrer Nähe – Angermünde 03331 297815  
Metallankauf zu Tagespreisen • Autoservice kompetent zu freundlichen Preisen